

St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Krebsregister Ostschweiz

Jahresbericht 2021

Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, und Thurgau, sowie das Fürstentum Liechtenstein

Mitglied von



International Agency for Research on Cancer



IMPRESSUM

Herausgeber:

Krebsregister Ostschweiz

Flurhofstrasse 7

CH-9000 St.Gallen

Telefon: +41 71 242 7010

Fax: +41 71 242 7019

Autoren:

Marcel Blum

Dr. med. S. Mohsen Mousavi

© **Krebsregister Ostschweiz, St.Gallen 2022**

Titelbild: Die häufigsten Krebserkrankungen nach Geschlecht in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau, sowie im Fürstentum Liechtenstein in den Jahren 2016 bis 2020.

VORWORT

In den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau, sowie im Fürstentum Liechtenstein werden jährlich rund 5'200 Menschen mit Krebs diagnostiziert, wobei Männer (57%) etwas häufiger erkranken als Frauen. Ungefähr 1'700 Krebspatientinnen und –patienten sterben jährlich an ihrer Krankheit.

Das Krebsregister Ostschweiz war 2021 weiterhin mit der Umsetzung des Krebsregistrierungsgesetzes (KRG) und seiner Verordnung (KRV) beschäftigt, die ein häufiges Nachfragen nach den Patienteninformationsdaten und weiteren Tumorinformationen bei Ärzten und Institutionen notwendig machte. Ungefähr 8'000 E-Mails und Briefe (inkl. Nachfragen) wurden dazu an Meldepflichtige versandt, wovon rund die Hälfte retourniert wurde.

Zudem wurde die Arbeit des Krebsregisters auch 2021 durch die Corona Pandemie in vielen Arbeitsbereichen beeinträchtigt. Im Zuge der Pandemie fanden wir heraus, dass die Anzahl der Fälle von nicht-melanotischem Hautkrebs inkl. Karzinom in-situ stark angestiegen ist.

Um die eigene Qualitätskontrolle der Daten zu garantieren investierte der Leiter des Krebsregister Ostschweiz zusammen mit einer externen IT-Firma viel Zeit und Aufwand für eine neue Version der Data Quality Check Software des Netzwerkes der Europäischen Krebsregister (JRC-ENCR QCS). Zudem werden die Qualitätsindikatoren erstmals im Jahresbericht präsentiert.

Das Krebsregister hat sich auch 2021 an regionalen, nationalen und internationalen Studien beteiligt. Anfragen von nationalen Partnern wurden direkt beantwortet und ggf. Daten geliefert. An internationale Partnerorganisationen wurden verschiedenste Datensätze durch die Nationale Krebsregistrierungsstelle (NKRS) geliefert.

Das Krebsregister Ostschweiz möchte die Gelegenheit nutzen, um sich bei allen Meldepflichtigen – den Spitälern und Pathologieinstituten, der NKRS, der Vereinigung Schweizerischer Krebsregister (ASRT) und den anderen kantonalen Krebsregistern, sowie bei den niedergelassenen Spezial- und Hausärzten – für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken. Des Weiteren geht ein grosses Dankeschön an die Behörden von Kantonen und Gemeinden sowie den Behörden des Fürstentums Liechtenstein für die partnerschaftliche Kooperation.

Dr. Rudolf Morant
Präsident Krebsliga Ostschweiz

Dr. med. Mohsen Mousavi
Leiter Krebsregister Ostschweiz

INHALT

IMPRESSUM	2
VORWORT	3
INHALT	4
DAS TEAM DES KREBSREGISTERS	8
BACKOFFICE (KREBSLIGA SCHWEIZ).....	9
REGISTERRAT	10
AKTIVITÄTEN DES KREBSREGISTERS 2021	11
Dokumentation, Analyse und Interpretation der Krebsfälle.....	11
Qualitätskontrolle der Daten.....	16
Veröffentlichung der Daten	19
Forschung.....	20
Aktive Forschungsprojekte	20
Wissenschaftliche Publikationen des Krebsregisters Ostschweiz im Jahr 2021.....	28
Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit in anderen Organisationen und Kontakte	29
KREBSREGISTRIERUNGSGESETZ.....	31
Pflicht zur Meldung von Krebsdiagnosen und Führung eines Krebsregisters.....	31
Datenmanagement.....	31
Informationspflicht und Widerspruchsrecht	32
Auswertung der registrierten Daten.....	32
Weitere Informationen zum Krebsregistrierungsgesetz.....	32
UMSETZUNG DES KRG / DER KRV	33
Patienteninformationsdatum	33
METHODOLOGIE	36
Datenquellen.....	36

Datensatz.....	36
Einschluss- und Ausschlusskriterien	37
Wahl des Inzidenzdatums.....	38
Kodierung.....	39
Multiple Tumoren	39
Datenqualität	39
Datenschutz.....	40
Anonymisierung und Weitergabe von Daten	41
Internationale Zusammenarbeit	42
Bevölkerung.....	42
Darstellung der Resultate.....	44
Weitere Informationen	44
ERGEBNISSE.....	45
Krebshäufigkeit (Inzidenz) in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2016-2020	45
Krebsbedingte Todesursachen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein, 2015-2019	47
Nationaler Vergleich Krebsinzidenzraten, 2014-2018	49
Nationaler Vergleich Krebsmortalitätsraten, 2014-2018	51
Präkanzerosen, gutartige Tumore und Tumore unsicheren Verhaltens in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2016-2020.....	53
DETAILLIERTE ERGEBNISSE	55
INVASIVE TUMOREN.....	55
Alle invasiven Tumore (ohne Nicht-Melanotische Hauttumoren (NMHT)).....	56
Mund- und Rachenkrebs.....	58
Speiseröhrenkrebs	60
Magenkrebs.....	62
Dünndarmkrebs	64
Dick- und Enddarmkrebs.....	66

Krebs des Anus und Analkanals.....	68
Leberkrebs.....	70
Gallenblasenkrebs.....	72
Bauchspeicheldrüsenkrebs.....	74
Kehlkopfkrebs.....	76
Krebs der Lunge, der Luftröhre und der Bronchien.....	78
Krebs des Brustfells.....	80
Krebs des Knochens, der Gelenke und des Knorpels.....	82
Schwarzer Hautkrebs (Melanome).....	84
Weichteilkrebs.....	86
Brustkrebs bei Frauen.....	88
Invasive Vulva-Karzinome.....	89
Gebärmutterhalskrebs.....	90
Gebärmutterkrebs.....	91
Eierstockkrebs.....	92
Prostatakrebs.....	93
Hodenkrebs.....	94
Nierenkrebs.....	95
Harnblasenkrebs.....	97
Andere Harnorgane.....	99
Gehirn und ZNS.....	101
Schilddrüsenkrebs.....	103
Unbekannter Primärtumor (CUP).....	105
Lymphome.....	107
Multiples Myelom.....	109
Leukämien.....	111
Andere Diagnosen.....	113
KARZINOMA IN SITU (PRÄKANZERSEN).....	115
Dickdarm, Enddarm und Anus.....	116
Melanoma in Situ.....	118
Brust bei Frauen.....	120
Gebärmutterhals.....	121
Vulva.....	122
Harnblase.....	123

GUTARTIGE NEUBILDUNGEN	125
Gehirn und andere Teile des zentralen Nervensystems.....	126
NEUBILDUNGEN UNSICHEREN ODER UNBEKANNTEN VERHALTENS.....	129
Mundhöhle und Verdauungsorgane.....	130
Polycythämia vera.....	132
Myelodyplastische Syndrome.....	134
KANTON APPENZEL AUSSERRHODEN	136
KANTON APPENZEL INNERRHODEN.....	141
KANTON ST.GALLEN	146
KANTON THURGAU	151
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN.....	156
BILDNACHWEIS	161
GLOSSAR.....	162

DAS TEAM DES KREBSREGISTERS

Leiter des Krebsregisters

Dr. med. S. Mohsen Mousavi, seit Juli 2017

Dr. med. Anne Schmidt, von 2012 bis Februar 2019 (Leiterin Krebsregister Thurgau)¹

Dr. med. Harald Frick, EMBA, von Januar 2016 bis Juli 2017

Dr. med. Silvia Monica Ess, MPH, von November 2003 bis Januar 2016

Dr. med. Thomas Fisch, von Juni 1991 bis Oktober 2003

Dr. med. Florian Enderlin, von 1980 bis 1991

Datenmanager und wissenschaftlicher Mitarbeiter

Marcel Blum

Medizinische Dokumentation

Elke Mattasits (inkl. Datenmanagement)

Fabienne Ernst

Alexandra Breu

Eric Polzin

Afrdita Demiri

Sekretariat Krebsregister und Medizinische Dokumentation

Barbara Herde

¹ Das Amt für Mittel- und Hochschulen war von 2012 bis Anfang 2019 in seiner Funktion als Geschäftsführung der Thurgauischen Stiftung für Wissenschaft und Forschung zuständig für das Krebsregister Thurgau. Dieses ist bis zu seiner Auflösung per Ende Februar 2019 durch die Stiftung getragen worden.

BACKOFFICE (KREBSLIGA SCHWEIZ)

Geschäftsführerin

Regula Schneider

Assistentin der Geschäftsführung

Evelyne Stäger

Leiter Finanz- und Personalwesen, Stv. Geschäftsführung

Christoph Mätzler

REGISTERRAT

Dr. med. Rudolf Morant, Vorsitz

Präsident Krebsliga Ostschweiz

Dr. med. Agnes Burkhalter

Kantonsärztin, Amt für Gesundheit, Kanton Thurgau

Prof. Dr. med. Christoph Driessen

Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie Kantonsspital St.Gallen

Dr. med. Karin Faisst MPH

Präventivmedizinerin des Kantons St.Gallen

Prof. Dr. med. Wolfram Jochum

Pathologie Kantonsspital St.Gallen

Dr. med. Christian Taverna

Onkologie Spital Thurgau AG

PD Dr. med. Philip. Th. Went

Pathologie Kantonsspital Graubünden

AKTIVITÄTEN DES KREBSREGISTERS 2021

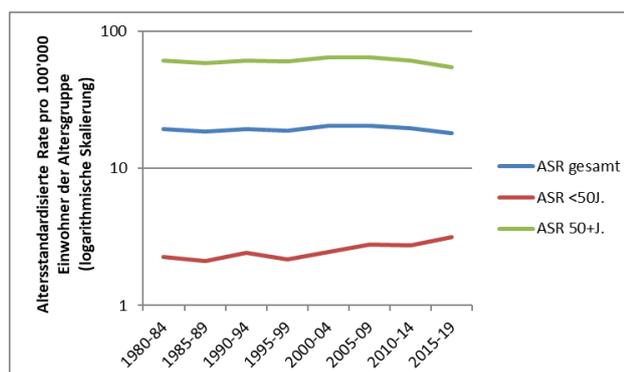
Dokumentation, Analyse und Interpretation der Krebsfälle

- Erfassung neuer Krebsfälle gemäss Ein- und Ausschlusskriterien (Siehe Methodologie).
- Nachdokumentation älterer Fälle sowie laufende Verbesserung der Datenqualität.
- Prüfung auf mögliche Zweitkarzinome oder auf Spätmetastasierung von bestimmten Fällen.
- Fortsetzung der jährlichen Aktualisierung des Vitalstatus der in der Datenbank gespeicherten Falldaten. Weiterführung der Überprüfung auf Vollständigkeit und Korrektheit der Daten (Qualitätssicherung).
- Registrierung von Progressionen, Rezidiven und Fernmetastasierungen.
- Einholung von fehlenden Informationen mittels Fragebögen bei den behandelnden Ärzten und deren Institutionen. Die Einführung und Umsetzung des nationalen Krebsregistrierungsgesetzes und seiner Verordnung (KRG/KRV) führte dazu, dass insgesamt ungefähr 9'400 E-Mails oder Briefe an Meldepflichtige verschickt werden mussten. Einen Teil dieses Krebsregistrierungsgesetzes verlangt die Meldung der Krebsfälle und der Patienteninformationsdaten (Datum, an welchem die/der Patient/in über die Meldepflicht ihrer/seiner Krebserkrankung oder Krebsvorstufe und ihr/sein Widerspruchsrecht aufgeklärt wurde) durch die meldepflichtigen Ärzte und Institutionen:
 - **KROCH:**
 - Von den 7'864 versandten Fragebögen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau wurden 3'886 retourniert (49%).

- Für fehlende Informationen im Fürstentum Liechtenstein wurden 208 Fragebögen versandt, wovon 131 Fragebögen zurückgeschickt wurden (63%).
- **KRGG:**
 - Von den 1'359 versandten Fragebögen in den Kantonen Graubünden und Glarus wurden 889 retourniert (65%).
- Dank der mehrheitlich guten Zusammenarbeit mit den Meldepflichtigen wie den Ärzten, Spitälern, Pathologieinstituten, anderen Krebsregistern, kantonalen Behörden und Behörden des Fürstentums Liechtenstein, konnten wir die Registrierung der Fälle von 2020 vollzählig erfassen.
- Im 2020 wurden ca. 7'800 neue Tumore im Krebsregister Ostschweiz (KROCH) und ca. 2'280 im Krebsregister Graubünden-Glarus (KRGG) registriert. Im Vergleich zu 2017-2019 (durchschnittlich wurden ca. 6'860 neue Tumore im KROCH und 1'950 im KRGG registriert) ist das um 14% bzw. 17% mehr.
- Datenabgleich mittels Spitallisten (für das Jahr 2020), Todeszertifikaten und der Mortalitätsstatistik des Bundesamts für Statistik (für das Jahr 2019).
- Überprüfung der erfassten Todesursachen:
 - **KROCH:** Die Haupttodesursache war bei 56'098 Fällen erfasst (1980-2019). Es existieren 12'029 Fälle ohne Angaben der Haupttodesursache. Davon allein 508 Fällen in den Jahren 2015-2019.
 - **KRGG:** Die Haupttodesursache war bei 21'911 Fällen erfasst (1989-2019). Es existieren 139 Fälle ohne Angaben der Haupttodesursache. Davon allein 70 Fällen in den Jahren 2015-2019.
- Versand der Berichte von in St.Gallen behandelten ausserkantonal wohnhaften Patienten an die entsprechenden Register. Empfang von Berichten kantonalen Patienten aus anderen Registern. Um diesen Vorgang zu automatisieren, wurde von der

IT des Kantonsspitals St.Gallen Ende 2018 ein FTPS-Server aufgesetzt. Die kantonalen Krebsregister werden monatlich durch eine automatisch generierte Meldung informiert.

- Im Jahresverlauf senden die Einwohnerämter periodisch aktualisierte Listen mit allen Einwohnern der Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau für das KROCH und der Kantone Graubünden und Glarus für das KRGG. Diese Listen werden mit den in der Datenbank des Krebsregisters vorhandenen Personendaten abgeglichen und ggf. aktualisiert.
- Das Amt für Gesundheit des Fürstentums Liechtenstein stellt dem Krebsregister eine Liste mit aktualisierten Daten von bereits registrierten oder noch zu registrierenden Personen zur Verfügung (einmal pro Jahr). Diese Daten werden danach mit der Datenbank des Krebsregisters abgeglichen und ggf. aktualisiert.
- Analyse der Daten und Erstellung von Statistiken und Jahresberichte für die Region Ostschweiz-Fürstentum Liechtenstein, sowie Graubünden und Glarus.
- Vom Brustkrebs-Früherkennungs-Programm „donna“ hat das KROCH und KRGG die Screening-ID erhalten und liest die Daten jährlich in die Datenbank ein.
- Vom Thurgauer Brustkrebs-Früherkennungsprogramm hat das KROCH die Screening-ID erhalten und liest die Daten jährlich in die Datenbank ein.
- Unterstützung und spezifische Analysen im Zusammenhang mit dem Darmkrebs-Vorsorgeprogramm, beispielsweise von Kolonkarzinom-Inzidenzraten von jüngeren (< 50 Jahre) und Menschen ab 50 Jahren, welche für das Screeningprogramm aufgeboren werden.



- Zusammenhang zwischen der Covid-19 Pandemie und dem Auftreten von nicht-melanotischen Hautkrebs: Wir haben bemerkt, dass die Anzahl der Fälle von nicht-melanotischem Hautkrebs (ICD-10 C44) inkl. Karzinom in-situ (D04) 2020 während der Covid-19 Pandemie im 2020 in der Ostschweiz stark angestiegen ist. Diese Änderung haben wir bei anderen Krebsarten im 2020 nicht gesehen. Der Leiter des Krebsregisters hat die Dermatologen und Pathologen für weitere wissenschaftliche Abklärung am 18.11.2021 kontaktiert. Darüber wurde im Jahresbericht der Krebsliga Ostschweiz berichtet.

Tabelle: Anzahl neuer Hautkrebse und ihrer Vorstufen in der Ostschweiz, Graubünden und Glarus, sowie im Fürstentum Liechtenstein 2017-2020

ICD-10* Lokalisation	Durchschnittliche Anzahl der Fälle 2017-2019 pro Jahr	Anzahl der Fälle 2020	Änderung der Anzahl in %
SG, AR, AI und TG			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	696	1'237	177.8
D04 Karzinom in-situ Haut	292	630	215.8
C43 Melanom	297	343	115.4
D03 Melanom in situ	134	120	89.6
GR und GL			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	222	422	189.8
D04 Karzinom in-situ Haut	76	230	304.0
C43 Melanom	89	101	113.1
D03 Melanom in situ	38	36	93.9
Fürstentum Liechtenstein			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	14	75	535.7
D04 Karzinom in-situ Haut	2	35	1'500.0
C43 Melanom	23	15	64.3
D03 Melanom in situ	6	2	31.6

* Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision

- Datenübermittlung von den Meldepflichtigen gemäss KRG/KRV vom 01.01. bis 31.12.2021

Meldepflichtige	Anzahl der Berichte
KSSG Pathologie	20'019
Kantonsspital Spital Thurgau	15'883
Spital Thurgau, Pathologie	5'703
Meldungen durch Sekretariat Postfach des KROCH	2'125
PATHOdiagnostics AG	1'972
Universitätsspital Zürich, Pathologie*	1'941
Krebsregister CH	1'724
Pathologie Institut Enge, Zürich*	1'154
Kantonsspital St. Gallen (KSSG)	1'145
KSSG-Radio-Onkologie	1'114
Kempf und Pfaltz, Zürich*	903
Kantonsspital Graubünden Pathologie*	720
Labor Team w	693
Unilabs*	582
Institut für Klinische Pathologie Zürich*	422
Universitätsspital Zürich, Dermatopathologisches Labor*	265
Universitätsspital Basel, Pathologie*	263
Institut für Dermatohistopathologie Zürich*	245
Institut für Histologische und Zytologische Diagnostic AG, Aarau*	213
ZLM	180
Viollier AG*	134
Klinik Seeschau, Kreuzlingen	116
Geriatrische Klinik, St. Gallen	114
Institut für Pathologie, Stadtspital Triemli Zürich*	57
Institut für Pathologie, Universität Bern*	56
Diverse Meldepflichtige *	152
Total	57'895

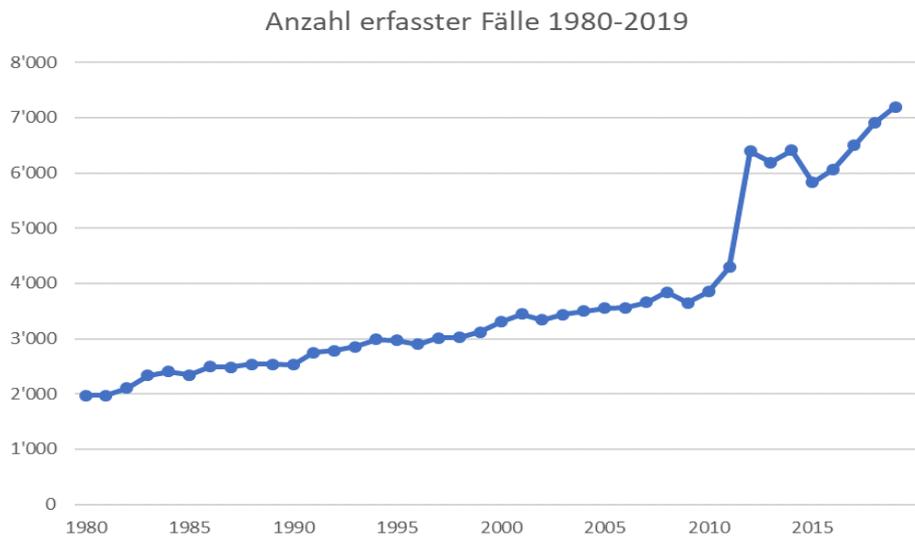
* Die Krebsmeldungen wurden durch die jeweilig zuständigen kantonalen Krebsregister übermittelt.

^A Die Klinik Stephanshorn, das ZeTup, Dermatologen, Gynäkologen und Hausärzte melden die Krebsberichte und die Patienteninformationsdaten durch das Postfach des Sekretariats des Krebsregisters.

Qualitätskontrolle der Daten

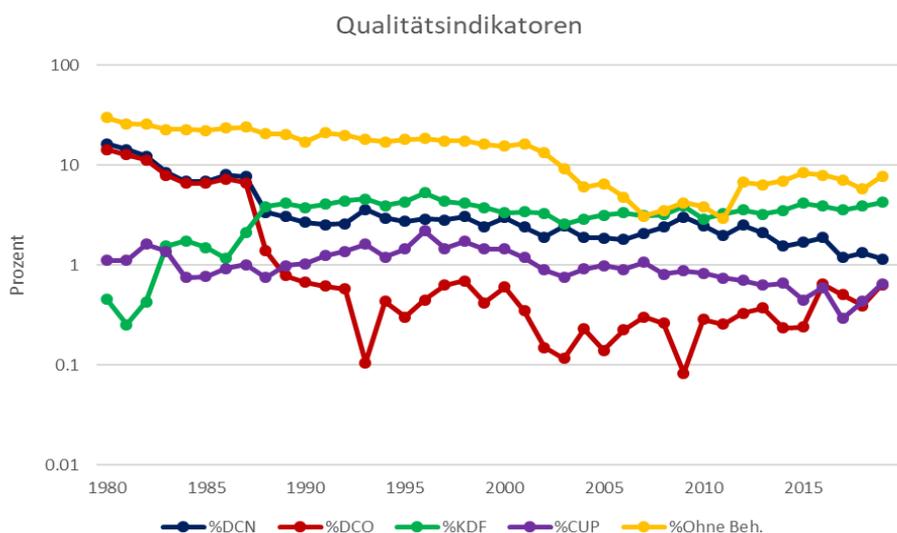
- Monatliche Durchführung der Qualitätskontrolle mittels einer Software bereitgestellt durch das Europäischen Netzwerk der Krebsregister, mit der JRC-ENCR Quality Check Software (JRC-ENCR QCS Version 2.0).
- Der Leiter Krebsregister hat zusammen mit einer externen IT-Firma viel Zeit und Aufwand investiert für eine neue Version von JRC-ENCR QCS (Version 2.0).
- Die eigene interne Qualitätskontrolle, welche auch aufgrund des Krebsregistrierungsgesetzes (KRG) und dessen Verordnung (KRV) durchgeführt werden muss, wird durch verschiedene MySQL Syntaxen monatlich durchgeführt.
- Rund 0.5% der Krebsfälle im KROCH und im KRGG wurden ausschliesslich durch ein Todeszertifikat registriert (Death Certificate Only (DCO)).

- Anzahl der erfassten Fälle im Krebsregister Ostschweiz von 1980 bis 2019:



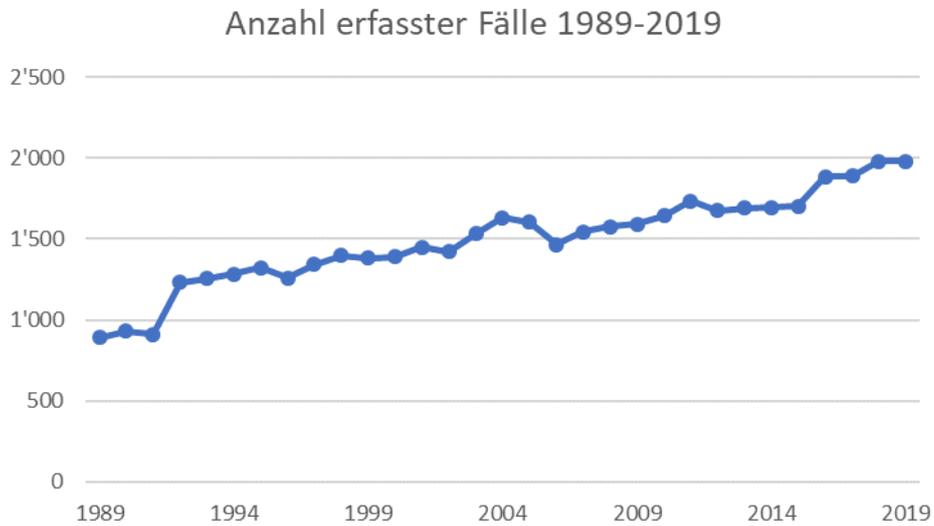
Die Integration des Krebsregisters Thurgau und die damit erfassten Fälle bewirkte 2012 einen starken Anstieg der erfassten Fälle. Der Rückgang der erfassten Fälle 2014-2015 ist darauf zurückzuführen, dass ab 2015 Fälle von Hautbasaliomen nicht mehr erfasst wurden.

- Qualitätsindikatoren für das Krebsregister Ostschweiz von 1980 bis 2019:



DCN	Death Certificate Notification
DCO	Death Certificate Only
KDF	Klinisch Diagnostizierte Krebsfälle
CUP	Krebs bei unbekanntem Primärtumor (Cancer of Unknown Primary origin)
Ohne Beh.	Krebspatienten ohne Behandlung (Nicht geplante Therapie '998' oder Unbekannt '999')

- Anzahl der erfassten Fälle im Krebsregister Graubünden-Glarus von 1989 bis 2019:



Der Rückgang der erfassten Fälle 2005-2006 ist darauf zurückzuführen, dass ab 2006 Fälle von Hautbasaliomen nicht mehr erfasst wurden.

- Qualitätsindikatoren für das Krebsregister Graubünden-Glarus von 1989 bis 2019:



DCN	Death Certificate Notification
DCO	Death Certificate Only
KDF	Klinisch Diagnostizierte Krebsfälle
CUP	Krebs bei unbekanntem Primärtumor (Cancer of Unknown Primary origin)
Ohne Beh.	Krebspatienten ohne Behandlung (Nicht geplante Therapie '998' oder Unbekannt '999')

Veröffentlichung der Daten

Die Daten des Krebsregisters Ostschweiz werden auf regionaler und nationaler Ebene publiziert. Die Daten des Krebsregisters wurden auf der Website der Krebsliga Ostschweiz in der Rubrik Krebsregister veröffentlicht.

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/ergebnisse-krebsdaten>

Ausserdem wurden die Daten für die Gesamtschweizerische Krebsstatistik bei der nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) verwendet: <https://www.nkrs.ch/de/stat/>

NICER: National statistics on cancer incidence (Krebsinzidenz):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/die-statistiken-zur-nationalen-krebsinzidenz/>

NICER: National statistics on cancer mortality (Krebsmortalität):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/die-statistiken-zur-nationalen-krebsmortalitaet/>

NICER: National statistics on cancer prevalence (Krebsprävalenz):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/krebspraevalenz/>

NICER: National statistics on cancer survival (Krebsüberleben):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/krebsueberleben/>

Bundesamt für Statistik, Krebs (Grafiken, (Excel-) Tabellen, Karten, Daten, Publikationen, Medienmitteilungen, Links)

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitszustand/krankheiten/krebs.html>

Bundesamt für Statistik, Spezifische Krebskrankheiten (Grafiken, (Excel-) Tabellen, Karten, Daten, Publikationen, Medienmitteilungen, Links)

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitszustand/krankheiten/krebs/spezifische.html>

Forschung

Die im Krebsregister gesammelten Informationen wurden zusammen mit anderen Datenquellen oder mit weiteren Datensammlungen zur Abklärung spezifischer Forschungsfragen aufbereitet.

Aktive Forschungsprojekte

1. Verteilung und Zeittrends von Darmkrebs (Kolonkarzinom): Erkennung, Diagnose und Überlebensrate

Die Daten des Krebsregisters Ostschweiz dokumentieren eine signifikant verringerte Mortalität beim Krebs des Kolorektums und zeigen ein grosses Potential für ein systematisches Früherkennungsprogramm. Untersucht wurden mehr als 10'000 Patienten mit invasiven Tumoren des Kolorektums aus dem Krebsregister Ostschweiz (Kantone St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden) mit Inzidenz in den Jahren 1980 bis 2019. Das Krankheitsstadium wurde über die SEER-Gruppen definiert (lokalisiert, regional und entfernt). Für die Survival-Analyse wurde die Ederer II-relativ Survival Methode mit dem Perioden-Ansatz verwendet; diese ergibt die aktuellsten Schätzungen, welche den Alterseffekten Rechnung trägt.

2. CONCORD

CONCORD ist ein internationales Forschungsprojekt, welches von der London School of Hygiene and Tropical Medicine angeführt wird und von 40 national und internationalen Organisationen, inkl. WHO, OECD und der World Bank, unterstützt wird. CONCORD vergleicht weltweit die Krebsüberlebensrate und sucht nach Ursachen für Unterschiede. Der dritte Zyklus des CONCORD-Programms (CONCORD-3) überwacht die globalen Krebsüberlebenstrends mithilfe von Daten von 37.5 Millionen Patienten, welche zwischen 2000 und 2014 an Krebs erkrankt sind. Die Daten wurden von 322 bevölkerungsbezogenen Krebsregistern aus 71 Ländern und Regionen bereitgestellt, 47 davon mit hundertprozentiger Flächendeckung, und betrifft die 18 weitverbreitetsten Krebsarten, welche 75% aller Krebsfälle weltweit ausmachen. Das Krebsregister Ostschweiz ist seit Jahren aktiver Partner in dieser multinationalen Studie. 2021 erschien

eine Studie der CONCORD Working Group über die Histologie von Gehirntumoren von über 67'000 diagnostizierten Kindern und über 671'000 Erwachsenen in den Jahren 2000 bis 2014 in fast 60 Ländern. Die Studie von Girardi et al. mit dem Titel "The histology of brain tumors for 67 331 children and 671 085 adults diagnosed in 60 countries during 2000-2014: a global, population-based study (CONCORD-3)" kommt zum Schluss, dass es grosse international Unterschiede bezüglich der Registrierungspraktiken und der Datenqualität und liefert Belege, dass die Verbesserung der Datenqualität und weltweite Harmonisierung der Datenerhebung einen grossen Nutzen für die Krebsbehandlung bringt. Eine weitere Studie in Zusammenarbeit mit der CONCORD Working Group befasst sich mit Leukämiefällen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0-24 Jahren mit Hilfe von Daten von 258 Krebsregistern aus 61 Ländern. Eine andere Studie wiederum geht der Frage nach, ob die Morphologie des Hautmelanoms die Überlebensrate erklären kann und sucht nach internationalen Unterschiede mit Krebsregisterdaten von über 1.5 Millionen Erwachsenen aus 59 Ländern. Schliesslich untersuchen zwei weitere Studien die weltweiten Überlebensrends von Speiseröhrenkrebspatienten und Bauchspeicheldrüsenkrebspatienten.

3. VENUSCANCER: "Women's cancers: do variations in patterns of care explain the world-wide inequalities in survival and avoidable premature deaths?"

Das VENUSCANCER Projekt befasst sich mit Brust-, Gebärmutterhals- und Eierstockkrebs und sucht nach den Gründen für die weltweit ungleichen Überlebensraten. Jährlich werden rund 2.5 Millionen Frauen mit einer dieser Krebsarten diagnostiziert. 900'000 Frauen sterben jährlich an diesen drei Krebsarten, wobei viele Todesfälle, auch in Ländern mit niedrigem bis mittlerem Einkommen, vermeidbar wären.

Das VENUSCANCER Projekt hat das Ziel, umsetzbare Beweise für eine Gesundheitspolitik zu finden, welche die weltweite Belastung durch Krebserkrankungen bei Frauen verringern. Das Projekt möchte die Anzahl von vermeidbaren und verfrühten Todesfälle von Frauen durch diese drei Krebsarten schätzen, welche auf ungleiche 5-Jahres Überlebensrate zwischen und innerhalb Ländern zurückzuführen sind. Dazu er sucht das Projekt detaillierte Daten aus medizinischen Aufzeichnungen, wie z.B. von

Krebsregistern, von Patientinnen, welche mit Brust- Gebärmutterhals- oder Eierstockkrebs diagnostiziert wurden. Um eine weltweite Datenverfügbarkeit sicherzustellen, benötigt das VENUSCANCER Projekt Daten für mindestens zwei Ländern pro Kontinent in der Jahresperiode zwischen 2015 und 2018.

Das Krebsregister Ostschweiz, sowie das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem VENUSVANCER Projekt via der Nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) (gemäss Art. 20 KRG²) neue Daten (2016-2019) geliefert. Die Daten, die das Fürstentum Liechtenstein betrafen, wurden dem VENUSCANCER Projekt Team direkt durch das KROCH eingereicht.

4. EUROCARE

EUROCARE ist ein internationales Forschungsprojekt, die die Überlebensraten nach einer Krebserkrankung auf der europäischen Ebene vergleichen und Ursachen für Unterschiede suchen. Das EUROCARE Projekt wurde 1989 von zwei italienischen Forschungsinstitutionen gestartet. Das Ziel des Projekts sind eine aktualisierte Beschreibung von Zeittrends der Krebsüberlebensraten, sowie deren Unterschiede zwischen Europäischen Ländern, die Messung von Krebsprävalenz und die Untersuchung von Mustern bei der Krebspatientenpflege. Die aktuelle fünfte Edition (EUROCARE-5) beinhaltet Daten von über 21 Millionen Krebsdiagnosen von 116 Krebsregistern aus 30 Europäischen Ländern. Eine sechste Edition befindet sich im Aufbau (EUROCARE-6). Das Krebsregister Ostschweiz ist seit Jahren aktiver Partner in dieser multinationalen Studie und liefert Krebsregisterdaten für dessen Analysen. Das EUROCARE Projekt befasste

² **Art. 20** Internationale Zusammenarbeit

1 Die nationale Krebsregistrierungsstelle kann mit ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen zusammenarbeiten.

2 Sie kann die aufbereiteten Daten ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen in anonymisierter Form bekannt geben.

sich 2021 unter anderem mit der verbesserten Überlebensrate von chronischer myeloischer Leukämie und einer leicht gestiegenen Langzeitüberlebensrate von Kinderkrebsarten.

5. Group for Epidemiology and Cancer Registry in Latin Language Countries (GRELL)

Die Group for Epidemiology and Cancer Registry in Latin Language Countries (GRELL) sammelt seit 1976 Krebsregisterdaten für lateinisch sprachige Ländern und bewirbt eine epidemiologische Krebsforschung (<https://www.grell-network.org/>). Die im September 2021 erschienene Studie "Variation of cancer incidence between and within GRELL countries" beinhaltet auch Daten des Krebsregisters Ostschweiz (ohne das Fürstentum Liechtenstein) und Graubünden-Glarus.

6. European Network of Cancer Registries (ENCR)

Die Registerdaten werden periodisch an das ENCR geliefert. Das ENCR ist eine Institution der Europäischen Union und wurde 1990 durch die Europäische Kommission auf Initiative von IARC, ANCR, IACR und GRELL gegründet. In diesem Netzwerk werden die Daten von fast 200 Registern aus den meisten Europäischen Ländern gesammelt, analysiert und über die folgende Quellen publiziert: Auf <https://www.enrc.eu/> sowie über das ECIS – European Cancer Information System <https://ecis.jrc.ec.europa.eu/>.

7. International Agency for Research on Cancer (IARC) und International Association of Cancer Registries (IACR)

Diese langjährige Zusammenarbeit zwischen der IARC und der IACR dient als einzigartige Quelle von Krebsinzidenzdaten. Die Daten werden von populationsbasierten Krebsregistern aus der ganzen Welt zusammengetragen. Sie bleiben weiterhin ein unschätzbare Fundus für die weltweite Krebsforschung und Krebskontrolle. Die Datensammlung ist eine primäre Quelle von GLOBOCAN für deren Schätzungen für 185 Ländern in Bezug auf 36 Krebsarten, Geschlecht und Alter, gegenwärtig für das Jahr 2020 (<https://gco.iarc.fr/>).

Wie bei den vorangegangenen Ausgaben des CI5 sollten Register, die ihre Daten einreichen wollen, populationsbasiert sowie stimmberechtigte oder assoziierte Mitglieder

von IACR sein und Informationen über Patienten aller Krebsarten und –lokalisationen (ausgenommen nicht melanotischer Hautkrebs) aller Altersgruppen sammeln.

Seit der ersten Veröffentlichung durch Sir Richard Doll und Kollegen im Jahre 1966 ist das Manual Cancer Incidence in Five Countries (CI5) zu einer wertvollen Quelle für Krebsforscher und all jene geworden, die in Planung, Monitoring und Evaluation von Krebskontrollprogrammen weltweit involviert sind. Es stellt ein unverzichtbares Bindeglied zwischen den populationsbasierten Krebsregistern der ganzen Welt, der International Association of Cancer Registries (IACR) sowie der International Agency for Research on Cancer (IARC) dar.

Gegenwärtig wird die neueste Ausgabe XII (CI5-XII) aufbereitet, welche Krebsinzidenzen der Jahre 2013-2017 beinhalten wird. Das Krebsregister Ostschweiz und das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem IACR Daten via der Nationalen Krebsregistristriungsstelle (NKRS) Daten geliefert, welche die Jahren 2013 bis 2017 betrafen. Für das Fürstentum Liechtenstein konnte die Datenlieferung an das IACR direkt erfolgen. Die neueste Ausgabe (CI5-XII) liefert weitere detaillierte Instruktionen zum Inhalt und Prozess der Datenlieferung und –harmonisierung. Übereinstimmend mit der bisherigen Praxis werden die eingereichten Datensätze von qualifizierten IARC Mitarbeitern aufbereitet, analysiert und auf gesicherten Servern gespeichert, um den Datenschutz zu gewährleisten. Diese Datensätze werden sorgfältig von der CI5-XII Redaktion evaluiert, um sicher zu stellen, dass die Inzidenzdaten, die im CI5 publiziert werden, hinreichend vergleichbar, vollständig und genau sind.

8. Zweitneoplasien bei Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien. Eine Studie an Ostschweizer Patienten.

Für eine Masterarbeit an der KSSG mit dem Projekttitel «Zweitneoplasien bei Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien. Eine Studie an Ostschweizer Patienten.» wurde der Studentin Daten und statistische Auswertungen geliefert, die Krebspatienten und –patientinnen mit der Diagnose Polycythaemia vera (D45) betrafen. Die Auswertungen beinhalteten sämtliche D45 Diagnosen, sowie der Anteil an Folgekarzinomen und davon der Anteil von Hauttumoren, und den Median von Vorkarzinom zu

D45 bzw. D45 zu Nachfolgekarcinom. Auf weitere Rückfragen seitens der Masterstudentin wurde geantwortet.

9. Spatio-temporal changes in pattern of care of early breast cancer in Switzerland during Covid times

Zusammen mit Onkologen aus dem Tessin und St. Gallen hat das Krebsregister Ostschweiz und Graubünden-Glarus zusammen mit weiteren Krebsregistern aus der Schweiz das Projekt mit dem Kurztitel «Early breast cancer in Covid times» gestartet. Das Projekt hat das Ziel den Zusammenhang zwischen der Covid-19 Pandemie und den Massnahmen zur Eindämmung der Infektionsgeschehen einerseits und dem Auftreten und Behandlung von Brustkrebs im Frühstadium (EBC) andererseits zu untersuchen. Das Team stellt die Hypothese, dass die Behandlung von EBC je nach Infektionsgeschehen unterschiedlich durch die Pandemie beeinflusst worden ist. So sollten die im Frühjahr 2020 stark von der Pandemie betroffenen Kantone (Tessin, Waadt, Genf und Zürich) andere Behandlungsmuster aufzeigen, wie die weniger betroffenen Kantone, die im Einzugsgebiet der Krebsregister Ostschweiz und Graubünden-Glarus liegen (St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau, Graubünden und Glarus). Das Projekt wurde bereits bei der Krebsliga Schweiz eingereicht.

10. Project on adolescent and young adult (AYA) cancer in Switzerland

Für das Projekt "Adolescent and young adult cancer survivors: epidemiology and psychosocial health" der Universität Luzern konzentriert sich auf Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 39 Jahren in der Schweiz, die zwischen 2009 und 2018 mit Krebs diagnostiziert wurden. Aufgrund des Zeitpunkt der Diagnose kann die Krebserkrankung wichtige Entwicklungsschritte, wie beispielsweise die Aus- und Weiterbildung und Berufsmöglichkeiten beeinflussen. Das Ziel der Studie ist Einblicke in die Krebsepidemiologie von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Schweiz zu geben, die psychosoziale Gesundheit zu bewerten, sowie potentielle Probleme und Pflegebedürfnisse zu evaluieren. Das Projekt ist noch in der Entwicklungsphase.

11. The Evolution of Kidney Surgery for Renal Masses in Switzerland

Zusammen mit dem Universitätsspital Zürich und dem Kantonsspital Graubünden hat das Krebsregister Ostschweiz ein Projekt mit dem Titel "The Evolution of Kidney Surgery for Renal Masses in Switzerland – an Analysis of the Data from the Federal Office of Public Health (FOPH) and the National Agency for Cancer Registration (NACR)" am Laufen. Das Ziel der Studie ist die Evaluation von Nierenoperationen in der Schweiz seit 2008, sowie die Bewertung von Operationstechniken für die Behandlung von bösartigen Nierentumoren.

12. Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)

a. Europäische Studie zu Kolorektalkrebs (CRC)

Die Studie mit dem Namen "Colorectal cancer incidence, mortality, and stage distribution in European countries in the colorectal cancer screening era: an international population-based study" untersucht die unterschiedlichen Trends von Kolorektalkrebsinzidenzen von Ländern mit Screeningprogrammen mit Ländern ohne. Die Studie kommt zum Schluss, dass Länder, wie beispielsweise Österreich, Tschechien oder Deutschland, mit einem seit längerem eingeführten Screeningprogramm eine sinkende Darmkrebsinzidenz vorweisen. Ländern ohne flächendeckende Screeningprogramme hingegen zeigen eine steigende oder zumindest gleichbleibende Inzidenz auf. Die Studie wurde im Juli 2021 in The Lancet Oncology veröffentlicht.

b. Europäische Vergleichsstudie zu Brustkrebs

Eine zweite Studie des DKFZ mit dem Titel "Comparative analysis of time trends in total and stage specific breast cancer incidence, mode of breast cancer detection, stage distribution, and breast cancer mortality in European countries: an international population-based study" befasst sich mit Brustkrebs und dem Potential der Screening-Mammographie zur Reduzierung der Brustkrebsmortalität. Das Projekt hat einerseits zum Ziel Schlüsselmomente in Bezug auf Screeningprogramme zu evaluieren in Bezug auf Screeningzeitpunkt, Alter-Zielgruppe, Screeningintervall, Bevölkerungsabdeckung und die Teilnehmerinnenrate der eingeladenen Frauen, die ein Screening wahrnehmen. Andererseits verfolgt die Studie das Ziel Veränderungen über die Zeit bezüglich den oben

genannten Faktoren aufzulisten, welche die Gesamt- und Stagespezifischen Brustkrebsinzidenzen, die Art der Brustkrebsdiagnose, die Verteilung über die verschiedenen Stadien, sowie die Brustkrebsmortalität beeinflussen könnten. Das Krebsregister Ostschweiz sowie das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem Projekt Daten über 13'600 registrierte Brustkrebsfälle geliefert und hat dem Projektteam Inputs und Tipps gegeben.

13. Treatment delivery waiting times for stage I-III breast cancer patients in Switzerland

Für die Studie mit dem Titel "Treatment delivery waiting times for stage I-III breast cancer patients in Switzerland: a pooled analysis of 7 cancer registries over the 2003-2005 period." untersuchte das Krebsregister Ostschweiz zusammen mit dem Institut für Radio-Onkologie des Kantonsspital Winterthur und weiteren kantonalen Krebsregistern die Wartezeiten von Brustkrebspatientinnen von der Diagnose bis zum Behandlungsstart. Die Studie umfasste Daten von 2'628 Frauen, welche mit Brustkrebs in den Stadien I-III diagnostiziert wurden und zwischen 2003 und 2005 operiert worden waren. Die Analyse wurde bezüglich den Faktoren Alter, Nationalität, Krankenkassenversicherungsstatus, öffentliche vs. Private Spitäler und Wohnort durchgeführt. Die Zeit zwischen Biopsie und Operation war abhängig vom Alter der Patientinnen: Frauen jünger als 60 Jahre warteten durchschnittlich 22 Tage, Frauen älter 80 Jahre warteten durchschnittlich 39 Tage. Patientinnen mit einer privaten Versicherung wurden schneller operiert, insbesondere bei einer Operation in einer privaten Klinik. Ausländische Brustkrebspatientinnen warteten signifikant länger auf die Operation als Schweizer Patientinnen (30 vs. 24 Tage). Die Studie kommt zum Schluss, dass die Wartezeiten und die ggf. verspäteten Operationen von Brustkrebspatientinnen genauer untersucht werden müssen.

*Wissenschaftliche Publikationen des Krebsregisters Ostschweiz im
Jahr 2021*

1. Kaposi sarcoma incidence, survival and trends: Data from the information network on rare cancers in Europe (RARECAREnet). Stiller CA, Botta L, et al., the RARECARENet WG. **Cancer Epidemiology. 2021 Feb.**
2. Screening is associated with lower mastectomy rates in eastern Switzerland beyond stage effects. Herrmann C, Morant R, Walser E, Mousavi SM, Thürlimann B. **BMC Cancer. 2021 Mar.**
3. Trends of incidence, mortality and survival for chronic lymphocytic leukaemia / small lymphocytic lymphoma in Switzerland between 1997 and 2016: a population-based study. Andres M, Feller A, Volker A, the NICER Working Group. **Swiss Medical Weekly. 2021 Mar.**
4. Identifying classes of the pain, fatigue, and depression symptom cluster in long-term prostate cancer survivors—results from the multi-regional Prostate Cancer Survivorship Study in Switzerland (PROCAS). Adam S, Thong MSY, et al., Mousavi SM, Herrmann C. **Supportive Care in Cancer. 2021 Apr.**
5. Colorectal cancer incidence, mortality, and stage distribution in European countries in the colorectal cancer screening era: an international population-based study. Cardoso R, Guo F, et al., Herrmann C, Mousavi SM. **The Lancet Oncology. 2021 Jul.**
6. Variation of cancer incidence between and within GRELL countries. Contiero P, Tagliabue G, et al., and on behalf of the GRELL Geographic Analysis Working Group. **International journal of environmental research and public health. 2021 Sep.**
7. The histology of brain tumors for 67 331 children and 671 085 adults diagnosed in 60 countries during 2000- 2014: a global, population-based study (CONCORD-3). Girardi F, Rous B, et al., Herrmann C, and the CONCORD Working Group. **Neuro-oncology. 2021 Oct.**
8. Potential to Improve Therapy of Chronic Myeloid Leukemia (CML), Especially for Patients with Older Age: Incidence, Mortality, and Survival Rates of Patients with CML in Switzerland from 1995 to 2017. Daskalakis M, Feller A, et al., and The NICER Working Group. **Cancers. 2021 Dec.**

Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit in anderen Organisationen und Kontakte

- Die Kontakte mit den kantonalen Behörden werden gepflegt.
- Anonymisierte Krebsregisterdaten des Kantons Thurgau aus der Zeit vom 01.01.2012 bis 31.12.2020 wurden an **die Dienststelle für Statistik des Kantons Thurgau** geschickt. Die Daten wurden auf dessen Website publiziert: [Krebserkrankungen \(statistik.tg.ch\)](http://www.krebsregister.thurgau.ch)
- Allfällige Fragen aus der Bevölkerung und der Ärzteschaft werden beantwortet. So wurden beispielsweise zu tumorspezifischen, sowie regions- und zeitspezifischen Anfragen zu verschiedensten Karzinomen, wie Vulva-, Prostata-, Kolon- oder Mammakarzinome, Auskunft gegeben. Gewünschte Vergleiche zwischen einzelnen Regionen und der Gesamtregion St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein oder der gesamten Schweiz wurde entsprochen.
- Das Register verfügt über eine Mitgliedschaft beim Fachexpertengremium „donna“ Mammographie Screening für die Kantone St.Gallen und Graubünden.
- Ausserdem ist das Register Mitglied beim wissenschaftlichen Beirat der Schweizer Gesellschaft für Senologie.
- Ebenso steht das Krebsregister im Kontakt mit dem Kantonsspital St.Gallen. Im Speziellen mit der Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie, sowie dem Brustzentrum.
- Zusammenarbeit mit der nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) und mit dem nationalen Institut für Krebs Epidemiologie und –registrierung (NICER). Teilnahme in Arbeitsgruppen zur Umsetzung des Krebsregistrierungsgesetzes und Bearbeitung weiterer aktueller Themen betreffend Krebsregistrierung.
- Das Register ist Mitglied in den internationalen Registervereinigungen ENCR, IACR, UICC und GRELL.

- Der Registerleiter ist Mitglied der wissenschaftlichen Kommission der Stiftung für Forschung in Tumordiagnostik und Prävention (STIFTUP): <http://www.stiftup.ch>
- Silvia Ess und Beat Thürlimann gewannen den Krebspreis 2021 für ihre Studie "Patterns of Care" (Ess S, et al.: Geographic variation in breast cancer care in Switzerland. Cancer Epidemiology 2010; 34: 116-121). Die Autoren konnten mit ihrer Forschungsarbeit aufzeigen, dass es bei der Betreuung von Frauen mit Brustkrebs in der Schweiz bedeutende regionale Unterschiede gibt. Diese Erkenntnis führte dazu, dass die Krebsliga und die Schweizerische Gesellschaft für Senologie ein Qualitätslabel für Brustzentren ins Leben riefen. Das Q-Label dient zahlreichen Patientinnen als Orientierungshilfe und garantiert, dass ein zertifiziertes Zentrum wichtige Anforderungen in der Behandlung und Betreuung erfüllt.
- Mitarbeit beim Projekt „Leben nach Krebs (LENA) - Bevölkerungsbezogene Ergebnisse zur Langzeit-Lebensqualität nach Krebs“, welches den Quality of Life Preis 2021 gewann.

KREBSREGISTRIERUNGSGESETZ

Das Krebsregistrierungsgesetz (KRG) führt einige Neuerungen ein wie national koordiniertes Widerspruchsrecht, eine Meldepflicht von Krebsdiagnosen, die AHV-Nummer als Personenidentifikator und Standardisierung des Datensatzes, der Registrierung und der Datenübermittlung.

Pflicht zur Meldung von Krebsdiagnosen und Führung eines Krebsregisters

Ärztinnen und Ärzte, Laboratorien, Spitäler und andere private oder öffentliche Institutionen des Gesundheitswesens werden mit dem KRG per 1. Januar 2020 verpflichtet, bestimmte Daten zu Krebserkrankungen zu melden. Die Meldepflicht soll eine vollzählige Krebsregistrierung in der Schweiz ermöglichen.

Die Kantone sind zudem verpflichtet, ein kantonales Krebsregister zu führen oder sich einem bereits bestehenden (kantonalen oder regionalen) anzuschliessen.

Datenmanagement

Das Datenmanagement ist wie folgt vorgesehen:

1. Eine Standardisierung des Datensatzes mit Unterscheidung zwischen:
 - Basisdaten bei jeder Krebserkrankung
 - Zusatzdaten bei Krebserkrankungen von Kindern und Jugendlichen
 - Zusatzdaten von Krebserkrankungen bei Erwachsenen mit Brust-, Darm- und Prostatakrebs

2. Eine Standardisierung der Übermittlung von Krebsdaten und des Registrierungsverfahrens durch:
 - Fristenvorgaben
 - Bereitstellung von IT und Hilfsmitteln

3. Eindeutige Zuordnung den Daten jeweiligen Fällen durch:

- Nutzung der AHV-Nummer zur Identifikation einer Person

Informationspflicht und Widerspruchsrecht

Die Persönlichkeitsrechte von Patientinnen und Patienten im Zusammenhang Krebsregistrierung müssen geschützt werden. Das KRG gibt deshalb vor:

- Informationspflicht: Meldepflichtige sind verpflichtet, Patientinnen und Patienten über die Registrierung ihrer Daten zu informieren.
- Widerspruchsrecht: Patientinnen und Patienten haben das Recht, die Registrierung ihrer Daten zu verweigern.

Dazu gibt es ein Informationsblatt zu den Patientenrechten in der Krebsregistrierung.

Auswertung der registrierten Daten

Ziel ist, dass die registrierten Daten vollzählig, vollständig, schweizweit einheitlich und international vergleichbar sind. Dies ermöglicht gesamtschweizerisch einheitliche Auswertungen. Dazu erstellt das Bundesamt für Statistik BFS ein jährliches Krebsmonitoring und alle fünf Jahre einen Krebsbericht. Die Nationale Krebsregistrierungsstelle (NKRS) und das Kinderkrebsregister (KiKR) werden zudem vertiefte Gesundheitsberichte erstellen und die Forschung unterstützen.

Weitere Informationen zum Krebsregistrierungsgesetz

Weitere Informationen zum neuen Gesetz finden Sie unter:

Informationen für die Patienten

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/patienteninformation/>

Informationen für die Ärztesgesellschaft

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/informationen-fuer-die-aerztegesellschaft/>

UMSETZUNG DES KRG / DER KRV

Am 1. Januar 2020 trat das Schweizerische Krebsregistrierungsgesetz in Kraft. Im Jahr 2020 mussten im Zuge der Umsetzung des Krebsregistrierungsgesetzes diverse Arbeiten bei der Krebsregistrierung bzw. dem Krebsregisterprogramm (NICERStat) durchgeführt werden.

Patienteninformationsdatum

Text Krebsregistrierungsverordnung

Artikel 1 und 2: Personen und Institutionen, die eine Krebserkrankung diagnostizieren, melden dem zuständigen kantonalen Krebsregister die folgenden Daten zur Diagnose: Datum der Information der Patientin oder des Patienten (Art. 13).

Art. 13 Information der Patientin oder des Patienten

- 1 Die Ärztin oder der Arzt, die oder der die Diagnose eröffnet, ist für die Information der Patientin oder des Patienten und die Dokumentation, dass die Information erfolgt ist, verantwortlich.
- 2 Die Patientin oder der Patient ist mündlich zu informieren über:
 - a. die Meldung von Daten an das zuständige Krebsregister;
 - b. das Recht, gegen die Registrierung der Daten jederzeit und ohne Begründung Widerspruch erheben zu können.

Erfahrungen des Krebsregisters Ostschweiz bezüglich der Meldung des Patienteninformationsdatums

Betrachtet man die Statistik der Meldungen des Patienteninformationsdatums, stellt man fest, dass nur bei einem Bruchteil der Fälle ein Patienteninformationsdatum gemeldet wurde.

- Ungefähr 8'000 E-Mails und Briefe wurden an die behandelten Ärzte und deren Institutionen verschickt, wovon rund die Hälfte retourniert wurden.

Viele Meldepflichtige melden Präkanzerosen (Carcinoma in situ, CIN III, VAIN III, AIN III, PIN III, LIN III, NIPM, etc.) nicht, da sie diese Fälle nicht als Meldepflicht einstufen. Deshalb ist von der Seite des Krebsregisters zusätzlich Aufklärungsarbeit bezüglich des Krebsregistrierungsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung gefordert.

Das Krebsregister hat geplant, dass ab dem ED 01.01.2022 die CIN II, VAIN II, AIN II und LIN II auch zu erfassen, wenn die Meldepflichtigen diese Präkanzerosen übermitteln. Weitere Informationen dazu:

<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/merkblatt-meldepflichtige-erkrankungen-erwachsene.pdf>

Die NKRS hat am 04.02.2021 die Meldepflichtigen informiert, dass das Eidgenössische Departement des Inneren die Liste zu meldenden Krebserkrankungen (Anhang 1 der Krebsregistrierungsverordnung) revidiert hat. Die Carcinoma in situ der Haut (**Code D04**) Diagnosen werden aus dem Anhang 1 vollständig gestrichen, womit ihre Meldepflicht entfällt. Die Revision tritt am 15. März 2021 in Kraft. Das KROCH und KRGG haben keine D04 ab dem 16.03.2021 mehr erfasst.

Umsetzung des Art.6 Krebsregistrierungsgesetz ³

Im Jahr 2021 haben 33 Patientinnen und Patienten im KROCH und 9 im KRGG Widerspruch gegen die Registrierung eingereicht. Die Umsetzung des Widerspruchs und somit die Löschung bzw. Anonymisierung der Daten wurden den antragstellenden Personen schriftlich bestätigt.

³ Art. 6 Widerspruch

1 Die Daten werden erst registriert, wenn die Patientin oder der Patient beziehungsweise die zur Vertretung berechnigte Person nach hinreichender Information nach Artikel 5 Absatz 1 nicht widersprochen hat.

2 Die Patientin oder der Patient beziehungsweise die zur Vertretung berechnigte Person kann jederzeit und ohne Begründung Widerspruch erheben. Die Folgen eines Widerspruchs richten sich nach Artikel 25 Absatz 3.

3 Der Bundesrat regelt das Verfahren. Er legt insbesondere fest:

- a. bei wem Widerspruch erhoben werden kann;
- b. welche Daten dabei zu erfassen sind;
- c. wer über einen Widerspruch zu informieren ist.

METHODOLOGIE

Datenquellen

Die Diagnose „Krebs“ wird überwiegend durch eine histologische oder zytologische Untersuchung bestätigt. Aus diesem Grund werden die meisten Krebsneuerkrankungen durch Pathologieinstitute gemeldet. Weitere Datenquellen sind Austrittsstatistiken der Spitäler. Vereinzelt werden Patienten direkt durch den behandelnden Arzt gemeldet.

Datensatz

Folgende Informationen werden gesammelt und für die Analysen berücksichtigt⁴:

- Alter und Geschlecht
- Wohnort
- Datum der Diagnose (nach den europäischen Richtlinien gemäss ENCR)
- Lokalisation, Histologie, Dignität und Grading des Tumors
- Ausdehnung der Krankheit bei Diagnose (nach TNM Regeln und weiteren international gültigen Klassifikationen, z.B. der WHO)
- Weitere Tumormerkmale (Rezeptor-Status, Proliferationsrate, Gleason Score, Clark und Breslow Index, und weitere)
- Basis der Diagnose (Histologie, Tumormarker, bildgebende Verfahren)
- Anlass der Konsultation, die zur Diagnose führte (Vorsorge, Symptome, usw.)
- Durchgeführte Behandlungen und deren Indikation
- Vitalstatus

⁴ <https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/a-datenstruktur-variablen-der-basisdaten-v1.1.pdf>
<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/b1-datenstruktur-variablen-zusatzdaten-erwachsene-v1.1.pdf>

- Informationen zum Auftreten von Lokalrezidiven, lokoregionäre- sowie zu Fernmetastasierung bzw. Krankheitsprogression
- Datum des Todes
- Todesursache (gemäss Todeszertifikat)

Einschluss- und Ausschlusskriterien

In der Datenbank werden alle Tumorerkrankungen erfasst, die in der Bevölkerung der Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden (ab ED 1980), Thurgau (ab 2012) und des Fürstentums Liechtenstein (ab 2011) diagnostiziert wurden, sofern sie die Kriterien des KRG / der KRV⁵ und die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Alle malignen Neoplasien inklusive nicht-melanotischer Hauttumoren, aller Lokalisationen (ausser: Basaliom der Haut⁶) (ICD-O-3.2⁷ Tumoren der Dignität 3)
- Alle in situ-Neoplasien (Präkanzerosen, beinhaltet schwere Dysplasien) Tumoren (aller Lokalisationen ausser: Carcinoma in situ der Haut). Beispiel: Kolon und Rektums, Brust, Endometrium, Harnblase, Zervix, Vulva, Anus, Penis und Prostata (CIN III, HSIL, und VIN III, AIN III, PeIN, PIN III, inkl. schwere Dysplasien) und in Situ Melanome der Haut (Dignität 2)
- Alle Tumore des ZNS unabhängig der Dignität (auch benigne Tumoren) (Dignität 0-3)
- Alle Neoplasien mit unsicherem Verhalten (Borderline) (Dignität 1) aller Lokalisationen (ausser: Monoklonale Gammopathie unklarer Signifikanz (MGUS))

⁵ Gesetzliche Basis: Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen (KRG) Art. 3, Abs. 3, lit. b in Zusammenhang mit Anhang 1 der Verordnung zum Krebsregistrierungsgesetz (KRV).

<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/merkblatt-meldepflichtige-erkrankungen-erwachsene.pdf>

⁶ Hierzu zählt nicht die Haut des Analkanals, der Vulva, Vagina, des Skrotums, Penis und das Lippenrot; Neoplasien an diesen Lokalisationen sind meldepflichtig.

⁷ <https://www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icd/icd-o-3/icd03rev2html/chapter-m.htm>

Wahl des Inzidenzdatums

Die Festlegung des Inzidenzdatums dient der Berechnung eines Falles in einer bestimmten Zeitperiode und der Berechnung des Überlebens. Es ist deshalb wichtig, dass alle Register bei der Erfassung des Inzidenzdatums nach den gleichen Kriterien arbeiten. Krebs entwickelt sich über Monate oder Jahre, bevor er entdeckt wird. Da der genaue Entstehungszeitpunkt nicht ermittelt werden kann, wird das Datum der Erstdiagnose als Inzidenzdatum verwendet.

Das Inzidenzdatum wird nach den Richtlinien der „International Association of Cancer Registries“ (IACR) und „International Agency for Research on Cancer“ (IARC/WHO) wie folgt gesetzt:

1. Datum der ersten histologischen oder zytologischen Sicherung des vorliegenden malignen Tumors (mit Ausnahme der Histologie bzw. Zytologie bei Autopsie). Darunter ist eines der folgenden Daten zu verstehen, wobei die Reihenfolge zu beachten ist:
 - a) Datum der Probenentnahme (Biopsie)
 - b) Datum des Eingangs beim Pathologen
 - c) Datum des pathologischen Befundes
2. Datum der ersten positiven genomischen/molekularen Testdiagnostik dieser Malignität
3. Datum der Einweisung ins Krankenhaus aufgrund des vorliegenden malignen Tumors
4. Nur bei Auswertung in einer Ambulanz: Datum der ersten Konsultation in der Ambulanz wegen des vorliegenden malignen Tumors
5. Diagnosedatum abweichend von 1, 2, 3 oder 4 beispielsweise:
 - a) Datum der ersten positiven Tumormarkertestdiagnose für diese Malignität
 - b) Datum der ersten bildgebenden Diagnostik (einschließlich PET, CT oder MRT) für diese Malignität
 - c) Datum des multidisziplinären Teammeetings (MDT) für diese Malignität
6. Todesdatum, wenn keine anderen Informationen vorliegen als die Tatsache, dass der Patient/die Patientin an einem malignen Tumor gestorben ist

7. Todesdatum, wenn der maligne Tumor bei der Autopsie festgestellt wird. Ganz gleich, welcher Zeitpunkt gewählt wird, darf der Inzidenzzeitpunkt nicht später sein als der Zeitpunkt des Therapiebeginns, der Entscheidung nicht zu therapieren oder des Todeszeitpunkts.

Kodierung

Die Kodierung der Tumoren erfolgt nach den Regeln der World Health Organisation (WHO). Für Lokalisation und Histologie wird die 3.2 Edition der "International Classification of Diseases for Oncology" (ICD-O-3.2) angewandt. Zur Kodierung der Ausdehnung der Tumorerkrankung wird die 8. Version der TNM Klassifikation der „International Union Against Cancer“ und ENCR Rekommandationen verwendet.

Multiple Tumoren

Da eine Person mehrere Primärtumoren entwickeln kann, ist es notwendig, zwischen neuen Primärtumoren, Rezidiven und Metastasen zu unterscheiden. Um die Vergleichbarkeit der Fallzahlen und Raten zu gewähren, folgt das Krebsregister Ostschweiz den Regeln der IACR und IARC bezüglich multipler Tumoren. Anders als die "Surveillance, Epidemiology and End Results" (SEER) Regeln erlauben die IACR/IARC Regeln die Anrechnung von nur einer Lokalisation während des gesamten Lebens (eine Ausnahme dazu bilden 2 Tumoren mit verschiedenen Morphologien im gleichen Organ). Diese Sets von Regeln, die auch in der offiziellen Publikation der WHO "Cancer in 5 Continents" benutzt werden, führen zu tieferen Inzidenzraten als diejenigen, die von SEER in den USA publiziert werden. Im Rahmen von Forschungsarbeiten werden im Krebsregister Ostschweiz alle Primärtumoren erfasst, auch diejenigen, welche nach den IACR/IARC Regeln nicht als neue Primärtumoren zu werten sind (z.B. kontralateral synchrones oder metachrones Mammakarzinom). Sie werden jedoch nur in gesonderter Form ausgewertet.

Datenqualität

Ein umfassendes Qualitätssicherungskonzept wurde entwickelt, um die höchstmögliche Vollzähligkeit, Vollständigkeit, Validität und Aktualität der Daten zu erreichen, sowie Doppelerfassungen zu kontrollieren und die Qualität der Daten regelmässig zu überprüfen.

Die **Vollzähligkeit** der Erfassung ist eines der wichtigsten Kriterien überhaupt. Nur ein Register mit einem ausreichend hohen Erfassungsgrad kann aussagekräftige Daten zu Krebsinzidenz, Stadienverteilung und Überleben liefern. Das Fehlen von Inzidenzfällen in der Datensammlung führt zu einer Verzerrung der Ergebnisse durch eine selektive Dokumentation bestimmter Fälle (z.B. in Bezug auf die Prognose). Die Vollzähligkeit wird unter anderem durch einen Abgleich mit der Todesursachenstatistik (DCO und DCI Prozentsatz), mittels der Inzidenz- und Mortalitätsrate sowie mit der Rate „registriert vs. erwartet“, geprüft.

Die **Aktualität** der Daten ist für den Nutzer von grossem Wert. Da gewisse Fälle erst mit einer Zeitverzögerung im Register erfasst werden können, muss für die Publikation der Statistiken ein Kompromiss zwischen Vollständigkeit und Aktualität getroffen werden. Weltweit publizieren deshalb Register ihre Statistiken erst 18-24 Monate nach dem Ende des Inzidenzjahres.

Die **Validität** (Genauigkeit, Präzision) ist definiert als der Teil des Datensatzes mit einem bestimmten Merkmal (z.B. ein bestimmter histologischer Tumortyp), der diese Merkmale in Wirklichkeit besitzt. Um eine hohe Validität zu erreichen, werden die Mitarbeiter fortwährend geschult und nicht eindeutige Fälle in einer Sprechstunde mit der ärztlichen Leitung diskutiert. Dazu werden die Daten Plausibilitätsprüfungen unterzogen und mit einem zu diesem Zweck von der IARC entwickelten Tool überprüft. Basismerkmale der Tumoren (Lokalisation, Histologie, Dignität) werden im Sinne der **Qualitätssicherung** von zwei verschiedenen Mitarbeitern kodiert (4 Augen Prinzip).

Für die Qualitätskontrolle wurde die «JRC–ENCR Cancer Registries Data Quality Check Software (QCS Version 2.0)» im Krebsregister verwendet (<https://encr.eu/tools-for-registries>)

Datenschutz

Die Personendaten im Zusammenhang mit einer Tumorerkrankung werden ausschliesslich für die Zuordnung der Tumorerkrankung zu einer bestimmten Person (um Doppelerfassungen zu vermeiden), für die Bestätigung der Richtigkeit der Daten (Geburts- und Todes-

datum, Wohnort, Zuzug- und Wegzugdatum) und für die Kommunikation mit den behandelnden Ärzten verwendet. Dies beinhaltet den regelmässigen Datenabgleich der registrierten Patienten mit neuen Meldungen von Tumorkrankheiten, Rückfragen bei den Ärzten über Tumoreigenschaften, insbesondere über die Tumorausdehnung und die Behandlungen, sowie den Datenabgleich mit den Spitalstatistiken.

Betroffene haben jederzeit das Recht, die Verwendung ihrer Daten zu Forschungszwecken zu untersagen. In diesem Fall werden alle persönlichen Merkmale (z.B. Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum) aus dem aktuellen und allenfalls bereits früher erfassten Datensatz entfernt.

Das Recht auf Akteneinsicht bildet einen festen Bestandteil des informationellen Selbstbestimmungsrechts. Jede Person kann auf Gesuch Auskunft über die sie betreffenden Daten verlangen. Betroffene sind auch berechtigt darauf hinzuweisen, dass persönliche Merkmale falsch oder überholt sind.

Dank dem Schweizerischen Krebsregistrierungsgesetz ist der Datenschutz nun schweizweit einheitlich geregelt.

Anonymisierung und Weitergabe von Daten

Personendaten gelten als anonymisiert, wenn diejenigen Daten entfernt werden, welche die Identifikation der betroffenen Person ermöglichen. Es hängt jeweils vom Einzelfall ab, welche Identifikationsmerkmale entfernt werden müssen, um die Bestimmbarkeit der Betroffenen auszuschliessen.

Das Krebsregister anonymisiert Personendaten sobald es der Zweck der Bearbeitung die Anonymisierung zulässt. Eine personenbezogene Auswertung erfolgt nicht. Ebenso wenig ist es möglich, aus den publizierten Ergebnissen Rückschlüsse auf Einzelpersonen zu ziehen. Für statistische Zwecke und Forschungsprojekte, welche von einer Ethikkommission bewilligt wurden, können Daten in anonymisierter Form weitergegeben werden.

Internationale Zusammenarbeit

Die nationale Krebsregistrierungsstelle kann mit ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen zusammenarbeiten. Sie kann die aufbereiteten Daten ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen in anonymisierter Form über die Nationale Krebsregistrierungsstelle NKRS bekannt geben (Art. 20 KRG).

Bevölkerung

Krebserkrankungen betreffen vermehrt ältere Personen. Je älter eine Bevölkerung ist, desto mehr Krebserkrankungen müssen erwartet werden. Wie in anderen westeuropäischen Ländern ist die Alterspyramide der Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und des Fürstentums Liechtenstein durch den Geburtenrückgang in den letzten 20 Jahren und die geburtenstarken Jahrgänge der 60-er Jahre gekennzeichnet.

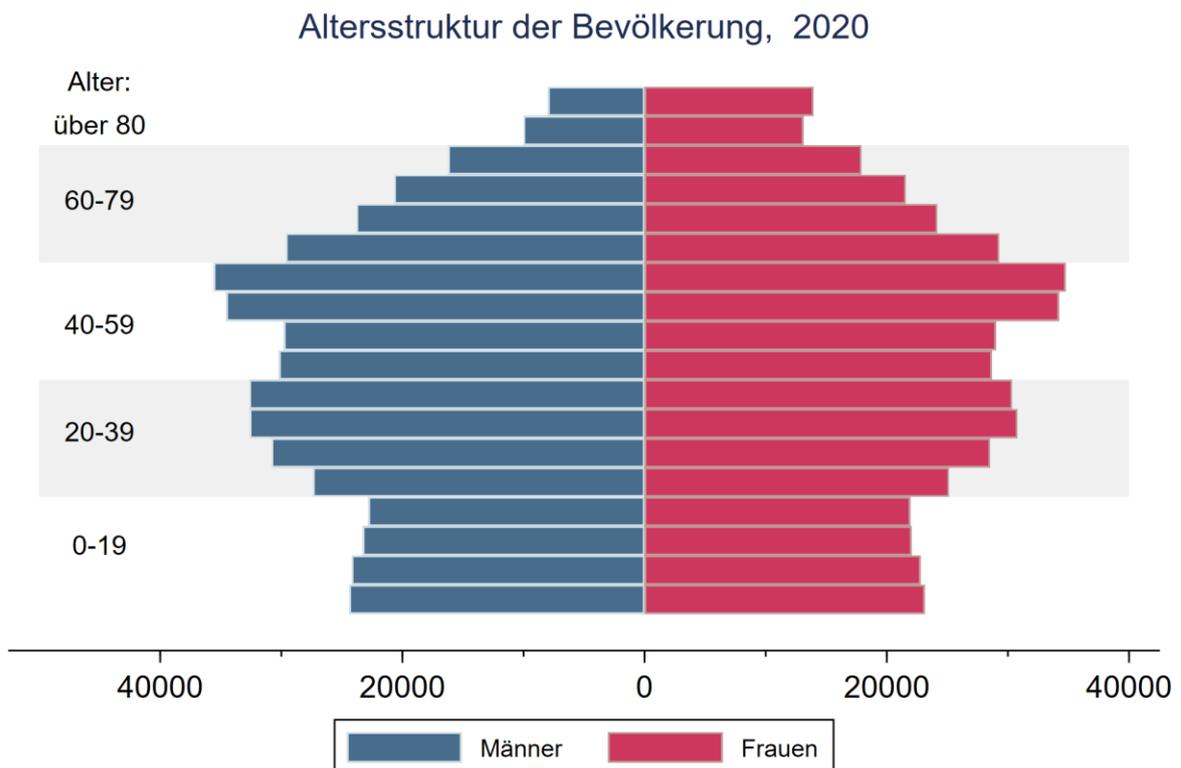
Die altersstandardisierte Rate ermöglicht den direkten Vergleich von Krebskennzahlen zwischen Bevölkerungen mit unterschiedlicher Altersstruktur, z.B. in unterschiedlichen geographischen Regionen oder zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Die Altersstandardisierung ist eine Methode, die beobachteten Raten auf eine (fiktive) Standardbevölkerung mit festgelegter Altersstruktur zu übertragen.

Die Standardbevölkerung nach „Welt Standard“ berücksichtigt dabei die jüngeren Altersgruppen stärker im Vergleich mit dem „Europa Standard“. Da Krebs häufiger bei älteren Altersgruppen auftritt, sind die altersstandardisierten Raten nach „Welt Standard“ niedriger als nach „Europa Standard“, die wiederum tiefer sind als die tatsächlich beobachteten Raten. In diesem Bericht verwenden wir den alten „Europa Standard“ zum Vergleich.

Gemäss den Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Kantone in 2015-2045 des Bundesamtes für Statistik wird die Bevölkerung der Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau von 2015 bis 2030 um 13% und bis 2045 um rund 20% zunehmen. In der gleichen Zeitspanne wird die Bevölkerung im Rentenalter in allen Kantonen stark ansteigen. Der Anteil der über 65-Jährigen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau wird von rund 17% in 2015

bis 2045 auf 27% ansteigen (Bundesamt für Statistik). Diese Entwicklung der Bevölkerung führt dazu, dass bei Krebsarten mit abnehmender Rate die Anzahl der erkrankten Personen stabil bleibt.

Bundesamt für Statistik / Bevölkerung / Zukünftige Entwicklung: <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bevoelkerung/zukuenftige-entwicklung.html>



Der Anteil an Personen über 65 Jahre wird auch im Fürstentum Liechtenstein stark zunehmen und gemäss den entwickelten Szenarien auf über ein Viertel der ständigen Wohnbevölkerung anwachsen.

(siehe dazu: http://www.llv.li/files/as/pdf-llv-as-bevoelkerungsszenarien_2005_2050)

Die Folgen der Veränderungen des Altersgefüges haben immer stärkere Auswirkungen auf die Gesundheit des Einzelnen und der Gesellschaft. 2029 werden die 1964 geborenen Babyboomer 65-jährig. Bislang war die Region St.Gallen-Appenzell-Thurgau „jünger“ als die Gesamtschweiz. Insgesamt dürfte sich der Unterschied aber in den nächsten Jahren etwas nivellieren. Der Anteil der über 65-jährigen Personen wird noch weiter zunehmen und es

wird sich, damit verbunden, der Altersquotient (Verhältnis der 65+ jährigen zu den 20 bis 64-jährigen) erhöhen. Auch in Liechtenstein soll der Altersquotient von 26% im Jahr 2015 auf 43% im Jahr 2030 und 53% im Jahr 2045 ansteigen. Neben einer Zunahme an Lebensjahren bei Gesundheit, wird auch die Lebenserwartung mit Krankheit u.a. durch verbesserte therapeutische Optionen steigen.

Das relative Überleben ist ein Quotient von beobachtetem und erwartetem Überleben als Schätzung für das tumorspezifische Überleben. Alters- und Geschlechtsunterschiede von Kohorten werden korrigiert. Die relative Überlebensrate (Survival) bleibt konstant, wenn die Patienten ein zur Normalbevölkerung vergleichbares oder besseres Überleben haben.

Darstellung der Resultate

Die Kantonsnummerierung bestimmt die Reihenfolge der Ergebnisse im Abschnitt zu den Resultaten der einzelnen Kantone und des Fürstentums Liechtenstein.

Weitere Informationen

Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite des Krebsregisters Ostschweiz:

www.krebsregister-ost.ch

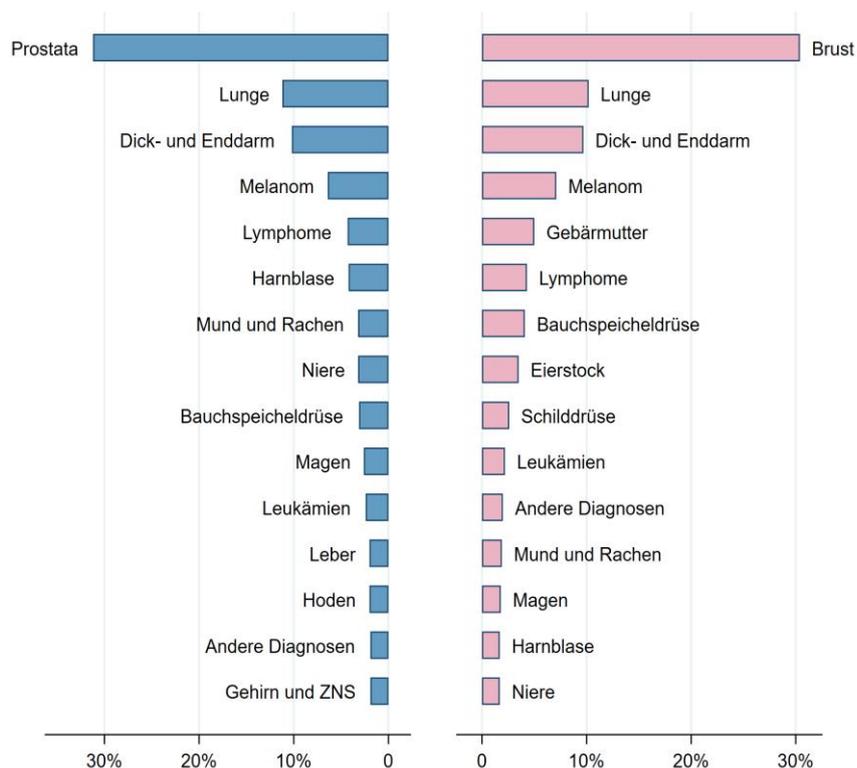
ERGEBNISSE

Krebshäufigkeit (Inzidenz) in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Die nicht-melanotischen Hauttumoren (3'140 Fälle, Männer: 1'877 Frauen: 1'263) werden in diesem Bericht wie international üblich nicht ausgewiesen (vergleiche dazu die Werte von NICER: <http://www.nicer.org/en/statistics-atlas/cancer-incidence/>).

In der Periode von 2016 bis 2020 traten in der Region St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und Fürstentum Liechtenstein 25'866 Krebserkrankungen inklusive nicht invasiver Tumoren auf (ohne Basaliome). Dies entspricht einer jährlichen Zahl von 5'173 Fällen. 14'709 (57%) traten bei Männern, 11'157 (43%) bei Frauen auf. Mit einer altersstandardisierten Rate von 415/100'000 bei Männern und 311/100'000 bei Frauen liegt die Krebshäufigkeit in der Region leicht unterhalb des nationalen Durchschnitts.

Häufigste neue Krebserkrankungen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



**ANZAHL NEUE KREBSRKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	417	83	14.0	192	38	6.3
C15	Speiseröhre	223	45	7.1	53	11	1.5
C16	Magen	328	66	10.5	181	36	5.1
C17	Dünndarm	83	17	2.8	58	12	1.9
C18-20	Dick- und Enddarm	1'315	263	42.2	960	192	27.0
C21	Anus und Analkanal	31	6	1.1	54	11	1.7
C22	Leber	259	52	8.1	109	22	3.1
C23-24	Gallenblase*	94	19	2.9	78	16	1.9
C25	Bauchspeicheldrüse	395	79	12.4	402	80	10.5
C32	Kehlkopf	101	20	3.3	18	4	0.5
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	1'432	286	45.1	1'011	202	30.1
C38.4,C45.0	Brustfell	141	28	4.2	24	5	0.6
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	27	5	1.2	23	5	1.0
C43	Melanom	820	164	26.7	704	141	23.8
C44	NMHT	1'877	375	53.5	1'263	253	28.0
C47,49	Weichteile	87	17	3.0	82	16	2.7
C50	Brust	25	5	0.8	3'011	602	100.0
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	72	14	1.9
C52	Vagina	NA	NA	NA	13	3	0.3
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	139	28	5.3
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	492	98	15.4
C56	Eierstock	NA	NA	NA	351	70	11.1
C61	Prostata	3'998	800	125.0	NA	NA	NA
C62	Hoden	256	51	11.3	NA	NA	NA
C64	Niere	407	81	13.7	165	33	5.2
C67	Harnblase	545	109	16.5	171	34	4.4
C65-66,68	Andere Harnorgane	82	16	2.5	35	7	0.8
C69	Auge	21	4	0.9	16	3	0.6
C70-72	Gehirn und ZNS	239	48	8.7	137	27	4.9
C73	Schilddrüse	98	20	3.6	255	51	10.0
C80	Unbekannter Primärtumor	98	20	3.0	86	17	2.2
C81,82-86,96	Lymphome	551	110	19.1	422	84	13.4
C90	Multiples Myelom	208	42	6.7	159	32	4.3
C91-95	Leukämien	307	61	10.6	219	44	6.9
C-andere	Andere Diagnosen	243	49	8.4	201	40	6.1
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	12'832	2'566	415.4	9'894	1'979	310.8
C00-97	Alle mit NMHT	14'709	2'942	469.0	11'157	2'231	338.8

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

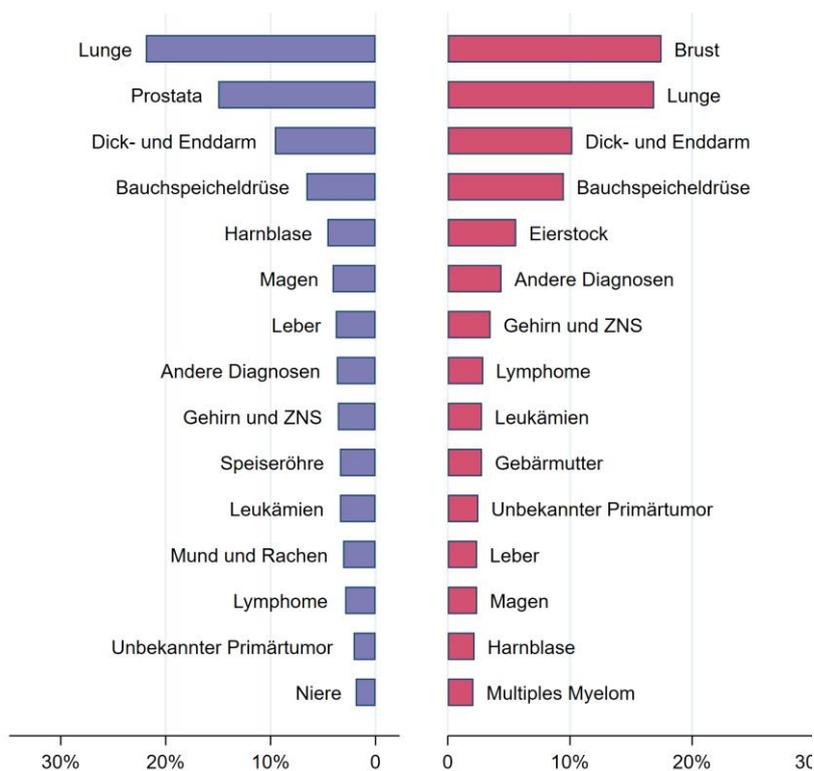
NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

*Krebsbedingte Todesursachen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell
Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum
Liechtenstein, 2015-2019*

In der Periode von 2015 bis 2019 starben in der Region St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 8'647 Personen an Krebserkrankungen. Dies entspricht einer jährlichen Zahl von 1'729 Fällen. 4'765 (55%) waren Männer und 3'882 (45%) Frauen. Die altersstandardisierten Sterberaten betragen 147/100'000 bei Männern und 101/100'000 bei Frauen und liegen somit leicht unter dem nationalen Durchschnitt. Hauptursache krebsbedingter Todesfälle bei den Männern war Lungenkrebs, gefolgt von Prostatakrebs. Bei den Frauen war Brustkrebs, gefolgt von Lungenkrebs, die Hauptursache krebsbedingter Todesfälle.

Vergleiche dazu: Spezifische Todesursachen der Schweiz: Bundesamt für Statistik <https://www.bfs.admin.ch>: Statistiken finden > 14. Gesundheit > Gesundheitszustand > Sterblichkeit, Todesursachen > Spezifische Todesursachen.

Häufigste Krebstodesursachen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2015-2019



**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	145	29	4.7	62	12	1.6
C15	Speiseröhre	163	33	5.1	43	9	1.2
C16	Magen	194	39	6.2	93	19	2.4
C17	Dünndarm	19	4	0.6	11	2	0.3
C18-20	Dick- und Enddarm	452	90	14.0	393	79	9.3
C21	Anus und Analkanal	7	1	0.2	12	2	0.3
C22	Leber	181	36	5.8	93	19	2.5
C23-24	Gallenblase*	71	14	2.2	69	14	1.6
C25	Bauchspeicheldrüse	312	62	9.8	366	73	9.5
C32	Kehlkopf	32	6	1.0	4	1	0.1
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	1'038	208	33.0	652	130	18.6
C38.4,C45.0	Brustfell	73	15	2.2	11	2	0.2
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	14	3	0.5	8	2	0.3
C43	Melanom	75	15	2.3	61	12	1.6
C44	NMHT	35	7	1.0	31	6	0.6
C47,49	Weichteile	33	7	1.1	31	6	1.0
C50	Brust	5	1	0.1	673	135	18.7
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	25	5	0.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	4	1	0.1
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	43	9	1.3
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	109	22	2.8
C56	Eierstock	NA	NA	NA	217	43	5.8
C61	Prostata	711	142	20.4	NA	NA	NA
C62	Hoden	7	1	0.3	NA	NA	NA
C64	Niere	92	18	2.8	50	10	1.1
C67	Harnblase	219	44	6.3	84	17	1.8
C65-66,68	Andere Harnorgane	47	9	1.4	16	3	0.3
C69	Auge	8	2	0.3	3	1	0.1
C70-72	Gehirn und ZNS	168	34	5.8	135	27	4.5
C73	Schilddrüse	14	3	0.4	16	3	0.3
C80	Unbekannter Primärtumor	101	20	3.0	95	19	2.1
C81,82-86,96	Lymphome	137	27	4.2	110	22	2.6
C90	Multiples Myelom	79	16	2.4	82	16	1.9
C91-95	Leukämien	159	32	5.0	109	22	2.8
C-andere	Andere Diagnosen	174	35	5.2	171	34	3.9
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	4730	946	146.6	3'851	770	101.2
C00-97	Alle mit NMHT	4765	953	147.6	3'882	776	101.8

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

Nationaler Vergleich Krebsinzidenzraten, 2014-2018

Für den Nationalen Vergleich der Inzidenzraten wurde der 5-Jahreszeitraum 2014-2018 verwendet, da die Nationale Statistik von NICER ebenfalls in Form dieser Perioden publiziert wurde. Dieses Jahr haben wir jedoch die Daten aus dem Kanton Thurgau dazu genommen. Das Gleiche gilt für den Vergleich der Krebsmortalitätsraten 2014-2018 (siehe weiter unten).

Zwischen 2014 und 2018 wurden in der Region St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein weniger invasive Tumoren als in der Region Tessin und Romandie diagnostiziert (Raten pro 100'000 Bevölkerung bei den Männern: St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein: 415.4, R&T: 450.0 und bei den Frauen: St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein: 338.8, R&T: 351.7). Die Rate bei den Männern lag jedoch auf Deutschschweizer Niveau, während diejenige der Frauen gegenüber der Deutschschweiz leicht erhöht ist.

Lungenkrebs kommt sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen in St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein weniger häufig vor als in der Region Tessin und Romandie. Die Rate von Dick- und Enddarmkrebs war in etwa auf dem gleichen Niveau wie in der restlichen Schweiz. Die Prostatakrebsinzidenzrate von St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein war gegenüber den Vergleichsregionen leicht erhöht. Bei den Frauen war die Brustkrebsrate relativ zur Gesamtschweiz gesehen kleiner. In der Region Tessin und Romandie wurde Brustkrebs wesentlich häufiger als in St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein diagnostiziert.

**Nationaler Vergleich Inzidenz St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein
2014-2018**

Inzidenz		MÄNNER				FRAUEN			
		Altersstandardisierte Raten				Altersstandardisierte Raten			
ICD10	Lokalisation	OST	CH	DCH	R&T	OST	CH	DCH	R&T
C00-14	Mund und Rachen	14.0	15.1	13.8	18.4	6.3	6.3	6.1	6.8
C15	Speiseröhre	7.1	8.1	7.6	9.4	1.5	2.2	2.1	2.4
C16	Magen	10.5	10.8	10.7	11.3	5.1	4.9	4.7	5.5
C17	Dünndarm	2.8	2.8	2.8	3.0	1.9	1.7	1.7	1.8
C18-20	Dick- und Enddarm	42.2	44.7	44.1	46.2	27.0	29.3	28.8	30.5
C21	Anus und Analkanal	1.1	1.3	1.3	1.4	1.7	2.6	2.4	2.9
C22	Leber	8.1	11.6	9.2	17.8	3.1	3.6	3.3	4.2
C23-24	Gallenblase*	2.9	2.8	2.8	2.8	1.9	2.5	2.5	2.6
C25	Bauchspeicheldrüse	12.4	13.5	13.1	14.6	10.5	10.7	10.6	10.8
C32	Kehlkopf	3.3	4.0	3.5	5.4	0.5	0.7	0.7	0.9
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	45.1	48.8	46.1	55.5	30.1	30.3	28.7	34.0
C38.4,C45.0	Brustfell	4.2	2.9	3.3	1.7	0.6	0.4	0.5	0.3
C40-41	Knochen, Gelenke, Knorpel	1.2	1.3	1.2	1.6	1.0	1.0	1.1	0.9
C43	Melanom	26.7	29.8	29.7	29.8	23.8	24.7	25.4	23.2
C47,C49	Weichteile	3.0	3.3	3.4	3.0	2.7	2.4	2.4	2.4
C50	Brust	0.8	0.9	0.8	1.1	100.0	111.4	107.0	121.7
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	NA	5.3	5.1	5.3	4.7
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	NA	15.4	15.5	15.2	16.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	NA	11.1	10.4	10.6	10.0
C61	Prostata	125.0	118.4	119.7	115.2	NA	NA	NA	NA
C62	Hoden	11.3	11.1	11.9	9.3	NA	NA	NA	NA
C64	Niere	13.7	13.1	12.7	14.1	5.2	5.1	5.0	5.2
C67	Harnblase	16.5	16.3	15.4	18.4	4.4	4.5	4.2	5.2
C65-66,C68	Andere Harnorgane	2.5	1.9	1.9	1.8	0.8	1.0	1.0	1.0
C69	Auge	0.9	0.7	0.6	0.7	0.6	0.4	0.4	0.5
C70-72	Gehirn und ZNS	8.7	7.6	7.8	7.2	4.9	5.0	5.2	4.5
C73	Schilddrüse	3.6	4.8	4.5	5.5	10.0	11.9	10.7	14.6
C81	Hodgkin-Lymphom	3.5	3.6	3.4	4.0	2.7	2.5	2.4	2.8
C82-86,C96	Non-Hodgkin-Lymphom	15.6	17.2	17.0	17.7	10.7	11.6	11.4	12.0
C90	Multiples Myelom	6.7	6.6	6.8	6.2	4.3	4.4	4.6	4.0
C91-95	Leukämie	10.6	13.1	12.7	13.9	6.9	7.6	7.4	7.8
Other_C-code	Andere Krebslokalisationen	8.4	11.9	11.3	13.3	6.1	11.9	11.6	12.5
C00-97	Alle ohne NMHT	415.4	428.0	419.2	450.0	338.8	331.7	323.3	351.7

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohnern pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

OST: St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein, CH: gesamte Schweiz, DCH: Deutschschweiz, R&T: Romandie&Tessin

Nationaler Vergleich Krebsmortalitätsraten, 2014-2018

Die Werte zum Nationalen Vergleich der Mortalität wurden ebenfalls an die Perioden von NICER angepasst.

Die Gesamtmortalitätsrate von St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein lag bei den Männern unter den Raten der restlichen Vergleichsregionen. Bei den Frauen bewegte sich diese Rate auf Gesamtschweizer Niveau. Die Lungenkrebsmortalität bei den Männern und bei den Frauen aus der Ostschweiz hat sich den Werten aus den Vergleichsregionen angepasst.

Bei den Männern waren die Werte der Prostatakrebsmortalität vergleichbar mit denen aus dem Tessin und der Romandie. Die Werte der Gesamtschweiz liegen nur leicht höher als jene aus St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein.

In der Periode 2014-2018 liegt die Sterblichkeitsrate von Brustkrebs bei den Frauen etwa gleich wie in der gesamten Schweiz.

**Nationaler Vergleich Mortalität St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein
2014-2018**

Mortalität		MÄNNER				FRAUEN			
		Altersstandardisierte Raten				Altersstandardisierte Raten			
ICD10	Lokalisation	OST	CH	DCH	R&T	OST	CH	DCH	R&T
C00-14	Mund und Rachen	4.8	5.6	4.8	7.4	1.3	1.7	1.6	2.1
C15	Speiseröhre	5.4	5.8	5.7	6.1	1.3	1.5	1.4	1.5
C16	Magen	6.5	5.9	5.9	6.1	2.6	2.7	2.8	2.6
C17	Dünndarm	0.6	0.7	0.7	0.7	0.3	0.4	0.4	0.4
C18-20	Dick- und Enddarm	14.2	15.3	15.2	15.6	9.3	9.3	9.2	9.7
C21	Anus und Analkanal	0.2	0.3	0.3	0.3	0.4	0.5	0.4	0.6
C22	Leber	6.1	8.7	7.0	12.8	2.5	3.1	2.9	3.7
C23-24	Gallenblase*	2.0	1.4	1.5	1.1	1.5	1.4	1.5	1.3
C25	Bauchspeicheldrüse	9.6	11.4	11.0	12.3	9.0	8.8	8.9	8.5
C32	Kehlkopf	1.2	1.2	1.1	1.6	0.2	0.2	0.2	0.3
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	33.7	34.4	32.9	38.3	18.6	18.9	18.2	20.5
C38.4,C45.0	Brustfell	2.2	1.9	2.4	0.7	0.3	0.3	0.4	0.1
C40-41	Knochen, Gelenke, Knorpel	0.4	0.5	0.4	0.7	0.2	0.4	0.4	0.3
C43	Melanom	2.8	3.1	3.1	3.0	1.6	1.8	1.9	1.5
C47,C49	Weichteile	1.2	1.3	1.4	1.1	1.0	0.9	1.0	0.8
C50	Brust	0.1	0.1	0.1	0.1	19.1	19.5	19.6	19.2
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	NA	1.3	1.2	1.3	1.0
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	NA	3.1	2.8	2.8	2.9
C56	Eierstock	NA	NA	NA	NA	6.0	5.9	5.8	6.1
C61	Prostata	20.1	20.3	20.9	18.8	NA	NA	NA	NA
C62	Hoden	0.2	0.3	0.3	0.2	NA	NA	NA	NA
C64	Niere	3.4	3.3	3.3	3.3	1	1.3	1.2	1.3
C67	Harnblase	6.1	6.2	6.0	6.6	2.1	2.0	2.0	2.0
C65-66,C68	Andere Harnorgane	1.3	1.6	1.5	1.7	0.3	0.6	0.6	0.6
C69	Auge	0.3	0.3	0.2	0.3	0.2	0.1	0.2	0.1
C70-72	Gehirn und ZNS	5.9	6.0	6.1	5.6	4.1	3.6	3.7	3.3
C73	Schilddrüse	0.5	0.5	0.5	0.5	0.3	0.4	0.4	0.4
C81	Hodgkin-Lymphom	0.2	0.3	0.3	0.4	0.1	0.2	0.2	0.1
C90	Multiples Myelom	2.8	3.1	3.1	3.1	2.4	2.1	2.1	2.1
C91-95	Leukämie	5.7	5.4	5.3	5.7	3.1	3.2	3.1	3.4
Other_C-code	Andere Krebslokalisationen	5.3	8.0	7.6	8.9	3.9	6.7	6.5	7.0
C00-97	Alle ohne NMHT	150.6	157.5	153.3	168.0	102.7	104.2	103.4	106.2

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohnern pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

OST: St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein, CH: gesamte Schweiz, DCH: Deutschschweiz, R&T: Romandie&Tessin

*Präkanzerosen, gutartige Tumore und Tumore unsicheren Verhaltens
in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell
Innerrhoden, Thurgau und im Fürstentum Liechtenstein 2016-2020*

**PRÄKANZEROSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	219	44	7.1	163	33	5.1
D03	Melanom	345	69	11.2	327	65	10.5
D05	Brust	3	1	0.1	308	62	11.0
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	1'290	258	59.9
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	85	17	3.2
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	23	5	0.9
D09.0	Harnblase in situ	944	189	29.0	217	43	6.4
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	155	31	5.4	301	60	10.0
D35.2	Hirnanhangsdrüse	40	8	1.4	35	7	1.3
Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	48	10	1.6	61	12	1.8
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	12	2	0.4	12	2	0.3
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	81	16	3.0
D40	männliche Genitalorgane	8	2	0.3	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	17	3	0.6	9	2	0.2
D42	Meningen	3	1	0.1	13	3	0.5
D43	Gehirn und ZNS	33	7	1.5	21	4	0.9
D44	endokrine Drüsen	11	2	0.4	3	1	0.1
D45	Polycythämia vera	38	8	1.2	27	5	0.8
D46	Myelodysplastische Syndrome	101	20	3.0	66	13	1.6
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	91	18	3.0	87	17	2.7
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	31	6	1.0	42	8	1.5
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode							
Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien							
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)							
Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide							

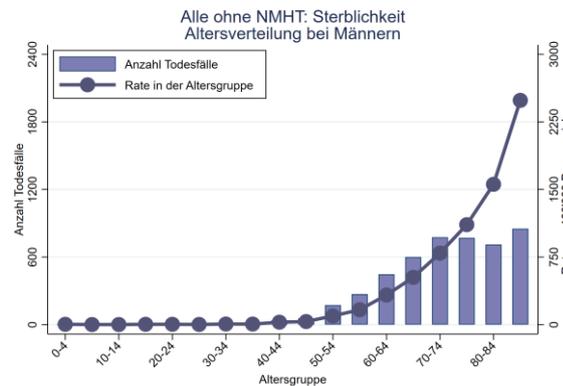
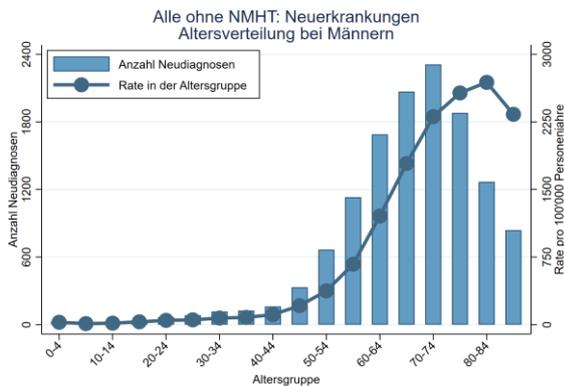
DETAILLIERTE ERGEBNISSE

NACH GESCHLECHT, ALTER, KANTON: TRENDS 2016-2020

INVASIVE TUMOREN



Alle invasiven Tumore (ohne Nicht-Melanotische Hauttumoren (NMHT))



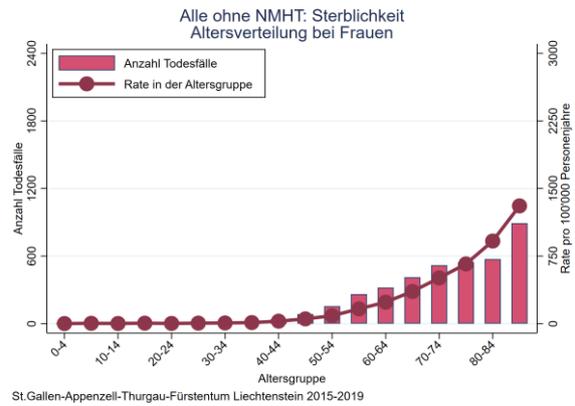
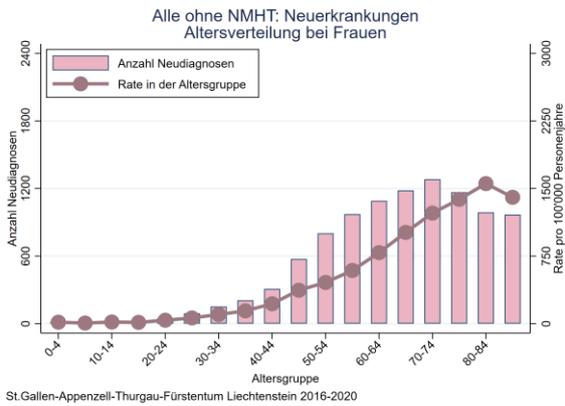
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Krebs gesamt-Männer																			
Anzahl	31	13	18	37	66	83	116	125	161	331	666	1'131	1'689	2'069	2'310	1'880	1'268	838	12'832
Rate	25.7	11.0	16.0	31.0	47.0	52.7	72.7	79.9	110.9	210.2	373.9	670.5	1'206	1'788	2'308	2'572	2'689	2'334	571.4
Mortalität Altersverteilung Krebs gesamt-Männer																			
Anzahl	4	1	1	4	5	3	10	9	38	55	173	271	447	600	776	770	711	852	4'730
Rate	3.4	0.9	0.9	3.3	3.5	1.9	6.3	5.9	26.4	34.0	96.3	165.2	328.5	524.2	793.7	1'109	1'557	2'489	212.4

Alle ohne NMHT-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	435.5	(406.3-464.7)	364.1 - 435.5
Appenzell Innerrhoden	362.8	(312.4-413.2)	297.1 - 434.5
St.Gallen	416.8	(407.0-426.6)	389.0 - 444.4
Thurgau	417.1	(404.0-430.3)	417.1
Fürstentum Liechtenstein	379.7	(346.3-413.1)	379.7 - 397.8
Gesamt	415.4	(408.1-422.7)	382.7 - 436.8
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	150.3	(133.6-166.9)	149.8 - 240.4
Appenzell Innerrhoden	156.8	(125.0-188.6)	132.8 - 216.3
St.Gallen	152.1	(146.4-157.9)	152.1 - 249.5
Thurgau	141.9	(134.4-149.5)	141.9
Fürstentum Liechtenstein	92.9	(76.1-109.7)	92.9
Gesamt	146.6	(142.3-150.8)	146.6 - 246.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

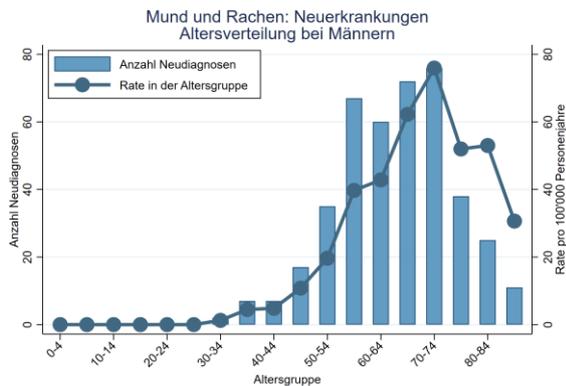


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Krebs gesamt-Frauen																			
Anzahl	18	7	19	16	49	92	152	207	308	574	802	972	1'091	1'183	1'282	1'167	988	967	9'894
Rate	15.9	6.3	17.7	14.1	37.9	63.0	101.4	141.9	220.6	370.8	457.2	590.4	788.3	1'013	1'227	1'380	1'554	1'402	444.3
Mortalität Altersverteilung Krebs gesamt-Frauen																			
Anzahl	1	4	2	6	3	8	11	17	38	84	155	262	320	412	519	544	573	892	3'851
Rate	0.9	3.7	1.9	5.2	2.3	5.4	7.4	11.9	27.3	52.6	88.0	163.8	238.4	357.3	507.2	662.5	916.9	1'307	174.1

Alle ohne NMHT-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhodon	296.8	(271.7-322.0)	296.8 268.6
Appenzell Innerrhodon	263.6	(218.4-308.9)	290.4 228.0
St.Gallen	311.4	(302.8-320.1)	320.4 267.9
Thurgau	311.8	(300.2-323.5)	311.8
Fürstentum Liechtenstein	334.8	(302.9-366.6)	358.8 334.8
Gesamt	310.8	(304.3-317.2)	317.7 268.9
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhodon	100.5	(87.2-113.7)	154.4 100.5
Appenzell Innerrhodon	100.3	(74.1-126.4)	155.3 87.5
St.Gallen	102.6	(98.0-107.2)	143.7 102.6
Thurgau	103.7	(97.3-110.0)	103.7
Fürstentum Liechtenstein	64.6	(51.3-78.0)	64.6
Gesamt	101.2	(97.8-104.6)	144.5 101.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Mund- und Rachenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

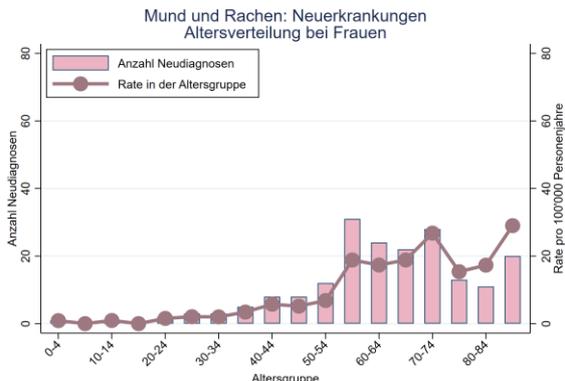


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

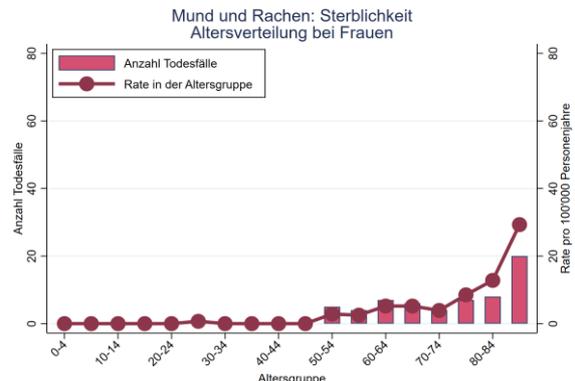
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mund und Rachen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	7	7	17	35	67	60	72	76	38	25	11	417
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	4.5	4.8	10.8	19.7	39.7	42.8	62.2	75.9	52.0	53.0	30.6	18.6
Mortalität Altersverteilung Mund und Rachen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	3	4	5	10	20	30	31	17	14	11	145
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	2.5	2.8	6.1	14.7	26.2	31.7	24.5	30.7	32.1	6.5

Mund und Rachen-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	15.9	(10.3-21.5)	16.5 9.8
Appenzell Innerrhoden	12.8	(3.2-22.3)	31.0 12.8
St.Gallen	14.6	(12.7-16.5)	17.9 13.0
Thurgau	12.4	(10.2-14.7)	12.4
Fürstentum Liechtenstein	15.5	(8.6-22.3)	18.6 15.5
Gesamt	14.0	(12.7-15.4)	17.7 13.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	9.3	(5.1-13.4)	10.0 3.8
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.1	(4.0-6.2)	10.1 4.5
Thurgau	3.6	(2.4-4.8)	3.6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	4.7	(4.0-5.5)	9.9 4.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mund und Rachen-Frauen																			
Anzahl	1	0	1	0	2	3	3	5	8	8	12	31	24	22	28	13	11	20	192
Rate	0.9	0.0	0.9	0.0	1.5	2.1	2.0	3.4	5.7	5.2	6.8	18.8	17.3	18.8	26.8	15.4	17.3	29.0	8.6
Mortalität Altersverteilung Mund und Rachen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	5	4	7	6	4	7	8	20	62
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	2.5	5.2	5.2	3.9	8.5	12.8	29.3	2.8

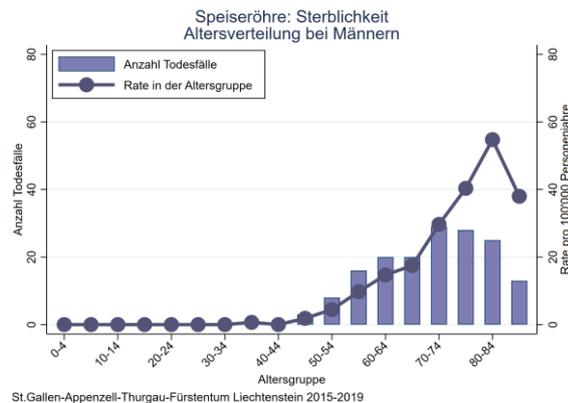
Mund und Rachen-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.9	(3.1-10.7)	7.8 1.8
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.8	(5.5-8.1)	6.8 3.0
Thurgau	6.2	(4.5-7.8)	6.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	6.3	(5.4-7.3)	6.3 2.9
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	3.8	(1.3-6.3)	3.8 0.5
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.4	(0.8-1.9)	1.9 1.1
Thurgau	1.7	(0.9-2.5)	1.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.6	(1.2-2.0)	1.8 1.1

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Speiseröhrenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

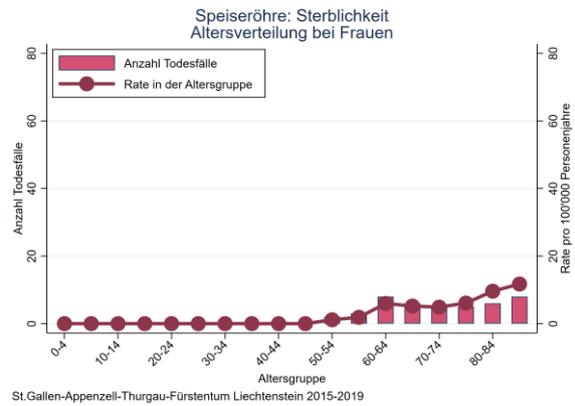
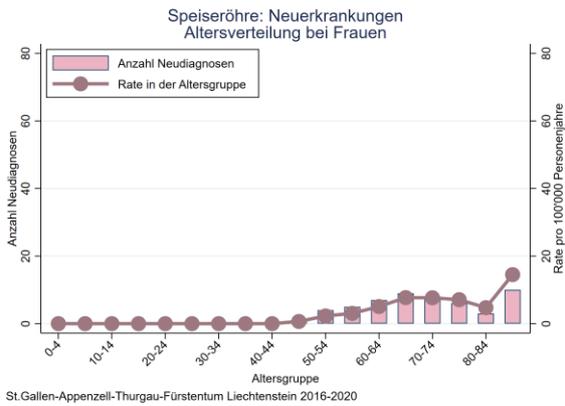


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Speiseröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	3	0	8	9	26	27	39	42	33	22	14	223
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.9	0.0	5.1	5.1	15.4	19.3	33.7	42.0	45.1	46.7	39.0	9.9
Mortalität Altersverteilung Speiseröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	8	16	20	20	29	28	25	13	163
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	1.9	4.5	9.8	14.7	17.5	29.7	40.3	54.8	38.0	7.3

Speiseröhre-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	5.8	(2.6-9.1)	10.0 5.8
Appenzell Innerrhoden	10.5	(2.1-18.9)	21.4 3.5
St.Gallen	7.4	(6.1-8.7)	9.7 6.2
Thurgau	6.6	(5.0-8.3)	6.6
Fürstentum Liechtenstein	7.3	(2.8-11.9)	7.3 6.0
Gesamt	7.1	(6.2-8.0)	10.0 6.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	5.3	(2.1-8.5)	9.1 2.6
Appenzell Innerrhoden	12.7	(3.1-22.3)	14.5 2.3
St.Gallen	5.5	(4.4-6.6)	8.9 5.5
Thurgau	4.3	(3.0-5.6)	4.3
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.1	(4.3-5.9)	9.0 5.1

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

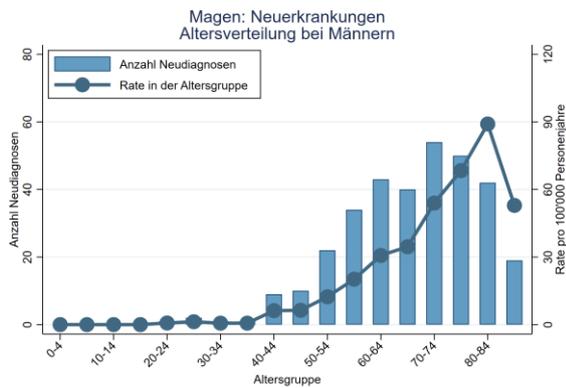


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Speiseröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	5	7	9	8	6	3	10	53
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	2.3	3.0	5.1	7.7	7.7	7.1	4.7	14.5	2.4
Mortalität Altersverteilung Speiseröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	8	6	5	5	6	8	43
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.1	1.9	6.0	5.2	4.9	6.1	9.6	11.7	1.9

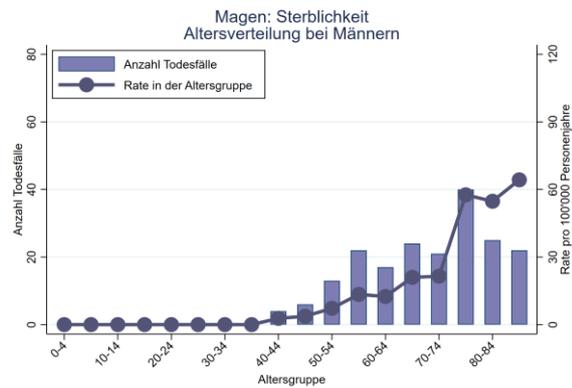
Speiseröhre-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhodon			**
Appenzell Innerrhodon			**
St.Gallen	1.9	(1.2-2.5)	
Thurgau	1.0	(0.4-1.6)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.5	(1.1-1.9)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhodon			**
Appenzell Innerrhodon			**
St.Gallen	1.3	(0.8-1.8)	
Thurgau	1.3	(0.6-2.1)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.2	(0.8-1.6)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Magenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

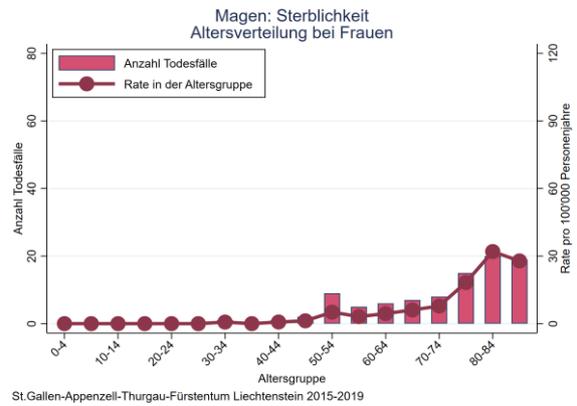
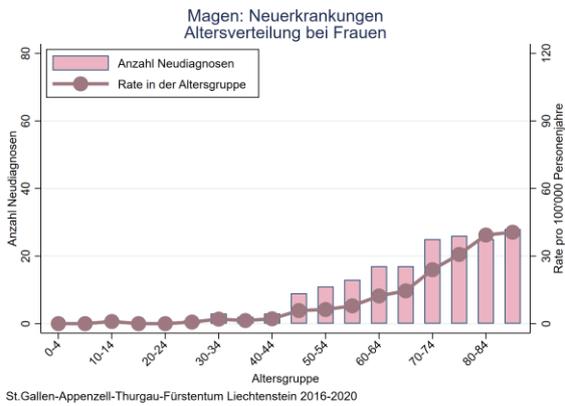


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Magen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	1	2	1	1	9	10	22	34	43	40	54	50	42	19	328
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	1.3	0.6	0.6	6.2	6.4	12.4	20.2	30.7	34.6	54.0	68.4	89.1	52.9	14.6
Mortalität Altersverteilung Magen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	4	6	13	22	17	24	21	40	25	22	194
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	3.7	7.2	13.4	12.5	21.0	21.5	57.6	54.8	64.3	8.7

Magen-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	8.3	(4.4-12.2)	25.4 7.2
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	10.5	(8.9-12.0)	24.3 10.5
Thurgau	11.2	(9.1-13.4)	11.2
Fürstentum Liechtenstein	10.9	(5.5-16.4)	16.0 10.9
Gesamt	10.5	(9.3-11.7)	24.6 10.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	8.6	(4.5-12.8)	18.0 5.9
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.4	(5.2-7.6)	20.5 6.2
Thurgau	6.0	(4.4-7.5)	6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	6.2	(5.3-7.1)	20.3 6.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

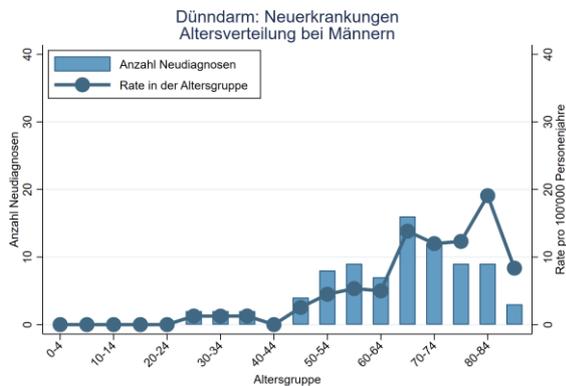


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Magen-Frauen																			
Anzahl	0	0	1	0	0	1	3	2	3	9	11	13	17	17	25	26	25	28	181
Rate	0.0	0.0	0.9	0.0	0.0	0.7	2.0	1.4	2.1	5.8	6.3	7.9	12.3	14.6	23.9	30.7	39.3	40.6	8.1
Mortalität Altersverteilung Magen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	9	5	6	7	8	15	20	19	93
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.7	1.3	5.1	3.1	4.5	6.1	7.8	18.3	32.0	27.8	4.2

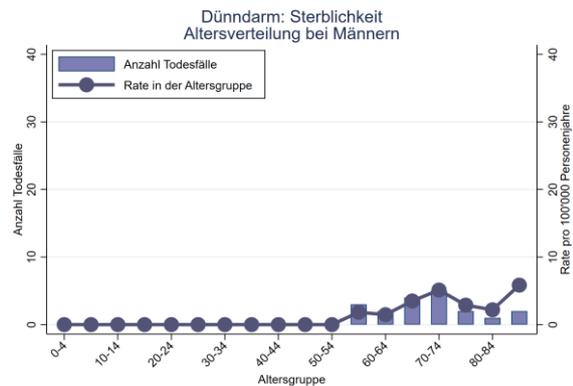
Magen-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.7	(0.9-6.6)	22.2 3.7
Appenzell Innerrhoden	7.3	(0.5-14.1)	21.1 0.0
St.Gallen	5.4	(4.4-6.5)	12.4 4.6
Thurgau	4.9	(3.5-6.4)	4.9
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.1	(4.3-6.0)	13.8 4.8
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	1.6	(0.1-3.1)	11.0 1.6
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.4	(1.7-3.1)	10.5 2.4
Thurgau	2.8	(1.7-3.8)	2.8
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.4	(1.9-2.9)	10.5 2.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Dünndarmkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

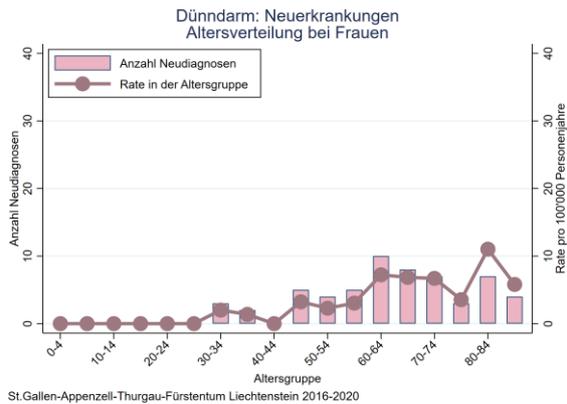


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

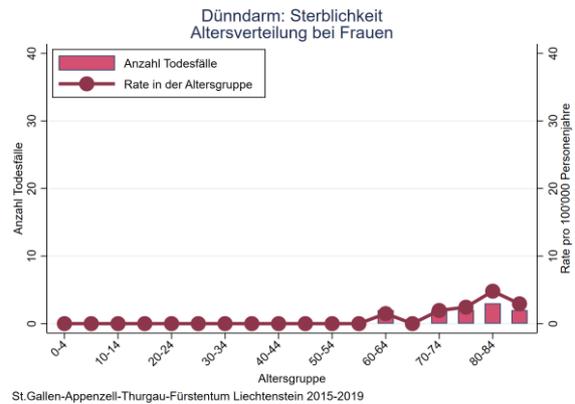
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dünndarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	2	2	2	0	4	8	9	7	16	12	9	9	3	83
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	1.3	1.3	0.0	2.5	4.5	5.3	5.0	13.8	12.0	12.3	19.1	8.4	3.7
Mortalität Altersverteilung Dünndarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	4	5	2	1	2	19
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.8	1.5	3.5	5.1	2.9	2.2	5.8	0.9

Dünndarm-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	2.6	(0.3-4.9)	3.1 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.8	(2.0-3.6)	2.8 0.6
Thurgau	2.8	(1.7-3.9)	2.8
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.8	(2.2-3.4)	2.8 0.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.6	(0.2-0.9)	0.8 0.1
Thurgau	0.7	(0.2-1.3)	.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.6	(0.3-0.9)	0.7 0.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europasstandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



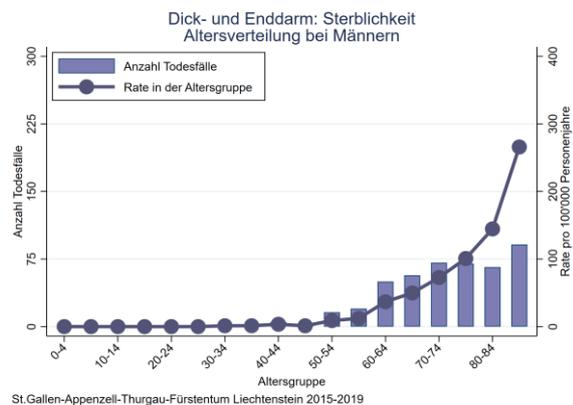
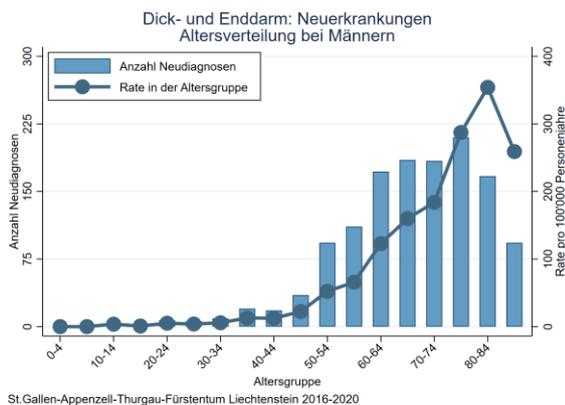
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dünndarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	3	2	0	5	4	5	10	8	7	3	7	4	58
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	1.4	0.0	3.2	2.3	3.0	7.2	6.8	6.7	3.5	11.0	5.8	2.6
Mortalität Altersverteilung Dünndarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	2	3	2	11
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.5	0.0	2.0	2.4	4.8	2.9	0.5

Dünndarm-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.8	(1.2-2.5)	
Thurgau	1.9	(1.0-2.9)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.9	(1.4-2.4)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen			**
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3	(0.1-0.4)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

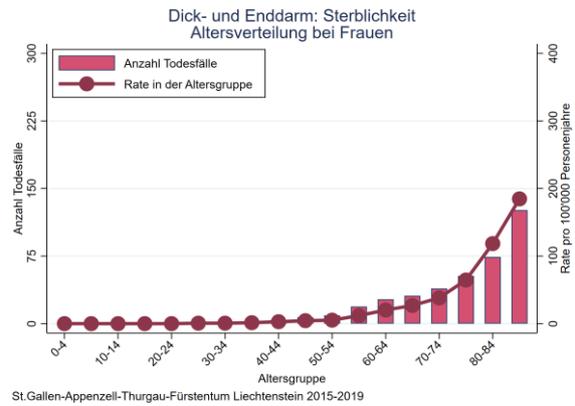
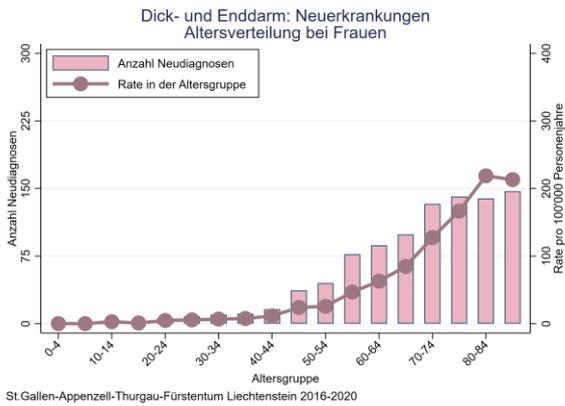
Dick- und Enddarmkrebs



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick- und Enddarm-Männer																			
Anzahl	0	0	4	1	7	6	9	20	18	35	93	111	172	185	184	210	167	93	1'315
Rate	0.0	0.0	3.6	0.8	5.0	3.8	5.6	12.8	12.4	22.2	52.2	65.8	122.8	159.9	183.9	287.3	354.1	259.1	58.6
Mortalität Altersverteilung Dick- und Enddarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	2	5	2	16	20	50	57	71	70	66	91	452
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	1.3	3.5	1.2	8.9	12.2	36.7	49.8	72.6	100.8	144.6	265.8	20.3

Dick- und Enddarm-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	45.7	(36.2-55.1)	56.4 45.5
Appenzell Innerrhoden	48.4	(30.2-66.6)	81.8 28.4
St.Gallen	40.9	(37.9-44.0)	53.9 40.9
Thurgau	43.8	(39.6-48.1)	43.8
Fürstentum Liechtenstein	38.3	(27.9-48.8)	44.2 38.3
Gesamt	42.2	(39.8-44.5)	52.3 42.2
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	11.1	(6.8-15.4)	26.7 11.1
Appenzell Innerrhoden	25.8	(13.4-38.3)	35.1 10.6
St.Gallen	13.9	(12.2-15.7)	29.9 13.9
Thurgau	13.9	(11.5-16.3)	13.9
Fürstentum Liechtenstein	13.6	(7.2-20.0)	13.6
Gesamt	14.0	(12.7-15.3)	29.0 14.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

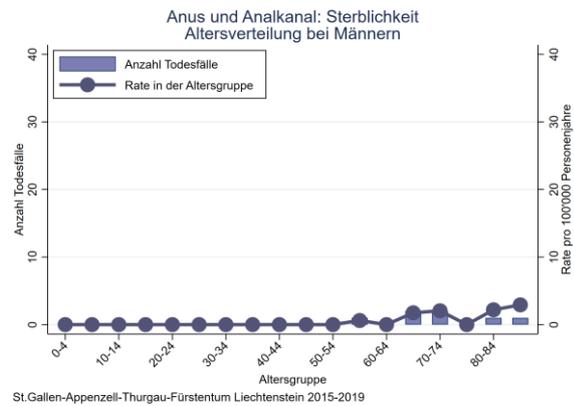
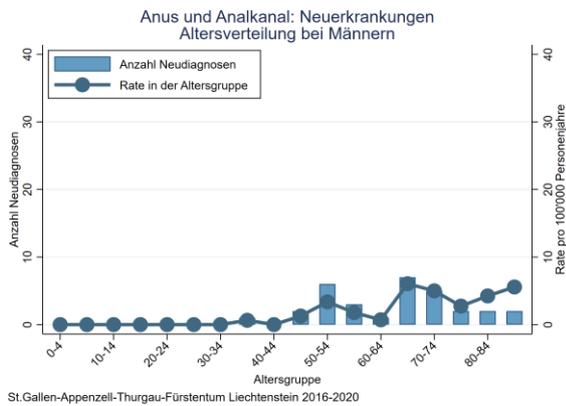


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick- und Enddarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	3	1	6	8	10	11	16	37	45	77	87	99	133	141	139	147	960
Rate	0.0	0.0	2.8	0.9	4.6	5.5	6.7	7.5	11.5	23.9	25.7	46.8	62.9	84.7	127.3	166.7	218.7	213.2	43.1
Mortalität Altersverteilung Dick- und Enddarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	2	4	7	9	19	27	31	39	53	74	126	393
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	1.4	2.9	4.4	5.1	11.9	20.1	26.9	38.1	64.5	118.4	184.6	17.8

Dick- und Enddarm-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	28.8	(21.4-36.2)	35.5 21.7
Appenzell Innerrhoden	18.7	(7.9-29.6)	37.6 18.7
St.Gallen	27.5	(25.0-29.9)	32.5 27.5
Thurgau	25.5	(22.3-28.7)	25.5
Fürstentum Liechtenstein	33.4	(23.7-43.1)	33.4 28.3
Gesamt	27.0	(25.2-28.9)	32.5 27.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	12.8	(8.0-17.6)	14.1 5.2
Appenzell Innerrhoden	7.7	(1.4-14.1)	20.9 7.3
St.Gallen	9.0	(7.7-10.3)	18.0 9.0
Thurgau	9.0	(7.2-10.8)	9
Fürstentum Liechtenstein	11.6	(6.1-17.1)	11.6
Gesamt	9.3	(8.3-10.3)	16.9 9.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

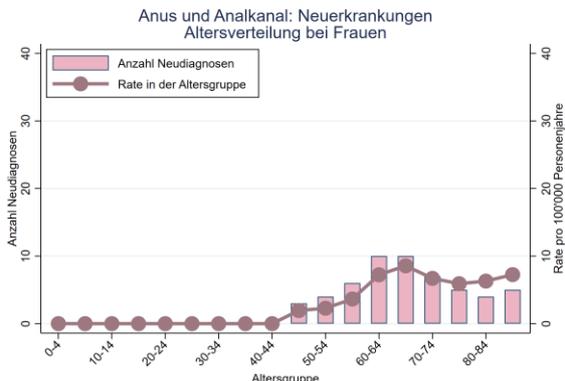
Krebs des Anus und Analkanals



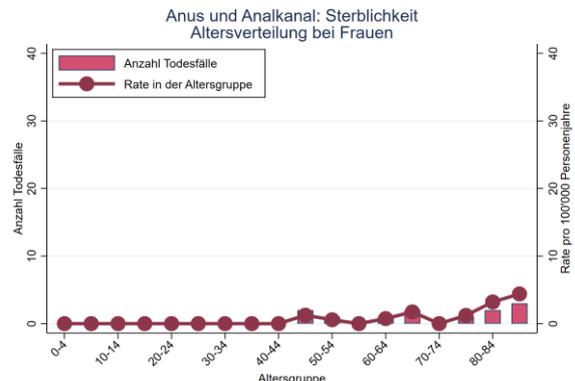
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Anus und Analkanal-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	6	3	1	7	5	2	2	2	31
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	1.3	3.4	1.8	0.7	6.1	5.0	2.7	4.2	5.6	1.4
Mortalität Altersverteilung Anus und Analkanal-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	2	0	1	1	7
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	1.7	2.0	0.0	2.2	2.9	0.3

Anus und Analkanal-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.0	(0.5-1.5)	
Thurgau	1.1	(0.4-1.8)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.1	(0.7-1.4)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen			**
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.2	(0.1-0.4)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



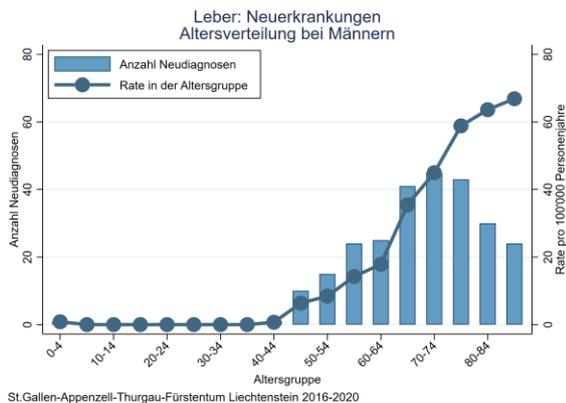
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Anus und Analkanal-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	4	6	10	10	7	5	4	5	54
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.9	2.3	3.6	7.2	8.6	6.7	5.9	6.3	7.3	2.4
Mortalität Altersverteilung Anus und Analkanal-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	1	2	0	1	2	3	12
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	0.6	0.0	0.7	1.7	0.0	1.2	3.2	4.4	0.5

Anus und Analkanal-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.6	(1.0-2.3)	
Thurgau	2.1	(1.1-3.0)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.7	(1.2-2.1)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.5	(0.1-0.8)	
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3	(0.1-0.5)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

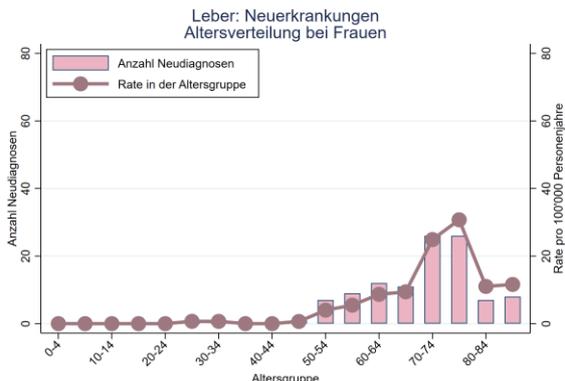
Leberkrebs



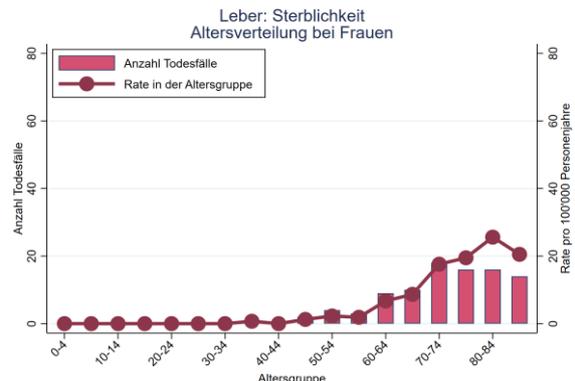
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leber-Männer																			
Anzahl	1	0	0	0	0	0	0	0	1	10	15	24	25	41	45	43	30	24	259
Rate	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	6.4	8.4	14.2	17.8	35.4	45.0	58.8	63.6	66.9	11.5
Mortalität Altersverteilung Leber-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4	9	11	13	31	42	30	14	25	181
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	2.5	5.0	6.7	9.6	27.1	43.0	43.2	30.7	73.0	8.1

Leber-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	9.0	(5.0-13.0)	12.2 5.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	8.3	(6.9-9.7)	9.5 6.7
Thurgau	8.0	(6.2-9.8)	8
Fürstentum Liechtenstein	9.2	(4.2-14.3)	12.0 9.2
Gesamt	8.1	(7.1-9.2)	9.4 6.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	6.1	(2.8-9.5)	10.1 4.9
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.4	(5.2-7.6)	7.8 5.2
Thurgau	5.2	(3.7-6.6)	5.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.8	(4.9-6.6)	7.4 5.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



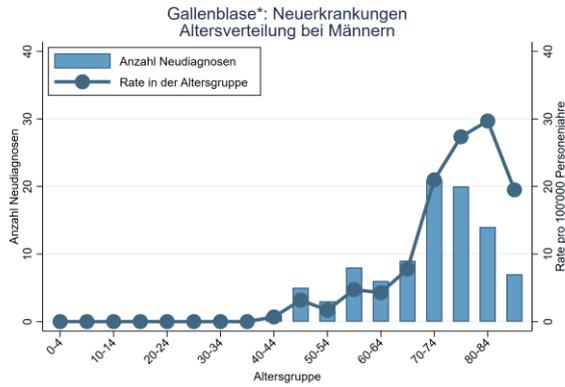
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leber-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	7	9	12	11	26	26	7	8	109
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	0.0	0.0	0.6	4.0	5.5	8.7	9.4	24.9	30.7	11.0	11.6	4.9
Mortalität Altersverteilung Leber-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	4	3	9	10	18	16	16	14	93
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	1.3	2.3	1.9	6.7	8.7	17.6	19.5	25.6	20.5	4.2

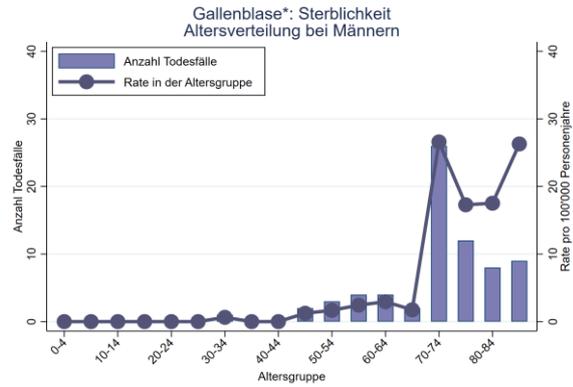
Leber-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.4	(1.0-5.7)	3.4 0.6
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.5	(2.6-4.4)	3.5 1.6
Thurgau	2.6	(1.6-3.6)	2.6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.1	(2.5-3.8)	3.4 1.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.3	(0.5-4.2)	2.3 0.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.6	(1.9-3.3)	3.0 1.2
Thurgau	2.1	(1.2-3.0)	2.1
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.5	(1.9-3.0)	2.8 1.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gallenblasenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



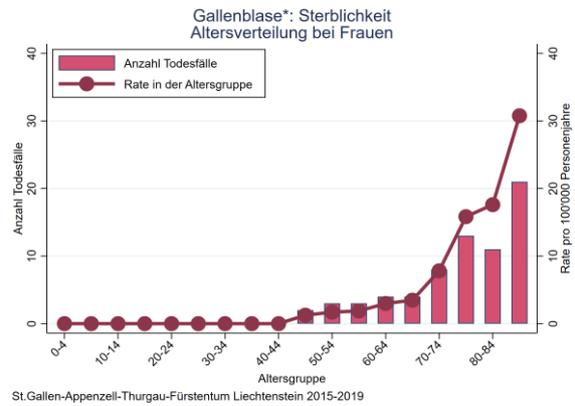
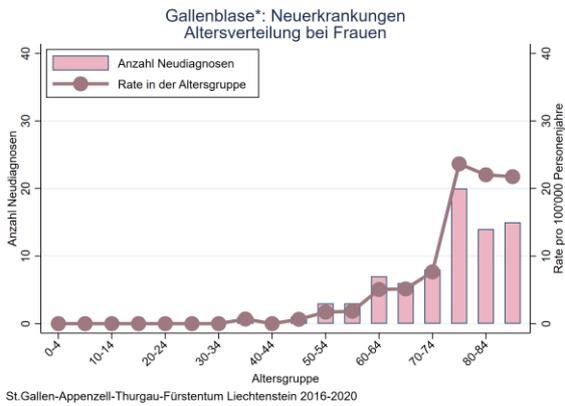
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gallenblase*-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	5	3	8	6	9	21	20	14	7	94
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	3.2	1.7	4.7	4.3	7.8	21.0	27.4	29.7	19.5	4.2
Mortalität Altersverteilung Gallenblase*-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	3	4	4	2	26	12	8	9	71
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	1.2	1.7	2.4	2.9	1.7	26.6	17.3	17.5	26.3	3.2

* Gallenblase und extrahepatische Gallenwege

Gallenblase*-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.4	(0.6-6.2)	5.8 1.7
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.9	(2.1-3.7)	4.0 2.5
Thurgau	2.7	(1.7-3.7)	2.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.9	(2.3-3.5)	3.7 2.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.4	(1.7-3.2)	3.7 1.3
Thurgau	1.9	(1.0-2.7)	1.9
Fürstentum Liechtenstein	3.7	(0.4-7.0)	3.7
Gesamt	2.2	(1.7-2.7)	3.2 1.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



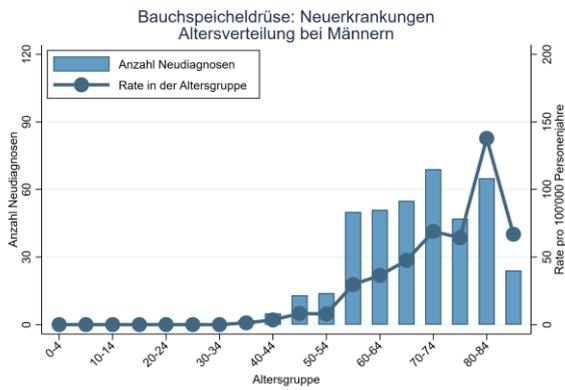
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gallenblase*-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	3	3	7	6	8	20	14	15	78
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.6	1.7	1.8	5.1	5.1	7.7	23.6	22.0	21.8	3.5
Mortalität Altersverteilung Gallenblase*-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	3	4	4	8	13	11	21	69
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	1.7	1.9	3.0	3.5	7.8	15.8	17.6	30.8	3.1

* Gallenblase und extrahepatische Gallenwege

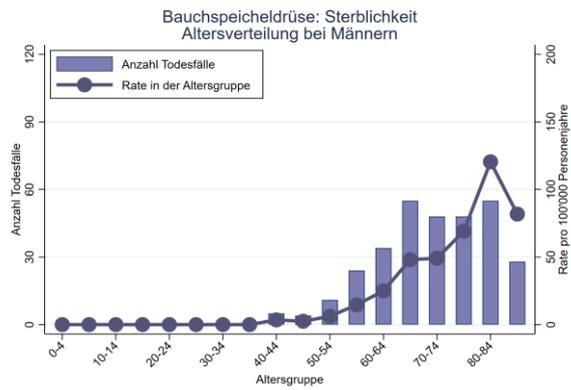
Gallenblase*-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.0 (1.4-2.6)		5.4 2.0
Thurgau	2.2 (1.3-3.1)		2.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.9 (1.5-2.4)		5.6 1.9
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	1.9 (0.3-3.5)		8.1 0.7
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.7 (1.2-2.3)		5.2 1.7
Thurgau	1.4 (0.7-2.1)		1.4
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.6 (1.2-2.1)		5.2 1.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Bauchspeicheldrüsenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

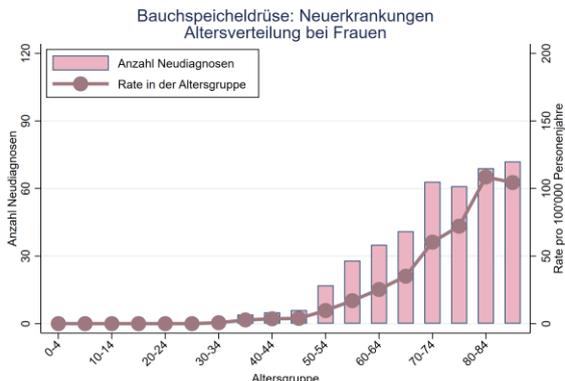


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

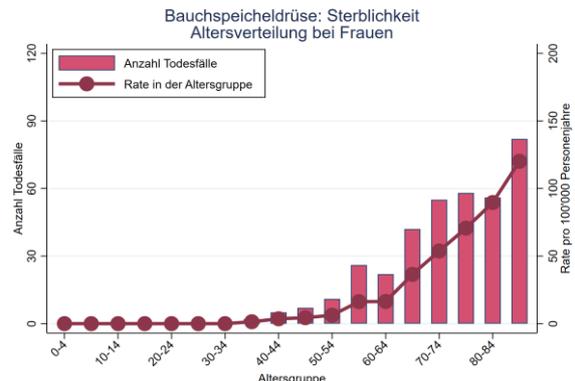
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	2	5	13	14	50	51	55	69	47	65	24	395
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	3.4	8.3	7.9	29.6	36.4	47.5	68.9	64.3	137.8	66.9	17.6
Mortalität Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	5	4	11	24	34	55	48	48	55	28	312
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.5	2.5	6.1	14.6	25.0	48.1	49.1	69.1	120.5	81.8	14.0

Bauchspeicheldrüse-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	13.5	(8.6-18.5)	14.3-7.8
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	12.9	(11.2-14.7)	14.6-11.1
Thurgau	11.5	(9.4-13.7)	11.5
Fürstentum Liechtenstein	11.6	(5.8-17.4)	11.6-9.7
Gesamt	12.4	(11.1-13.6)	14.2-10.8
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	8.9	(4.8-12.9)	14.7-6.1
Appenzell Innerrhoden	11.8	(2.0-21.5)	14.5-4.6
St.Gallen	10.9	(9.4-12.5)	13.5-9.9
Thurgau	8.3	(6.5-10.2)	8.3
Fürstentum Liechtenstein	5.1	(1.0-9.2)	5.1
Gesamt	9.8	(8.7-10.9)	12.9-9.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



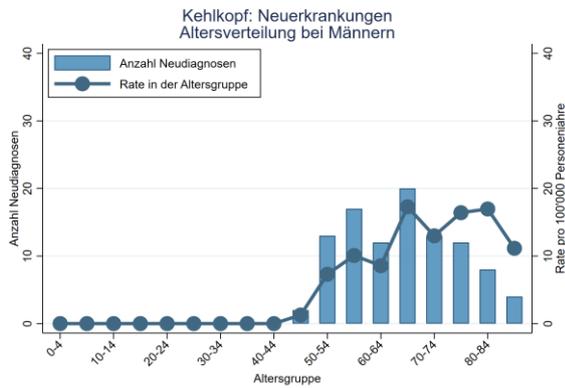
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	4	5	6	17	28	35	41	63	61	69	72	402
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	2.7	3.6	3.9	9.7	17.0	25.3	35.1	60.3	72.1	108.6	104.4	18.1
Mortalität Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	2	5	7	11	26	22	42	55	58	56	82	366
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	3.6	4.4	6.2	16.3	16.4	36.4	53.7	70.6	89.6	120.1	16.5

Bauchspeicheldrüse-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.7	(3.3-10.0)	12.6 6.4
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	11.1	(9.6-12.6)	11.2 8.4
Thurgau	10.9	(8.9-12.9)	10.9
Fürstentum Liechtenstein	10.6	(5.3-15.9)	10.6 9.3
Gesamt	10.5	(9.4-11.6)	10.7 8.2
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	6.9	(3.4-10.4)	10.9 6.5
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	9.8	(8.4-11.2)	9.8 7.6
Thurgau	10.2	(8.3-12.2)	10.2
Fürstentum Liechtenstein	6.8	(2.7-11.0)	6.8
Gesamt	9.5	(8.4-10.5)	9.7 7.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Kehlkopfkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

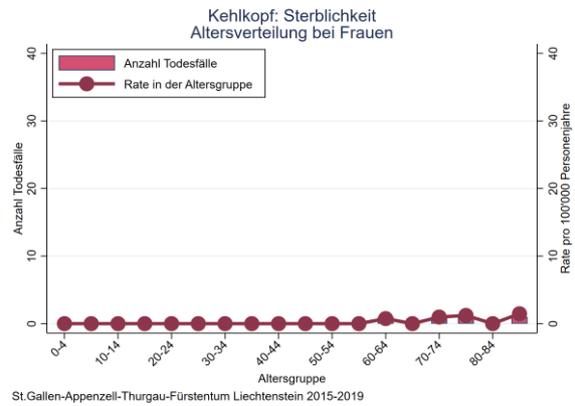
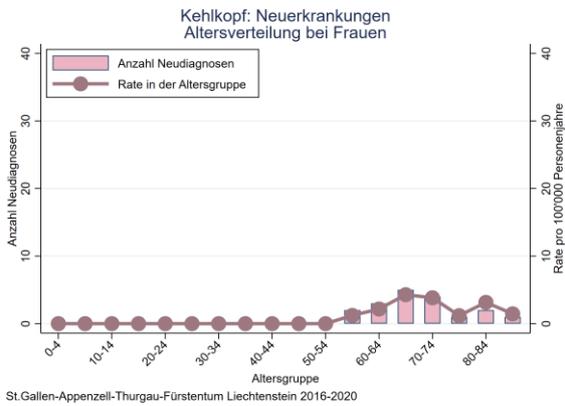


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Kehlkopf-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	13	17	12	20	13	12	8	4	101
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	7.3	10.1	8.6	17.3	13.0	16.4	17.0	11.1	4.5
Mortalität Altersverteilung Kehlkopf-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	5	6	3	3	5	7	32
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.1	0.6	3.7	5.2	3.1	4.3	11.0	20.4	1.4

Kehlkopf-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	5.3	(2.1-8.4)	7.8 3.7
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.2	(2.3-4.0)	8.2 3.2
Thurgau	3.4	(2.2-4.6)	3.4
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.3	(2.7-4.0)	8.0 3.3
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.2	(0.7-1.7)	3.0 1.2
Thurgau	0.6	(0.1-1.0)	.6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.0	(0.6-1.4)	3.0 1.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

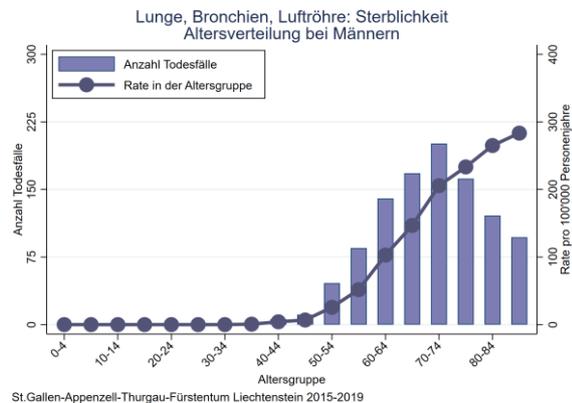
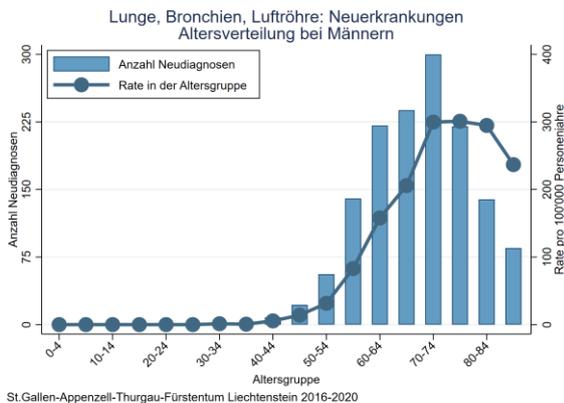


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Kehlkopf-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	5	4	1	2	1	18
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	2.2	4.3	3.8	1.2	3.1	1.5	0.8
Mortalität Altersverteilung Kehlkopf-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	1	4
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	1.0	1.2	0.0	1.5	0.2

Kehlkopf-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.6	(0.2-1.0)	
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.5	(0.3-0.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen			**
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt			**

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Krebs der Lunge, der Luftröhre und der Bronchien



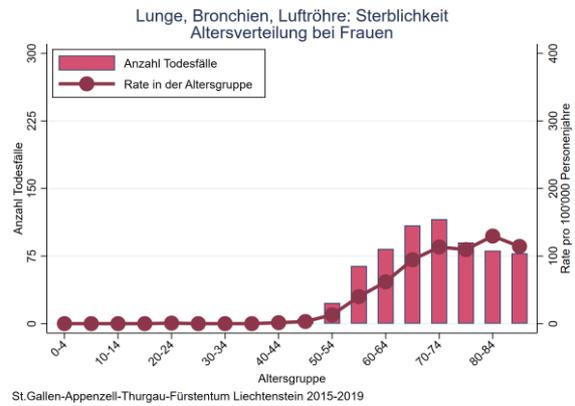
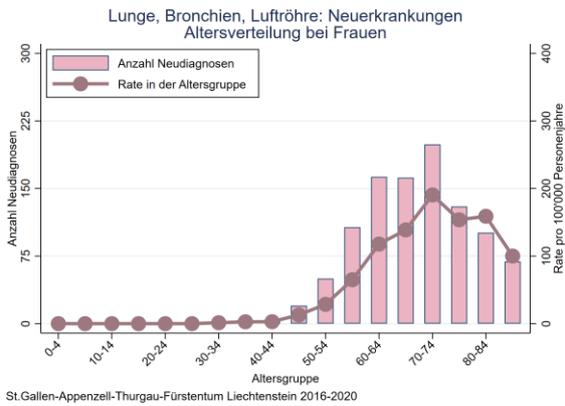
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	1	8	22	56	140	221	238	300	220	139	85	1'432
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	0.6	5.5	14.0	31.4	83.0	157.8	205.7	299.8	301.0	294.8	236.8	63.8
Mortalität Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	6	11	46	85	140	168	201	162	121	97	1'038
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	4.2	6.8	25.6	51.8	102.9	146.8	205.6	233.4	265.0	283.4	46.6

Lunge-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	47.3	(37.9-56.7)	68.9-36.3
Appenzell Innerrhoden	22.3	(10.5-34.2)	65.0-22.3
St.Gallen	46.2	(43.0-49.5)	73.5-46.2
Thurgau	45.9	(41.6-50.1)	45.9
Fürstentum Liechtenstein	33.4	(23.7-43.0)	51.2-33.4
Gesamt	45.1	(42.8-47.5)	72.1-45.1
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	32.8	(24.9-40.7)	67.5-24.3
Appenzell Innerrhoden	39.1	(22.9-55.2)	48.2-21.5
St.Gallen	33.6	(30.9-36.3)	61.8-33.6
Thurgau	33.8	(30.1-37.5)	33.8
Fürstentum Liechtenstein	18.5	(11.0-26.0)	18.5
Gesamt	33.0	(31.0-35.1)	61.9-33.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

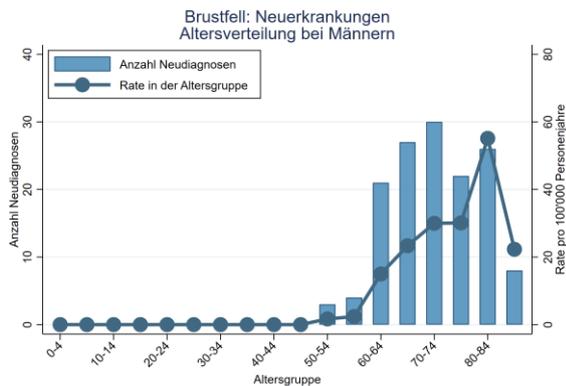


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	4	4	20	50	107	163	162	199	130	101	69	1'011
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	2.7	2.9	12.9	28.5	65.0	117.8	138.7	190.5	153.7	158.9	100.1	45.4
Mortalität Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	0	0	2	5	23	64	83	109	116	90	81	78	652
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	0.0	0.0	1.4	3.1	13.1	40.0	61.8	94.5	113.4	109.6	129.6	114.3	29.5

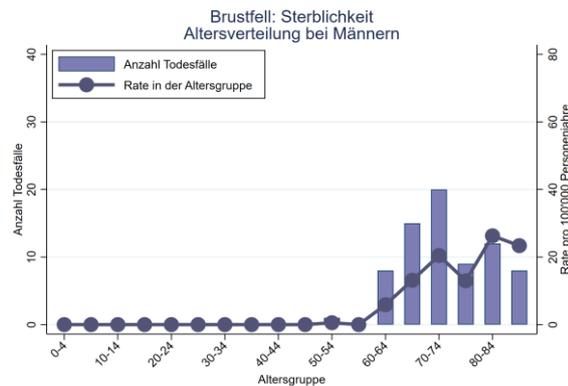
Lunge-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	25.2	(18.5-31.9)	25.2 10.5
Appenzell Innerrhoden	15.7	(5.1-26.3)	26.9 4.1
St.Gallen	30.7	(28.1-33.3)	30.7 8.8
Thurgau	30.2	(26.7-33.6)	30.2
Fürstentum Liechtenstein	34.2	(24.5-43.9)	34.2 32.1
Gesamt	30.1	(28.2-32.0)	30.1 9.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	18.6	(13.0-24.3)	20.3 9.2
Appenzell Innerrhoden	10.2	(1.4-19.1)	28.2 4.8
St.Gallen	18.9	(16.9-20.9)	18.9 5.8
Thurgau	19.9	(17.1-22.7)	19.9
Fürstentum Liechtenstein	8.0	(3.2-12.7)	8
Gesamt	18.6	(17.1-20.1)	18.6 6.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Krebs des Brustfells



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

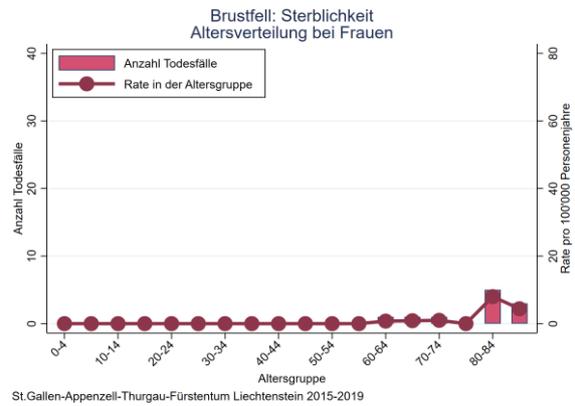
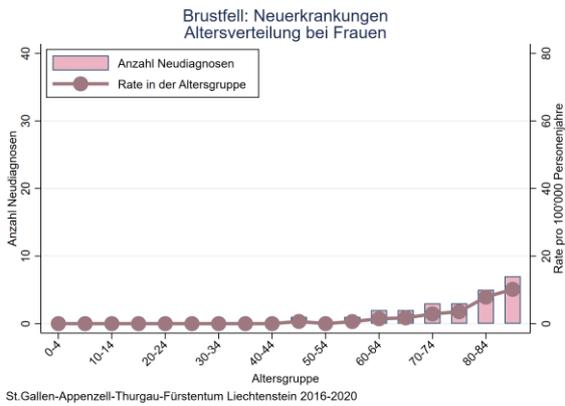


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brustfell-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	4	21	27	30	22	26	8	141
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.7	2.4	15.0	23.3	30.0	30.1	55.1	22.3	6.3
Mortalität Altersverteilung Brustfell-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	8	15	20	9	12	8	73
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	5.9	13.1	20.5	13.0	26.3	23.4	3.3

Brustfell-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.1	(3.0-9.2)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.9	(3.9-5.9)	
Thurgau	2.8	(1.8-3.9)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	4.2	(3.5-4.9)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.2	(0.2-4.1)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.8	(2.1-3.6)	
Thurgau	1.5	(0.7-2.3)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.2	(1.7-2.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

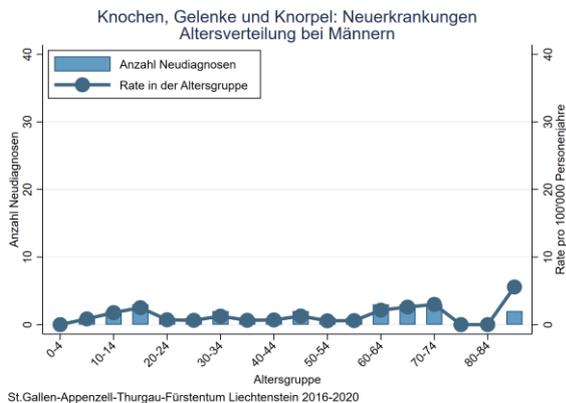


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brustfell-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	2	3	3	5	7	24
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.6	1.4	1.7	2.9	3.5	7.9	10.2	1.1
Mortalität Altersverteilung Brustfell-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	5	3	11
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.9	1.0	0.0	8.0	4.4	0.5

Brustfell-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.6	(0.3-0.9)	
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.6	(0.3-0.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.3	(0.1-0.6)	
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.2	(0.1-0.4)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

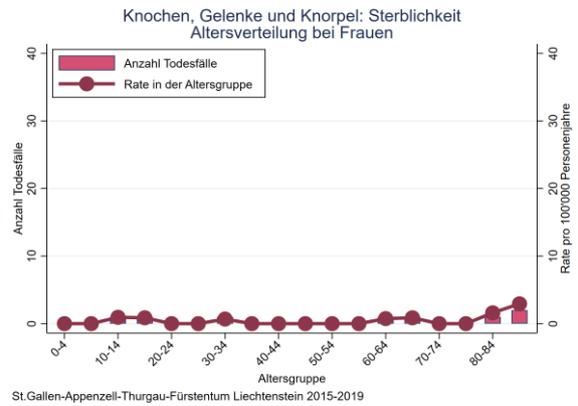
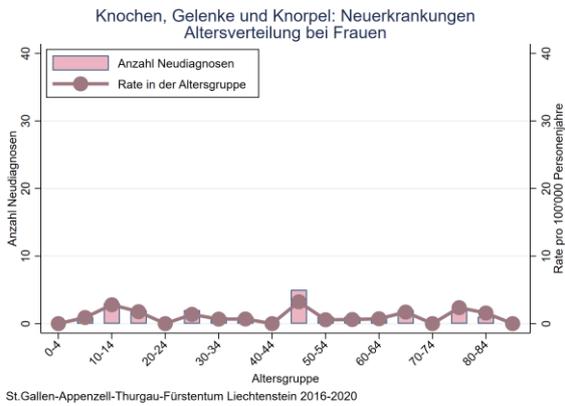
Krebs des Knochens, der Gelenke und des Knorpels



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer																			
Anzahl	0	1	2	3	1	1	2	1	1	2	1	1	3	3	3	0	0	2	27
Rate	0.0	0.8	1.8	2.5	0.7	0.6	1.3	0.6	0.7	1.3	0.6	0.6	2.1	2.6	3.0	0.0	0.0	5.6	1.2
Mortalität Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer																			
Anzahl	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1	4	1	3	1	14
Rate	0.0	0.0	0.0	1.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.1	0.0	0.0	0.9	4.1	1.4	6.6	2.9	0.6

Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.1	(0.5-1.7)	
Thurgau	1.6	(0.6-2.6)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.2	(0.7-1.6)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.5	(0.1-0.9)	
Thurgau	0.5	(0.0-1.0)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.5	(0.2-0.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

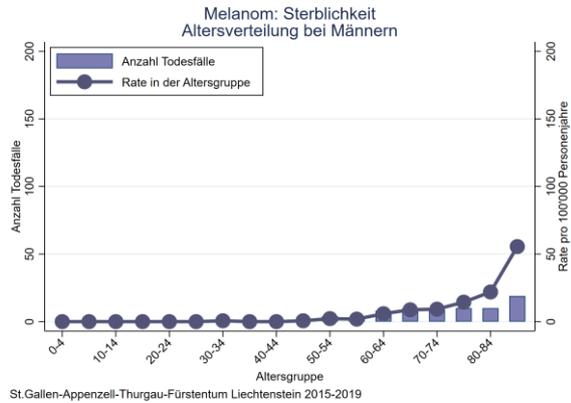
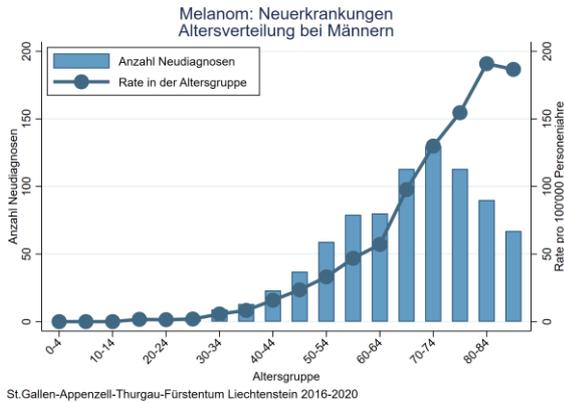


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen																			
Anzahl	0	1	3	2	0	2	1	1	0	5	1	1	1	2	0	2	1	0	23
Rate	0.0	0.9	2.8	1.8	0.0	1.4	0.7	0.7	0.0	3.2	0.6	0.6	0.7	1.7	0.0	2.4	1.6	0.0	1.0
Mortalität Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen																			
Anzahl	0	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	2	8
Rate	0.0	0.0	0.9	0.9	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.9	0.0	0.0	1.6	2.9	0.4

Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.2	(0.6-1.8)	
Thurgau	0.7	(0.0-1.3)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.0	(0.6-1.5)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen			**
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3	(0.1-0.5)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

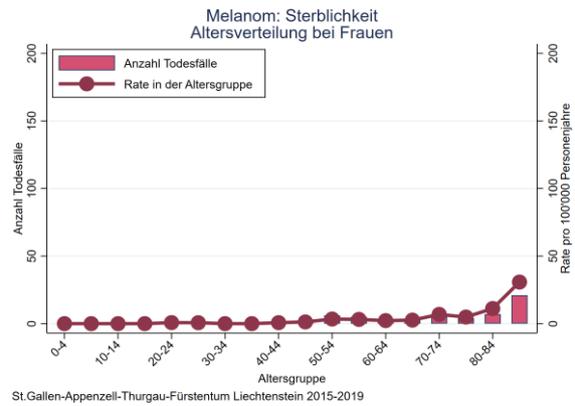
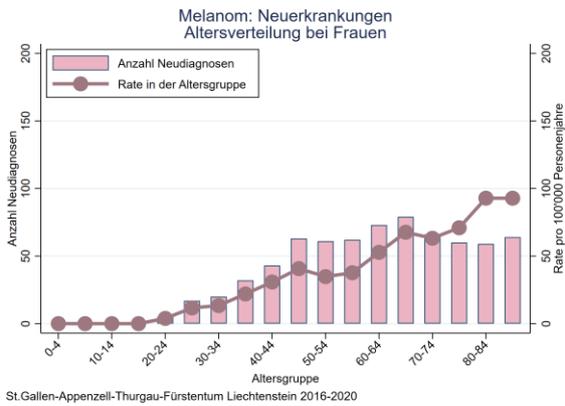
Schwarzer Hautkrebs (Melanome)



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	2	2	3	9	13	23	37	59	79	80	113	130	113	90	67	820
Rate	0.0	0.0	0.0	1.7	1.4	1.9	5.6	8.3	15.8	23.5	33.1	46.8	57.1	97.7	129.9	154.6	190.8	186.6	36.5
Mortalität Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	4	3	8	10	9	10	10	19	75
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	0.6	2.2	1.8	5.9	8.7	9.2	14.4	21.9	55.5	3.4

Melanom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	33.3	(25.0-41.6)	33.3 5.9
Appenzell Innerrhoden	25.9	(12.7-39.0)	30.1 0.0
St.Gallen	28.1	(25.5-30.6)	28.1 7.8
Thurgau	21.8	(18.8-24.9)	21.8
Fürstentum Liechtenstein	35.1	(24.9-45.3)	38.0 35.1
Gesamt	26.7	(24.9-28.6)	26.7 7.4
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.4	(0.3-4.5)	3.9 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.2	(1.5-2.9)	3.8 0.0
Thurgau	2.5	(1.5-3.4)	2.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.3	(1.8-2.9)	3.7 0.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

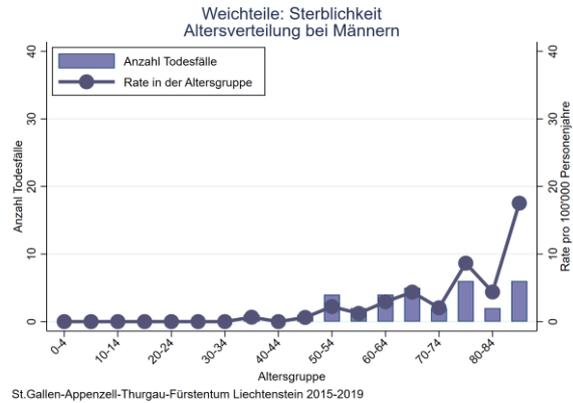
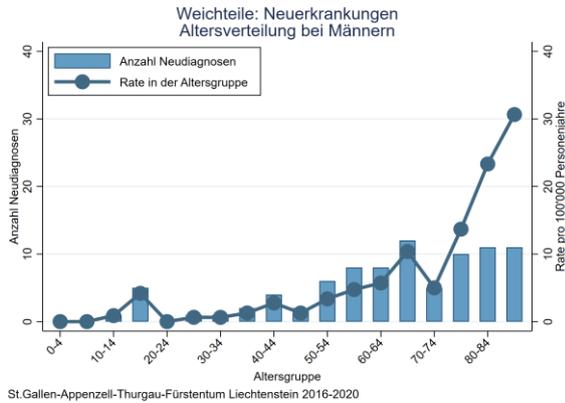


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	5	17	20	32	43	63	61	62	73	79	66	60	59	64	704
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.9	11.6	13.3	21.9	30.8	40.7	34.8	37.7	52.7	67.6	63.2	70.9	92.8	92.8	31.6
Mortalität Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	1	0	0	1	2	6	5	3	3	7	4	7	21	61
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8	0.7	0.0	0.0	0.7	1.3	3.4	3.1	2.2	2.6	6.8	4.9	11.2	30.8	2.8

Melanom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	33.5	(24.6-42.4)	33.5 9.5
Appenzell Innerrhoden	16.5	(4.6-28.5)	27.8 11.1
St.Gallen	24.0	(21.6-26.5)	24.0 11.0
Thurgau	19.5	(16.4-22.5)	19.5
Fürstentum Liechtenstein	38.5	(27.3-49.6)	38.5 31.1
Gesamt	23.8	(21.9-25.6)	24.5 11.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.8	(1.2-2.5)	2.1 0.0
Thurgau	1.5	(0.7-2.2)	1.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.6	(1.2-2.0)	2.1 0.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

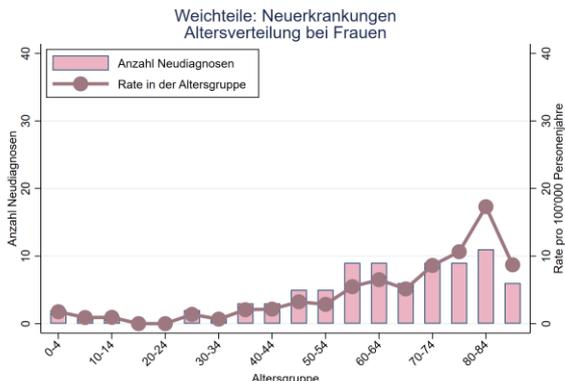
Weichteilkrebs



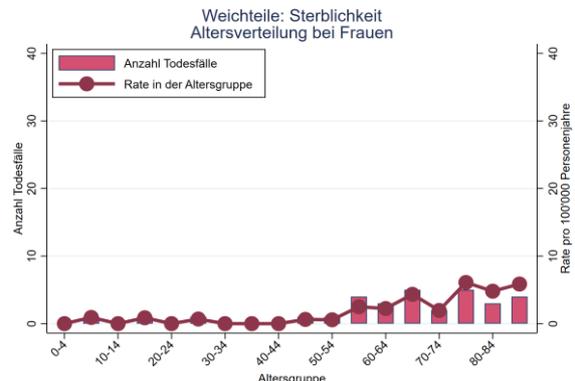
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Weichteile-Männer																			
Anzahl	0	0	1	5	0	1	1	2	4	2	6	8	8	12	5	10	11	11	87
Rate	0.0	0.0	0.9	4.2	0.0	0.6	0.6	1.3	2.8	1.3	3.4	4.7	5.7	10.4	5.0	13.7	23.3	30.6	3.9
Mortalität Altersverteilung Weichteile-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	4	2	4	5	2	6	2	6	33
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.6	2.2	1.2	2.9	4.4	2.0	8.6	4.4	17.5	1.5

Weichteile-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.3	(0.2-6.3)	3.7 1.1
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.5	(2.6-4.4)	4.0 2.2
Thurgau	2.2	(1.2-3.2)	2.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.0	(2.3-3.7)	3.8 2.1
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.4	(0.8-2.0)	1.4 0.0
Thurgau	1.0	(0.3-1.6)	1
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.1	(0.7-1.5)	1.3 0.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



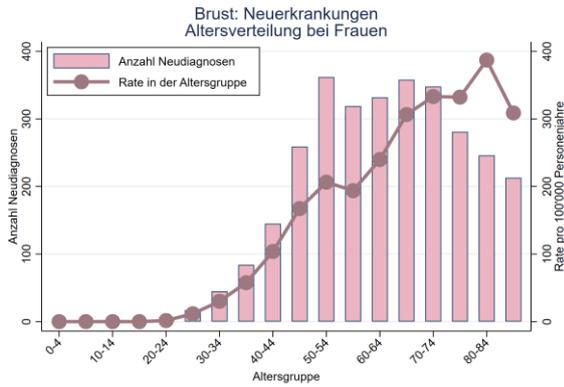
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Weichteile-Frauen																			
Anzahl	2	1	1	0	0	2	1	3	3	5	5	9	9	6	9	9	11	6	82
Rate	1.8	0.9	0.9	0.0	0.0	1.4	0.7	2.1	2.1	3.2	2.9	5.5	6.5	5.1	8.6	10.6	17.3	8.7	3.7
Mortalität Altersverteilung Weichteile-Frauen																			
Anzahl	0	1	0	1	0	1	0	0	0	1	1	4	3	5	2	5	3	4	31
Rate	0.0	0.9	0.0	0.9	0.0	0.7	0.0	0.0	0.0	0.6	0.6	2.5	2.2	4.3	2.0	6.1	4.8	5.9	1.4

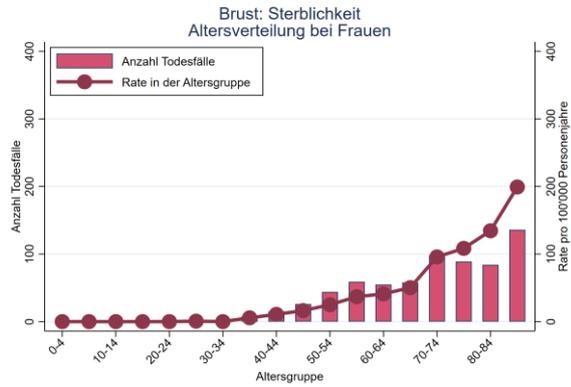
Weichteile-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.1	(1.3-2.8)	
Thurgau	3.8	(2.5-5.1)	
Fürstentum Liechtenstein	4.4	(0.4-8.4)	
Gesamt	2.7	(2.1-3.4)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.6	(0.2-0.9)	
Thurgau	1.6	(0.7-2.5)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.0	(0.6-1.3)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Brustkrebs bei Frauen



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



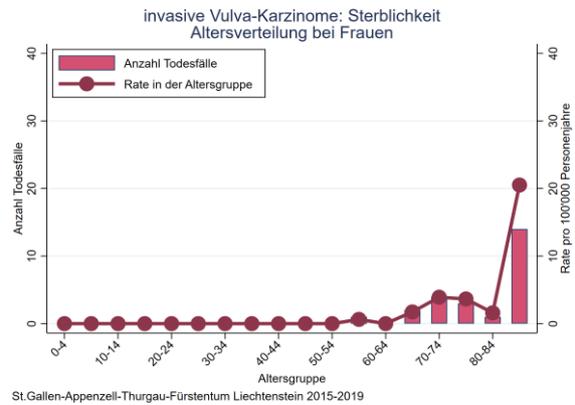
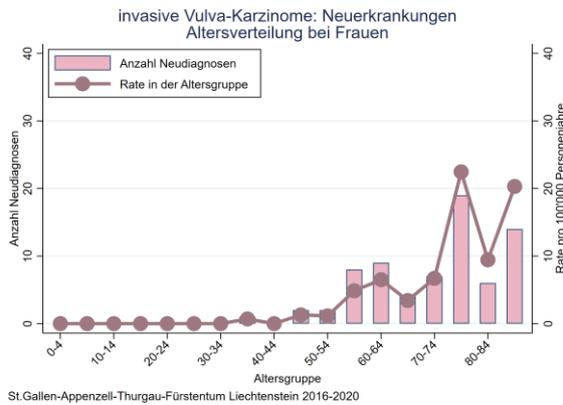
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	2	17	45	84	145	259	362	319	332	358	348	281	246	213	3'011
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	1.5	11.6	30.0	57.6	103.9	167.3	206.4	193.7	239.9	306.4	333.1	332.2	387.0	308.9	135.2
Mortalität Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	0	8	15	26	44	59	55	58	98	89	84	136	673
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	5.6	10.8	16.3	25.0	36.9	41.0	50.3	95.8	108.4	134.4	199.3	30.4

Brust-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	109.4	(93.8-124.9)	109.4 64.5
Appenzell Innerrhoden	94.0	(66.1-121.9)	94.0 62.8
St.Gallen	96.5	(91.6-101.4)	105.5 79.3
Thurgau	103.4	(96.6-110.2)	103.4
Fürstentum Liechtenstein	111.6	(93.3-129.9)	126.5 111.6
Gesamt	100.0	(96.2-103.7)	104.3 77.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	20.4	(14.1-26.6)	35.7 20.4
Appenzell Innerrhoden	14.1	(4.2-24.0)	43.6 14.1
St.Gallen	20.5	(18.4-22.6)	35.6 19.5
Thurgau	16.3	(13.8-18.8)	16.3
Fürstentum Liechtenstein	12.1	(6.0-18.2)	12.1
Gesamt	18.7	(17.2-20.2)	35.2 18.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Invasive Vulva-Karzinome

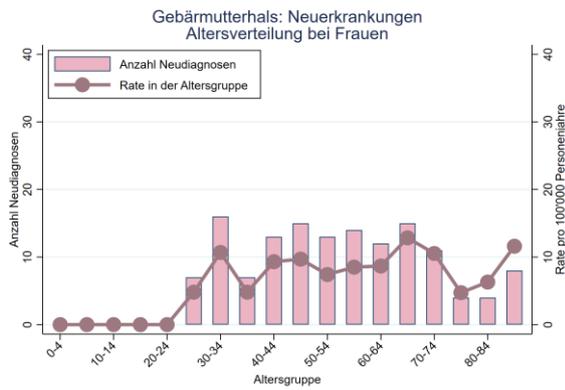


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung invasive Vulva-Karzinome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	2	8	9	4	7	19	6	14	72
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	1.3	1.1	4.9	6.5	3.4	6.7	22.5	9.4	20.3	3.2
Mortalität Altersverteilung invasive Vulva-Karzinome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	4	3	1	14	25
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	1.7	3.9	3.7	1.6	20.5	1.1

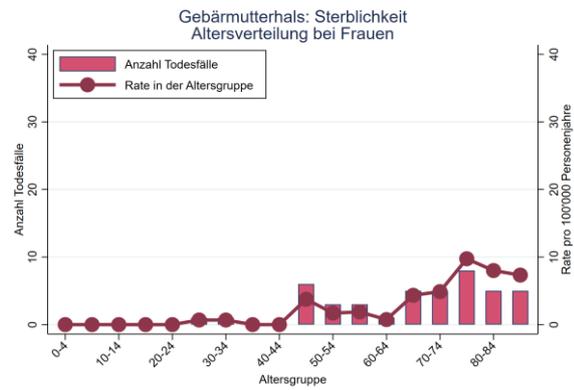
invasive Vulva-Karzinome-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	1.8	(0.3-3.4)	6.0 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.2	(1.5-2.9)	2.2 1.4
Thurgau	1.5	(0.7-2.3)	1.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.9	(1.4-2.4)	2.1 1.6
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	1.7	(0.2-3.1)	1.7 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.4	(0.1-0.7)	0.7 0.2
Thurgau	0.5	(0.1-0.9)	.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.5	(0.3-0.7)	0.7 0.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterhalskrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



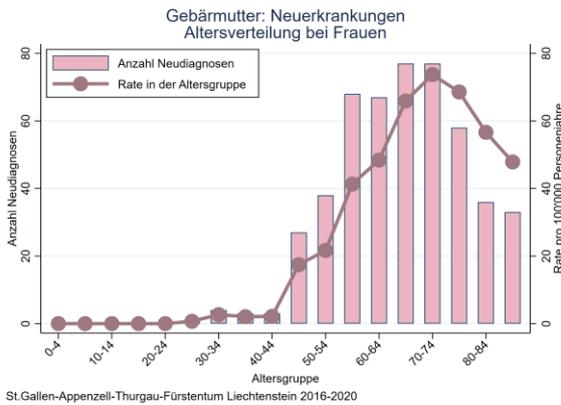
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	7	16	7	13	15	13	14	12	15	11	4	4	8	139
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.8	10.7	4.8	9.3	9.7	7.4	8.5	8.7	12.8	10.5	4.7	6.3	11.6	6.2
Mortalität Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	0	0	6	3	3	1	5	5	8	5	5	43
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	0.0	0.0	3.8	1.7	1.9	0.7	4.3	4.9	9.7	8.0	7.3	1.9

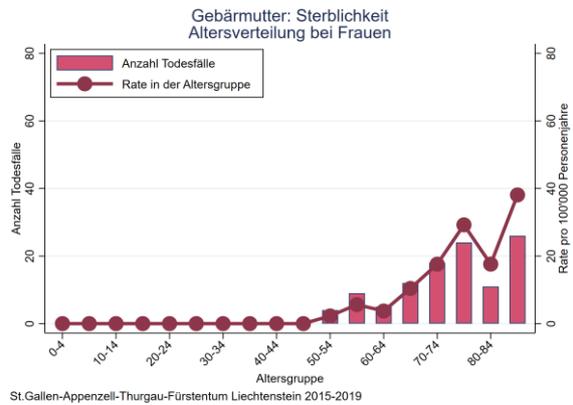
Gebärmutterhals-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	4.8	(1.5-8.2)	16.3-4.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.8	(4.5-7.0)	14.2-5.8
Thurgau	4.9	(3.3-6.4)	4.9
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.3	(4.4-6.2)	13.5-5.3
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.6	(0.4-4.8)	7.9-1.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.9	(0.5-1.4)	6.4-0.9
Thurgau	1.8	(0.9-2.7)	1.8
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.3	(0.9-1.7)	6.5-1.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



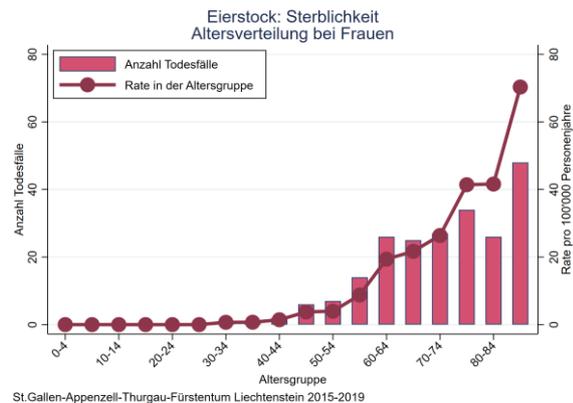
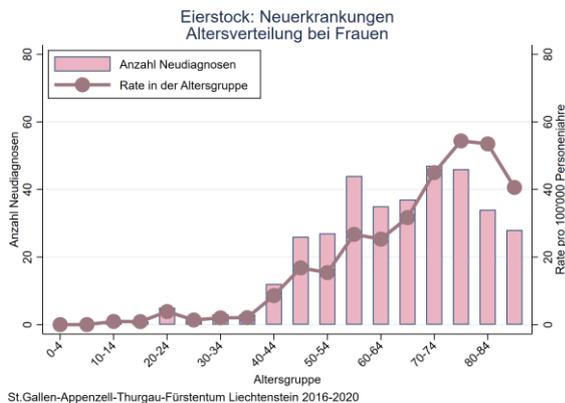
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutter-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	4	3	3	27	38	68	67	77	77	58	36	33	492
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	2.7	2.1	2.1	17.4	21.7	41.3	48.4	65.9	73.7	68.6	56.6	47.9	22.1
Mortalität Altersverteilung Gebärmutter-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	9	5	12	18	24	11	26	109	
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	5.6	3.7	10.4	17.6	29.2	17.6	38.1	4.9	

Gebärmutter-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	9.2	(4.9-13.5)	25.9 9.2
Appenzell Innerrhoden	11.2	(2.1-20.2)	21.0 11.2
St.Gallen	16.2	(14.3-18.2)	20.5 16.2
Thurgau	15.6	(13.1-18.1)	15.6
Fürstentum Liechtenstein	14.3	(8.1-20.6)	17.0 14.3
Gesamt	15.4	(14.0-16.8)	20.5 15.4
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.7	(2.0-3.5)	5.5 2.7
Thurgau	3.0	(2.0-4.1)	3
Fürstentum Liechtenstein	4.2	(0.8-7.5)	4.2
Gesamt	2.8	(2.2-3.3)	5.9 2.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Eierstockkrebs

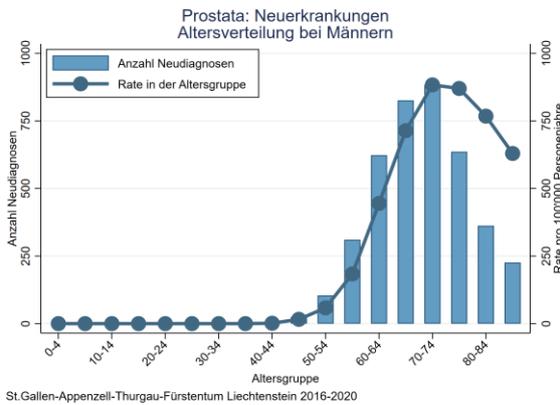


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Eierstock-Frauen																			
Anzahl	0	0	1	1	5	2	3	3	12	26	27	44	35	37	47	46	34	28	351
Rate	0.0	0.0	0.9	0.9	3.9	1.4	2.0	2.1	8.6	16.8	15.4	26.7	25.3	31.7	45.0	54.4	53.5	40.6	15.8
Mortalität Altersverteilung Eierstock-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	1	2	6	7	14	26	25	27	34	26	48	217
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	1.4	3.8	4.0	8.8	19.4	21.7	26.4	41.4	41.6	70.3	9.8

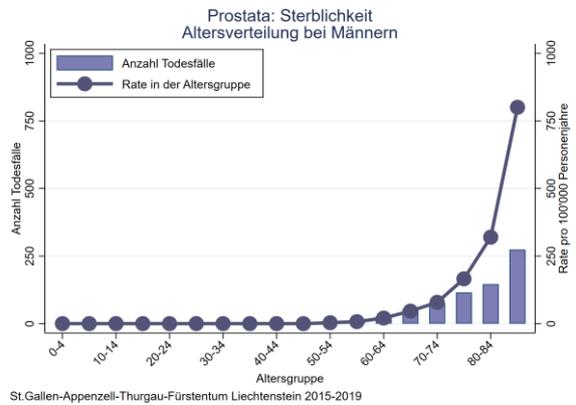
Eierstock-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	8.5	(4.5-12.6)	16.5-7.0
Appenzell Innerrhoden	10.7	(1.3-20.0)	25.0-2.9
St.Gallen	10.4	(8.8-12.0)	15.2-10.4
Thurgau	13.3	(10.9-15.6)	13.3-•
Fürstentum Liechtenstein	10.1	(4.3-15.9)	10.1-8.4
Gesamt	11.1	(9.9-12.4)	15.3-11.1
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	4.3	(1.6-6.9)	11.5-4.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.0	(4.9-7.1)	10.2-6.0
Thurgau	5.7	(4.1-7.2)	5.7-•
Fürstentum Liechtenstein	6.6	(2.4-10.8)	6.6-•
Gesamt	5.8	(5.0-6.7)	10.2-5.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Prostatalkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



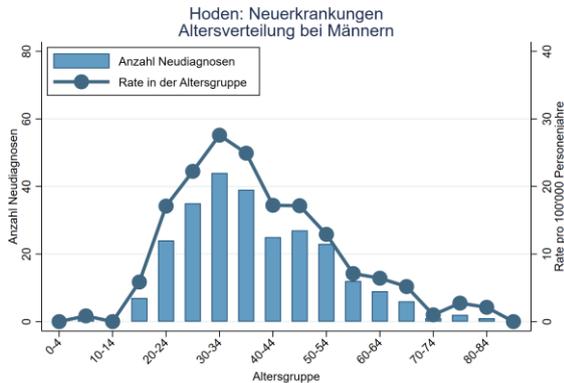
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Prostata-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	2	25	104	310	623	826	884	636	362	226	3'998
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	15.9	58.4	183.8	444.8	714.0	883.3	870.0	767.6	629.5	178.0
Mortalität Altersverteilung Prostata-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	12	28	53	77	115	146	274	711
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.3	7.3	20.6	46.3	78.8	165.7	319.8	800.5	31.9

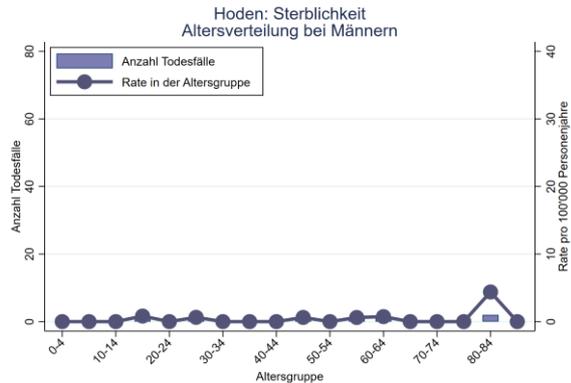
Prostata-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	132.2	(116.7-147.7)	63.7 - 135.9
Appenzell Innerrhoden	102.3	(76.9-127.8)	51.9 - 130.5
St.Gallen	122.9	(117.7-128.1)	70.6 - 137.3
Thurgau	132.1	(124.9-139.3)	132.1
Fürstentum Liechtenstein	101.2	(84.6-117.9)	87.8 - 101.2
Gesamt	125.0	(121.1-128.9)	69.4 - 134.6
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	19.9	(14.2-25.6)	19.9 - 37.4
Appenzell Innerrhoden	16.4	(7.0-25.7)	13.8 - 33.6
St.Gallen	21.0	(18.9-23.0)	21.0 - 39.7
Thurgau	20.6	(17.9-23.4)	20.6
Fürstentum Liechtenstein	13.6	(7.2-19.9)	13.6
Gesamt	20.4	(18.9-22.0)	20.4 - 39.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Hodenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



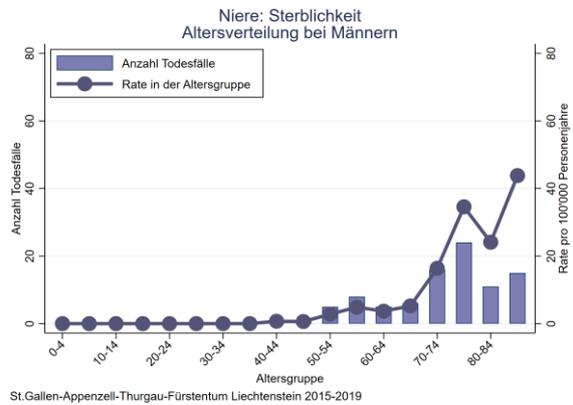
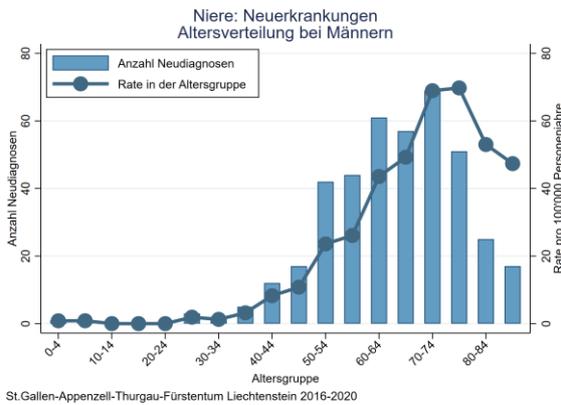
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Hoden-Männer																			
Anzahl	0	1	0	7	24	35	44	39	25	27	23	12	9	6	1	2	1	0	256
Rate	0.0	0.8	0.0	5.9	17.1	22.2	27.6	24.9	17.2	17.2	12.9	7.1	6.4	5.2	1.0	2.7	2.1	0.0	11.4
Mortalität Altersverteilung Hoden-Männer																			
Anzahl	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	1	1	0	0	0	2	0	7
Rate	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	0.6	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.6	0.7	0.0	0.0	0.0	4.4	0.0	0.3

Hoden-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	14.4	(8.0-20.9)	15.5-7.1
Appenzell Innerrhoden	16.0	(3.1-28.8)	16.0-4.8
St.Gallen	11.0	(9.1-12.8)	11.7-6.6
Thurgau	11.1	(8.6-13.6)	11.1
Fürstentum Liechtenstein	9.6	(3.2-16.0)	9.6-8.1
Gesamt	11.3	(9.9-12.7)	11.3-6.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.3	(0.0-0.6)	1.2-0.1
Thurgau			**
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3	(0.1-0.5)	1.2-0.1

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

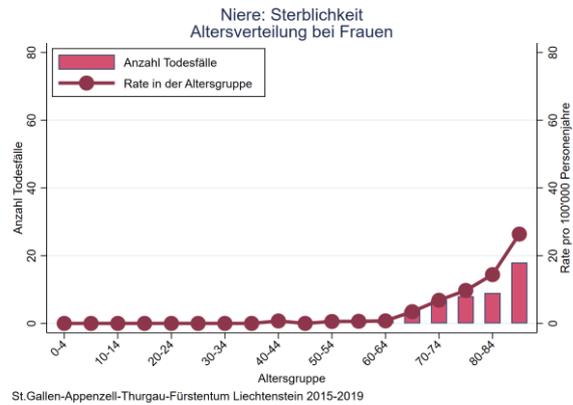
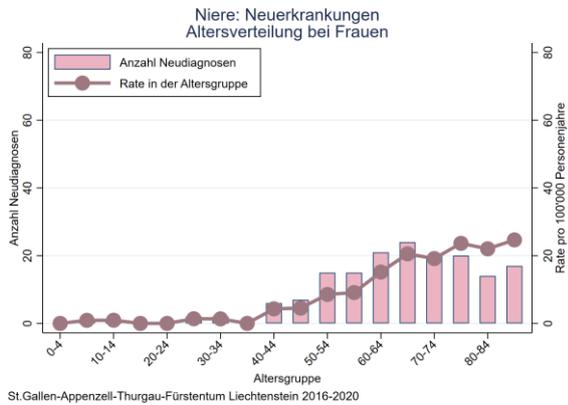
Nierenkrebs



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Niere-Männer																			
Anzahl	1	1	0	0	0	3	2	5	12	17	42	44	61	57	69	51	25	17	407
Rate	0.8	0.8	0.0	0.0	0.0	1.9	1.3	3.2	8.3	10.8	23.6	26.1	43.5	49.3	68.9	69.8	53.0	47.4	18.1
Mortalität Altersverteilung Niere-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	5	8	5	6	16	24	11	15	92
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.6	2.8	4.9	3.7	5.2	16.4	34.6	24.1	43.8	4.1

Niere-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	12.5	(7.4-17.6)	15.0 6.6
Appenzell Innerrhoden	11.4	(2.1-20.7)	13.0 8.6
St.Gallen	13.3	(11.5-15.0)	14.1 11.3
Thurgau	14.8	(12.3-17.4)	14.8
Fürstentum Liechtenstein	14.7	(8.0-21.3)	15.9 14.7
Gesamt	13.7	(12.4-15.1)	13.9 10.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	4.6	(1.7-7.4)	6.9 1.4
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.0	(2.2-3.9)	6.5 3.0
Thurgau	2.4	(1.4-3.3)	2.4
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.8	(2.2-3.4)	6.5 2.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

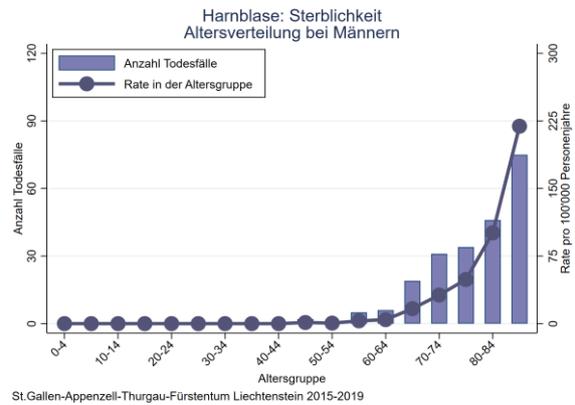
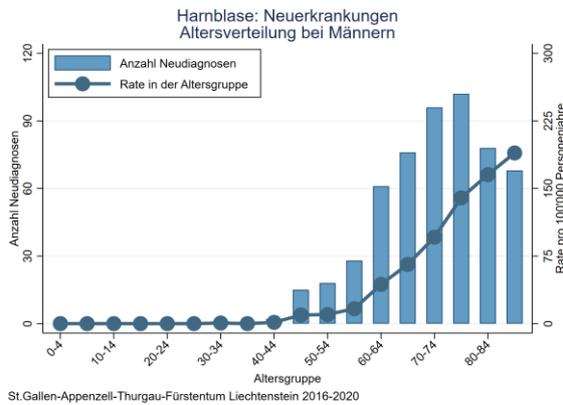


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Niere-Frauen																			
Anzahl	0	1	1	0	0	2	2	0	6	7	15	15	21	24	20	20	14	17	165
Rate	0.0	0.9	0.9	0.0	0.0	1.4	1.3	0.0	4.3	4.5	8.6	9.1	15.2	20.5	19.1	23.6	22.0	24.7	7.4
Mortalität Altersverteilung Niere-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	4	7	8	9	18	50
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.6	0.6	0.7	3.5	6.8	9.7	14.4	26.4	2.3

Niere-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	5.1	(1.9-8.2)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.6	(4.4-6.7)	
Thurgau	5.1	(3.6-6.5)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.2	(4.3-6.0)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.3	(0.8-1.8)	
Thurgau	1.0	(0.4-1.6)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.1	(0.8-1.4)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

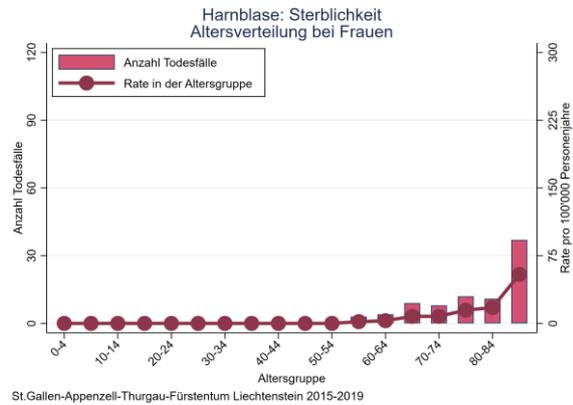
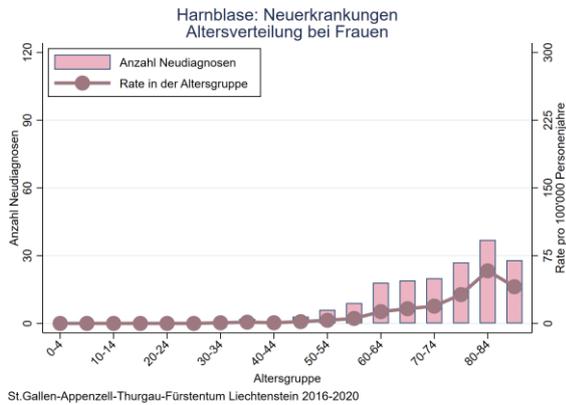
Harnblasenkrebs



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	2	15	18	28	61	76	96	102	78	68	545
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	1.4	9.5	10.1	16.6	43.5	65.7	95.9	139.5	165.4	189.4	24.3
Mortalität Altersverteilung Harnblase-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	5	6	19	31	34	46	75	219
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	0.6	3.0	4.4	16.6	31.7	49.0	100.8	219.1	9.8

Harnblase-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	14.6	(9.5-19.7)	19.3 10.6
Appenzell Innerrhoden	10.2	(2.2-18.2)	18.8 5.5
St.Gallen	17.2	(15.3-19.1)	18.6 15.3
Thurgau	16.5	(14.0-19.1)	16.5
Fürstentum Liechtenstein	13.8	(7.9-19.8)	21.2 13.8
Gesamt	16.5	(15.1-17.9)	18.7 14.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.5	(0.5-4.6)	17.5 2.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.4	(5.2-7.5)	10.8 6.1
Thurgau	7.6	(5.9-9.3)	7.6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	6.3	(5.5-7.2)	10.7 5.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

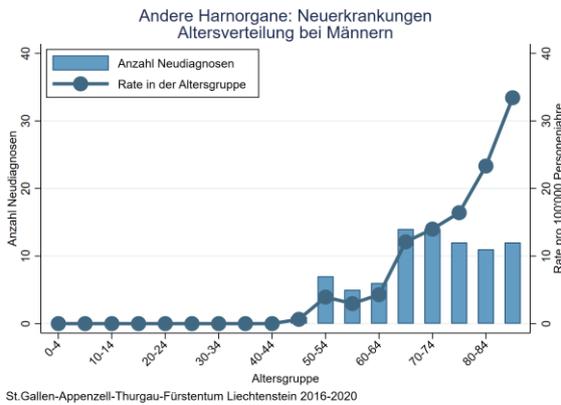


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	2	1	3	6	9	18	19	20	27	37	28	171
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	1.4	0.7	1.9	3.4	5.5	13.0	16.3	19.1	31.9	58.2	40.6	7.7
Mortalität Altersverteilung Harnblase-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	4	9	8	12	11	37	84
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.9	3.0	7.8	7.8	14.6	17.6	54.2	3.8

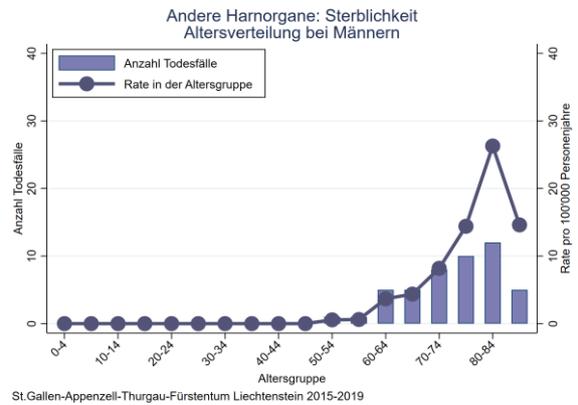
Harnblase-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	2.2	(0.3-4.2)	6.1 2.2
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.4	(3.5-5.3)	5.7 2.8
Thurgau	4.8	(3.5-6.2)	4.8
Fürstentum Liechtenstein	5.5	(1.8-9.2)	5.5 5.1
Gesamt	4.4	(3.7-5.1)	5.4 3.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.9	(1.3-2.4)	2.7 1.8
Thurgau	2.2	(1.4-3.1)	2.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.8	(1.4-2.2)	2.7 1.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Andere Harnorgane



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

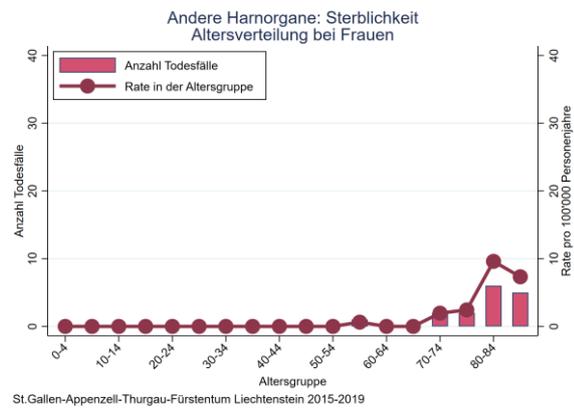
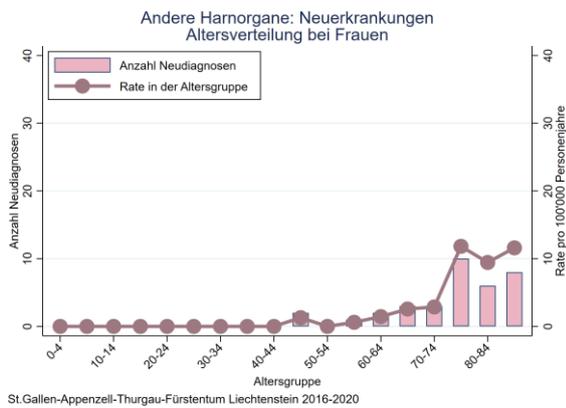


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Harnorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	7	5	6	14	14	12	11	12	82
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	3.9	3.0	4.3	12.1	14.0	16.4	23.3	33.4	3.7
Mortalität Altersverteilung Andere Harnorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	5	5	8	10	12	5	47
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.6	3.7	4.4	8.2	14.4	26.3	14.6	2.1

Andere Harnorgane-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	2.3	(0.2-4.4)	3.3 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.6	(1.8-3.3)	3.2 2.0
Thurgau	2.2	(1.3-3.1)	2.2
Fürstentum Liechtenstein	3.5	(0.4-6.5)	3.5 1.8
Gesamt	2.5	(2.0-3.1)	2.8 2.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.5	(0.5-4.5)	2.5 0.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.3	(0.8-1.8)	1.8 0.5
Thurgau	1.2	(0.5-1.9)	1.2
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.4	(1.0-1.8)	1.7 0.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

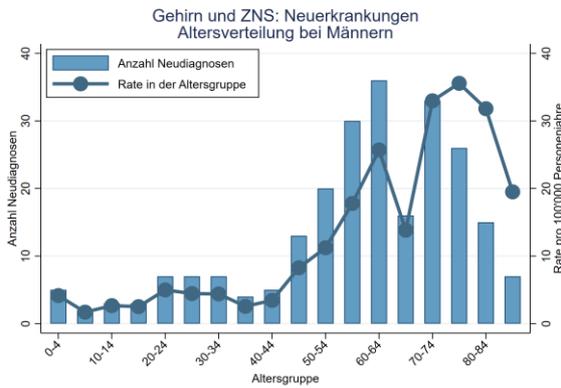


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Harnorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	2	3	3	10	6	8	35
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	0.0	0.6	1.4	2.6	2.9	11.8	9.4	11.6	1.6
Mortalität Altersverteilung Andere Harnorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	2	6	5	16
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	2.0	2.4	9.6	7.3	0.7

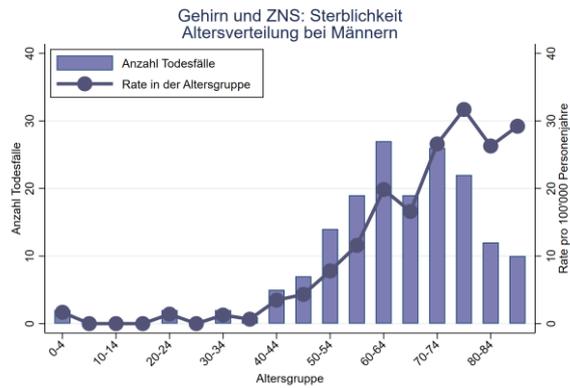
Andere Harnorgane-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.0 (0.6-1.4)		
Thurgau	0.4 (0.0-0.8)		
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.8 (0.5-1.1)		
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.3 (0.1-0.4)		
Thurgau	0.4 (0.0-0.7)		
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3 (0.2-0.5)		

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gehirn und ZNS



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

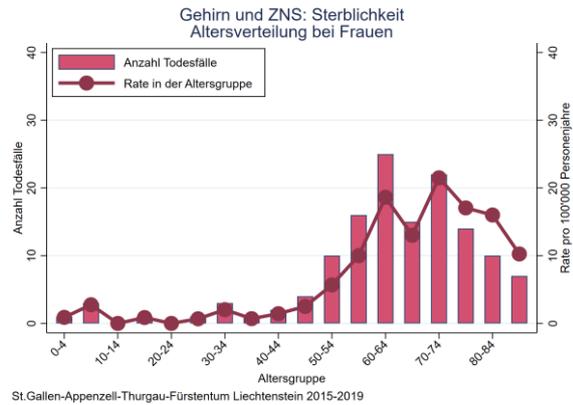
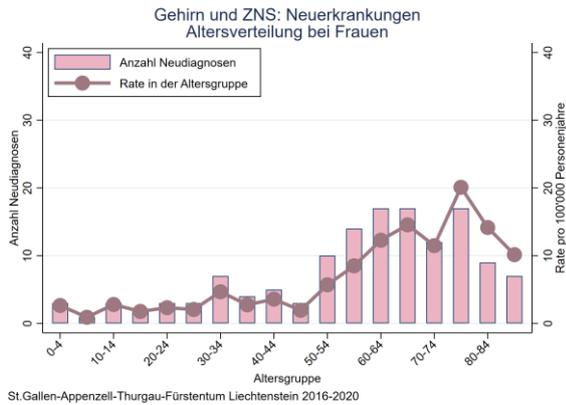


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gehirn und ZNS-Männer																			
Anzahl	5	2	3	3	7	7	7	4	5	13	20	30	36	16	33	26	15	7	239
Rate	4.1	1.7	2.7	2.5	5.0	4.4	4.4	2.6	3.4	8.3	11.2	17.8	25.7	13.8	33.0	35.6	31.8	19.5	10.6
Mortalität Altersverteilung Gehirn und ZNS-Männer																			
Anzahl	2	0	0	0	2	0	2	1	5	7	14	19	27	19	26	22	12	10	168
Rate	1.7	0.0	0.0	0.0	1.4	0.0	1.3	0.7	3.5	4.3	7.8	11.6	19.8	16.6	26.6	31.7	26.3	29.2	7.5

Gehirn und ZNS-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	12.0	(6.7-17.3)	12.0 5.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	8.6	(7.1-10.1)	8.6 6.6
Thurgau	8.6	(6.6-10.6)	8.6
Fürstentum Liechtenstein	7.6	(2.4-12.8)	8.4 7.6
Gesamt	8.7	(7.5-9.8)	8.7 6.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	9.5	(5.0-13.9)	9.6 2.1
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.6	(4.4-6.8)	7.7 5.4
Thurgau	5.4	(3.9-6.9)	5.4
Fürstentum Liechtenstein	6.7	(1.9-11.4)	6.7
Gesamt	5.8	(4.9-6.7)	7.1 5.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

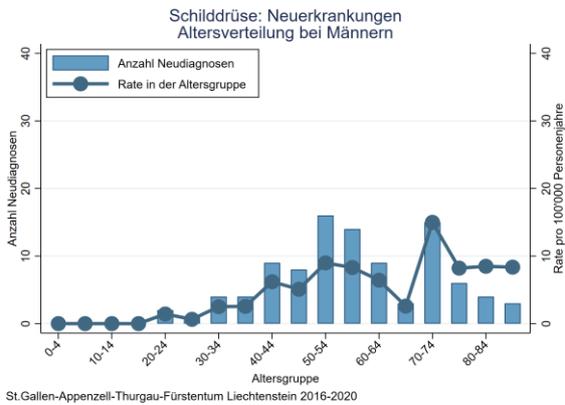


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gehirn und ZNS-Frauen																			
Anzahl	3	1	3	2	3	3	7	4	5	3	10	14	17	17	12	17	9	7	137
Rate	2.6	0.9	2.8	1.8	2.3	2.1	4.7	2.7	3.6	1.9	5.7	8.5	12.3	14.6	11.5	20.1	14.2	10.2	6.2
Mortalität Altersverteilung Gehirn und ZNS-Frauen																			
Anzahl	1	3	0	1	0	1	3	1	2	4	10	16	25	15	22	14	10	7	135
Rate	0.9	2.8	0.0	0.9	0.0	0.7	2.0	0.7	1.4	2.5	5.7	10.0	18.6	13.0	21.5	17.1	16.0	10.3	6.1

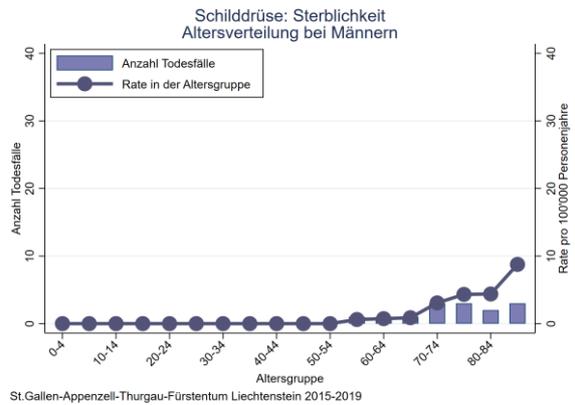
Gehirn und ZNS-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	4.5	(1.1-7.8)	12.6 2.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.9	(3.8-6.1)	6.3 3.8
Thurgau	4.8	(3.3-6.4)	4.8
Fürstentum Liechtenstein	4.0	(0.3-7.6)	8.8 4.0
Gesamt	4.9	(4.0-5.8)	6.7 4.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	4.4	(1.2-7.5)	6.6 2.5
Appenzell Innerrhoden	14.2	(3.3-25.0)	14.2 0.0
St.Gallen	4.3	(3.3-5.3)	4.8 2.3
Thurgau	4.8	(3.2-6.3)	4.8
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	4.5	(3.7-5.3)	4.5 2.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Schilddrüsenkrebs



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

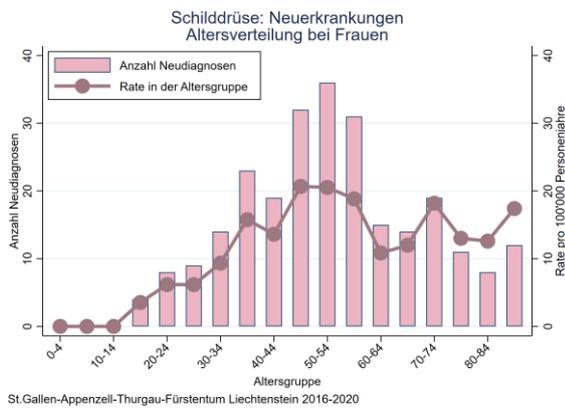


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

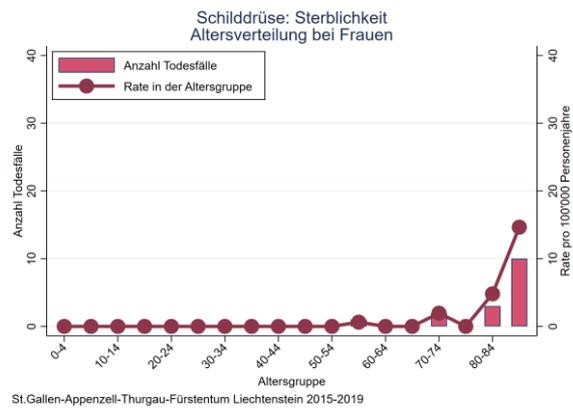
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Schilddrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	2	1	4	4	9	8	16	14	9	3	15	6	4	3	98
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	0.6	2.5	2.6	6.2	5.1	9.0	8.3	6.4	2.6	15.0	8.2	8.5	8.4	4.4
Mortalität Altersverteilung Schilddrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	3	3	2	3	14
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.7	0.9	3.1	4.3	4.4	8.8	0.6

Schilddrüse-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.9	(2.9-4.9)	
Thurgau	3.5	(2.2-4.8)	•
Fürstentum Liechtenstein	5.3	(1.4-9.3)	
Gesamt	3.6	(2.9-4.4)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.3	(0.1-0.6)	
Thurgau	0.6	(0.1-1.0)	•
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.4	(0.2-0.6)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



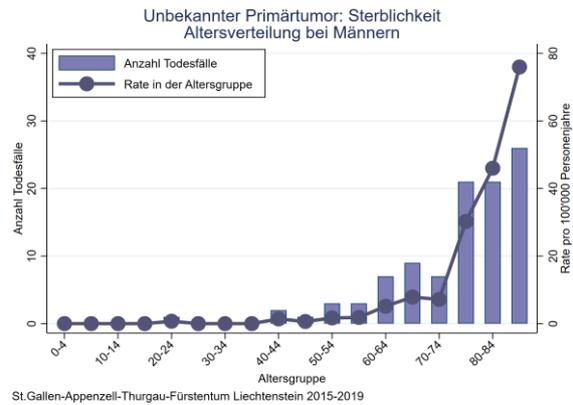
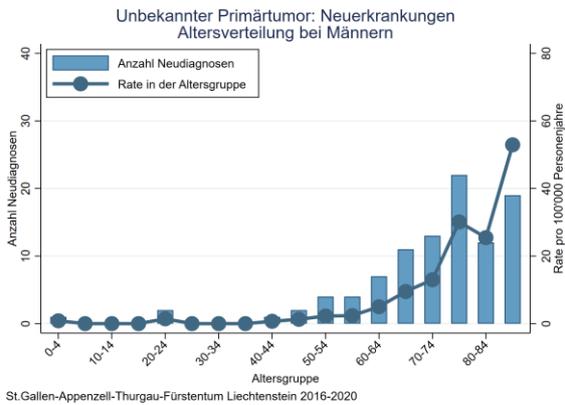
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Schilddrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	4	8	9	14	23	19	32	36	31	15	14	19	11	8	12	255
Rate	0.0	0.0	0.0	3.5	6.2	6.2	9.3	15.8	13.6	20.7	20.5	18.8	10.8	12.0	18.2	13.0	12.6	17.4	11.5
Mortalität Altersverteilung Schilddrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	0	3	10	16
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	2.0	0.0	4.8	14.7	0.7

Schilddrüse-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	7.0	(2.5-11.5)	9.4 3.4
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	10.2	(8.5-11.9)	10.2 4.7
Thurgau	10.2	(7.9-12.5)	10.2
Fürstentum Liechtenstein	9.8	(3.9-15.7)	10.8 9.8
Gesamt	10.0	(8.7-11.2)	10.0 4.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.2	(0.0-0.4)	2.1 0.2
Thurgau	0.5	(0.1-0.9)	.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.3	(0.1-0.4)	2.1 0.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

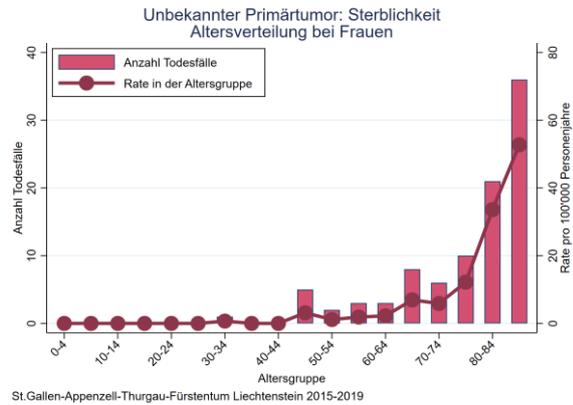
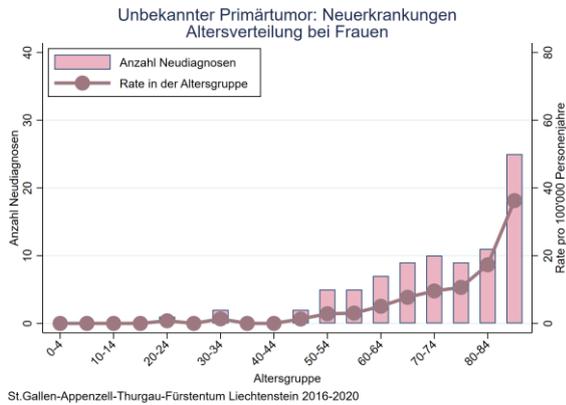
Unbekannter Primärtumor (CUP)



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Männer																			
Anzahl	1	0	0	0	2	0	0	0	1	2	4	4	7	11	13	22	12	19	98
Rate	0.8	0.0	0.0	0.0	1.4	0.0	0.0	0.0	0.7	1.3	2.2	2.4	5.0	9.5	13.0	30.1	25.4	52.9	4.4
Mortalität Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	0	0	2	1	3	3	7	9	7	21	21	26	101
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	0.0	1.4	0.6	1.7	1.8	5.1	7.9	7.2	30.3	46.0	76.0	4.5

Unbekannter Primärtumor-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.4	(0.8-6.1)	7.1-2.5
Appenzell Innerrhoden	8.2	(1.0-15.5)	12.4-1.7
St.Gallen	3.1	(2.3-4.0)	11.7-3.1
Thurgau	2.7	(1.7-3.7)	2.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.0	(2.4-3.6)	10.9-3.0
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.6	(0.5-4.6)	6.4-0.9
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.2	(2.4-4.0)	8.2-3.2
Thurgau	3.1	(1.9-4.2)	3.1
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.0	(2.4-3.6)	8.0-3.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

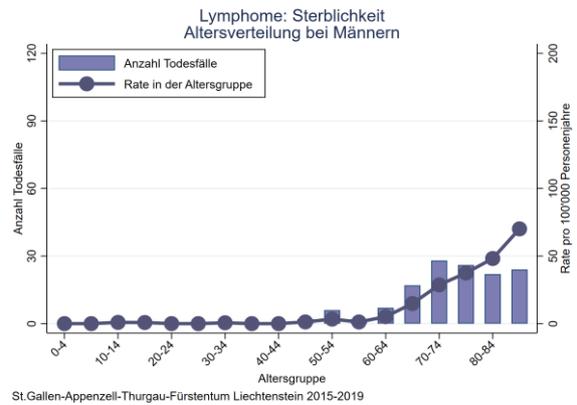
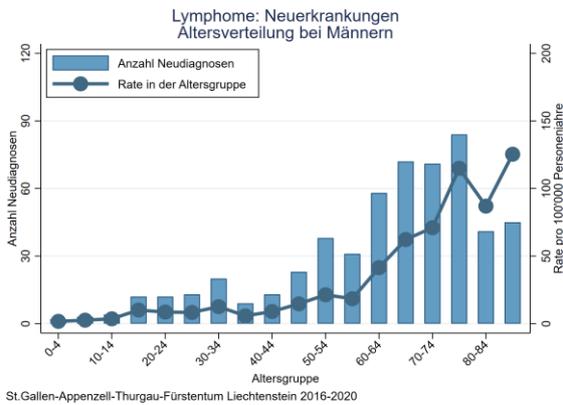


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	2	0	0	2	5	5	7	9	10	9	11	25	86
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	1.3	0.0	0.0	1.3	2.9	3.0	5.1	7.7	9.6	10.6	17.3	36.3	3.9
Mortalität Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	5	2	3	3	8	6	10	21	36	95
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	3.1	1.1	1.9	2.2	6.9	5.9	12.2	33.6	52.7	4.3

Unbekannter Primärtumor-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden	8.1	(0.9-15.2)	
St.Gallen	1.8	(1.2-2.4)	
Thurgau	2.8	(1.7-3.8)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.2	(1.7-2.7)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.9	(0.7-5.0)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.0	(1.4-2.7)	
Thurgau	2.4	(1.5-3.2)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.1	(1.7-2.6)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

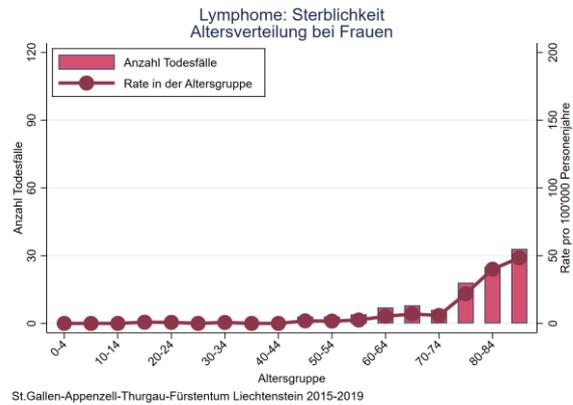
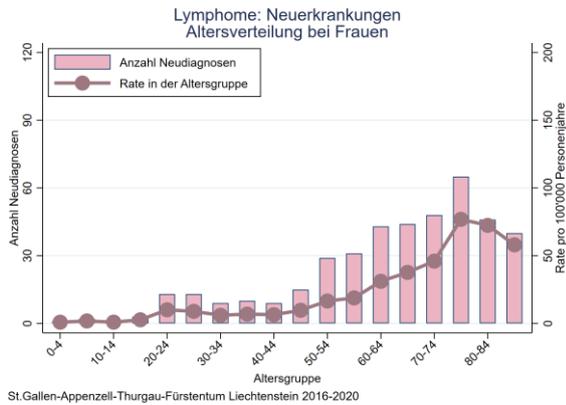
Lymphome



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lymphome-Männer																			
Anzahl	2	3	4	12	12	13	20	9	13	23	38	31	58	72	71	84	41	45	551
Rate	1.7	2.5	3.6	10.0	8.5	8.3	12.5	5.8	9.0	14.6	21.3	18.4	41.4	62.2	70.9	114.9	86.9	125.4	24.5
Mortalität Altersverteilung Lymphome-Männer																			
Anzahl	0	0	1	1	0	0	1	0	0	2	6	2	7	17	28	26	22	24	137
Rate	0.0	0.0	0.9	0.8	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0	1.2	3.3	1.2	5.1	14.9	28.6	37.5	48.2	70.1	6.2

Lymphome-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	18.1	(12.0-24.1)	25.6 11.4
Appenzell Innerrhoden	29.9	(14.8-45.0)	29.9 8.2
St.Gallen	18.5	(16.4-20.7)	19.5 15.0
Thurgau	19.6	(16.6-22.5)	19.6
Fürstentum Liechtenstein	17.9	(10.2-25.6)	17.9 17.5
Gesamt	19.1	(17.4-20.7)	19.9 15.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	3.6	(0.9-6.4)	9.2 3.6
Appenzell Innerrhoden	9.8	(2.7-16.8)	9.8 0.0
St.Gallen	4.0	(3.1-4.9)	8.2 4.0
Thurgau	4.4	(3.1-5.8)	4.4
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	4.2	(3.5-4.9)	7.7 4.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

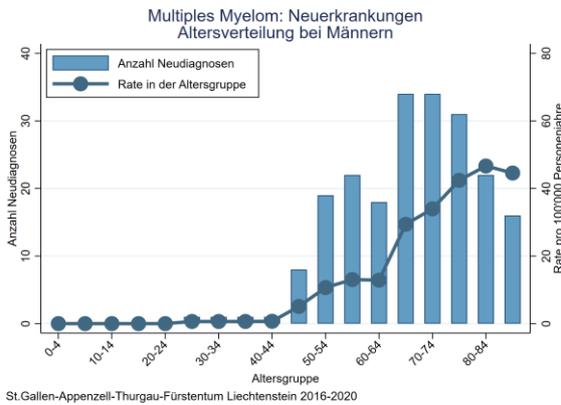


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lymphome-Frauen																			
Anzahl	1	2	1	3	13	13	9	10	9	15	29	31	43	44	48	65	46	40	422
Rate	0.9	1.8	0.9	2.7	10.0	8.9	6.0	6.9	6.4	9.7	16.5	18.8	31.1	37.7	45.9	76.8	72.4	58.0	19.0
Mortalität Altersverteilung Lymphome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	1	1	0	1	0	0	3	3	4	7	8	6	18	25	33	110
Rate	0.0	0.0	0.0	0.9	0.8	0.0	0.7	0.0	0.0	1.9	1.7	2.5	5.2	6.9	5.9	21.9	40.0	48.3	5.0

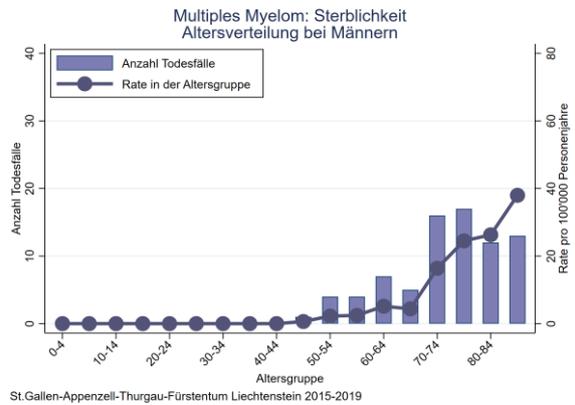
Lymphome-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	10.7	(5.9-15.4)	18.1-10.2
Appenzell Innerrhoden	16.2	(5.0-27.4)	17.7-4.4
St.Gallen	13.1	(11.3-14.9)	14.2-11.4
Thurgau	14.7	(12.1-17.3)	14.7
Fürstentum Liechtenstein	11.0	(4.7-17.3)	12.7-11.0
Gesamt	13.4	(12.0-14.7)	14.4-11.5
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.7	(0.0-5.4)	6.4-2.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.4	(1.7-3.1)	5.8-2.4
Thurgau	3.1	(2.1-4.1)	3.1
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.6	(2.1-3.1)	5.7-2.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Multiples Myelom



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

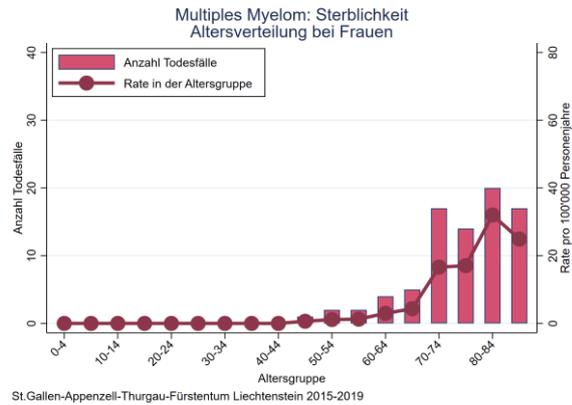
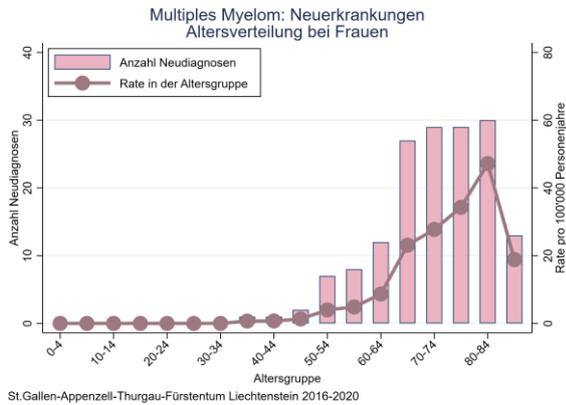


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Multiples Myelom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	1	1	8	19	22	18	34	34	31	22	16	208
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	0.6	0.6	0.7	5.1	10.7	13.0	12.9	29.4	34.0	42.4	46.7	44.6	9.3
Mortalität Altersverteilung Multiples Myelom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	4	7	5	16	17	12	13	79
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	2.2	2.4	5.1	4.4	16.4	24.5	26.3	38.0	3.5

Multiples Myelom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.9	(3.4-10.5)	7.6 4.6
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.9	(5.6-8.1)	6.9 5.3
Thurgau	6.4	(4.8-8.1)	6.4
Fürstentum Liechtenstein	5.0	(1.3-8.8)	6.0 5.0
Gesamt	6.7	(5.7-7.6)	6.7 5.1
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	2.6	(0.5-4.6)	4.7 1.2
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.0	(2.2-3.8)	4.3 2.5
Thurgau	1.8	(0.9-2.6)	1.8
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.4	(1.9-2.9)	3.9 2.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

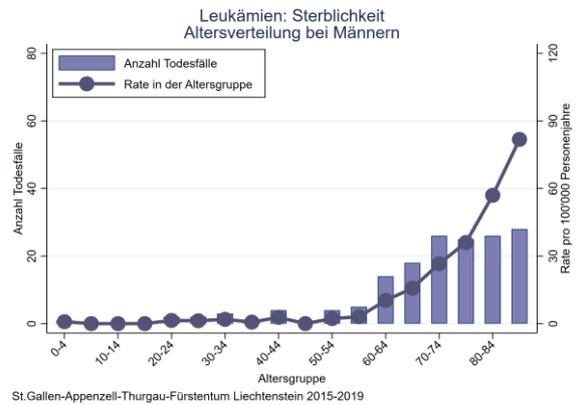
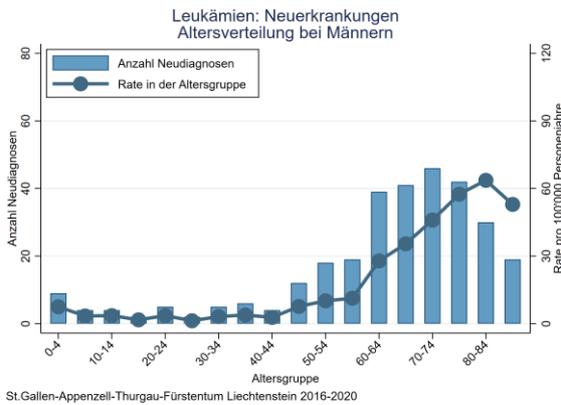


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Multiples Myelom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2	7	8	12	27	29	29	30	13	159
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	1.3	4.0	4.9	8.7	23.1	27.8	34.3	47.2	18.9	7.1
Mortalität Altersverteilung Multiples Myelom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	2	4	5	17	14	20	17	82
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	1.1	1.3	3.0	4.3	16.6	17.1	32.0	24.9	3.7

Multiples Myelom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.6	(1.2-6.0)	7.4 1.7
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.8	(3.8-5.8)	5.2 3.5
Thurgau	3.5	(2.4-4.7)	3.5
Fürstentum Liechtenstein	5.6	(1.6-9.6)	5.6 5.3
Gesamt	4.3	(3.6-5.0)	5.0 3.7
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	1.9	(0.3-3.6)	3.8 0.6
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.9	(1.3-2.4)	2.9 1.7
Thurgau	2.5	(1.6-3.4)	2.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.9	(1.5-2.4)	2.8 1.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

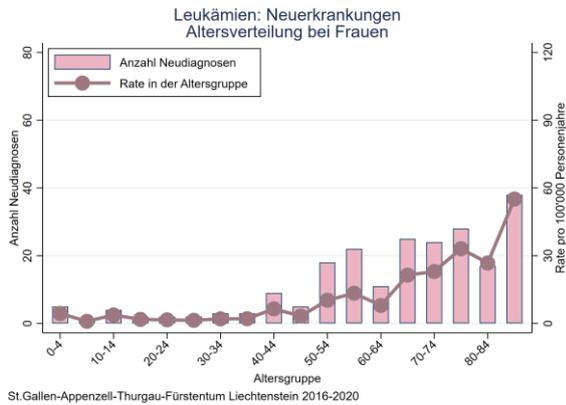
Leukämien



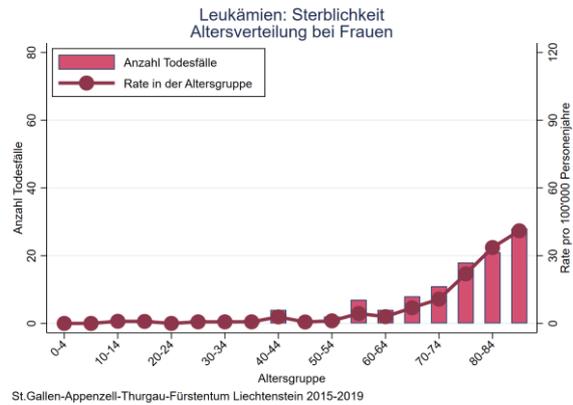
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leukämien-Männer																			
Anzahl	9	4	4	2	5	2	5	6	4	12	18	19	39	41	46	42	30	19	307
Rate	7.5	3.4	3.6	1.7	3.6	1.3	3.1	3.8	2.8	7.6	10.1	11.3	27.8	35.4	46.0	57.5	63.6	52.9	13.7
Mortalität Altersverteilung Leukämien-Männer																			
Anzahl	1	0	0	0	2	2	3	1	4	0	4	5	14	18	26	25	26	28	159
Rate	0.8	0.0	0.0	0.0	1.4	1.3	1.9	0.7	2.8	0.0	2.2	3.0	10.3	15.7	26.6	36.0	56.9	81.8	7.1

Leukämien-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	10.2	(5.4-14.9)	18.6 9.6
Appenzell Innerrhoden	13.6	(2.3-24.9)	18.2 5.9
St.Gallen	10.2	(8.6-11.7)	15.0 10.2
Thurgau	11.4	(9.1-13.7)	11.4
Fürstentum Liechtenstein	11.3	(5.0-17.7)	11.3 10.4
Gesamt	10.6	(9.4-11.9)	14.9 10.6
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	5.3	(2.0-8.5)	11.2 5.3
Appenzell Innerrhoden	7.4	(0.7-14.1)	9.9 2.0
St.Gallen	5.3	(4.2-6.3)	10.7 4.8
Thurgau	4.6	(3.2-6.0)	4.6
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.0	(4.2-5.8)	10.6 5.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



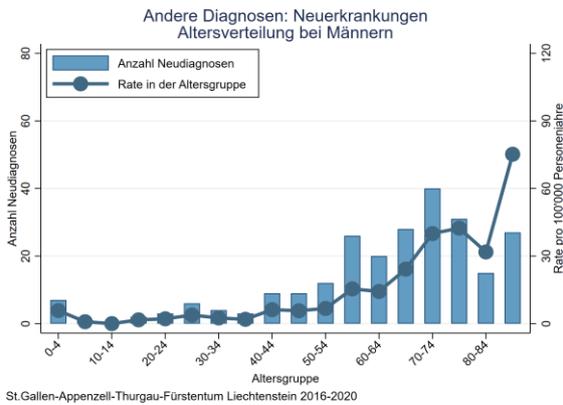
St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leukämien-Frauen																			
Anzahl	5	1	4	2	2	2	3	3	9	5	18	22	11	25	24	28	17	38	219
Rate	4.4	0.9	3.7	1.8	1.5	1.4	2.0	2.1	6.4	3.2	10.3	13.4	7.9	21.4	23.0	33.1	26.7	55.1	9.8
Mortalität Altersverteilung Leukämien-Frauen																			
Anzahl	0	0	1	1	0	1	1	1	4	1	2	7	4	8	11	18	21	28	109
Rate	0.0	0.0	0.9	0.9	0.0	0.7	0.7	0.7	2.9	0.6	1.1	4.4	3.0	6.9	10.7	21.9	33.6	41.0	4.9

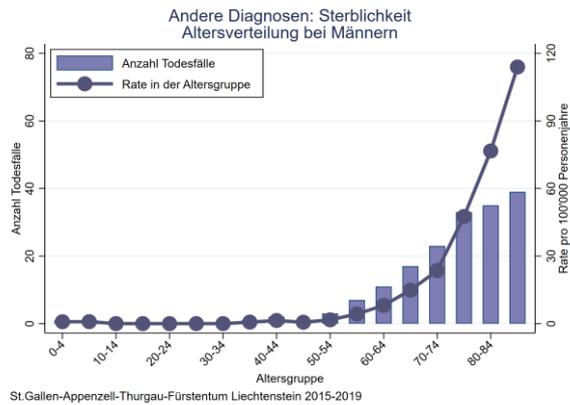
Leukämien-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.7	(2.2-11.1)	9.1 5.4
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.5	(5.2-7.7)	8.5 6.5
Thurgau	8.0	(6.0-9.9)	8
Fürstentum Liechtenstein	6.4	(2.2-10.6)	6.4 5.2
Gesamt	6.9	(5.9-7.9)	8.5 6.9
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	1.8	(0.1-3.4)	7.2 1.8
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.0	(2.2-3.8)	5.4 2.8
Thurgau	2.7	(1.7-3.7)	2.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	2.8	(2.2-3.4)	5.4 2.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Andere Diagnosen



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

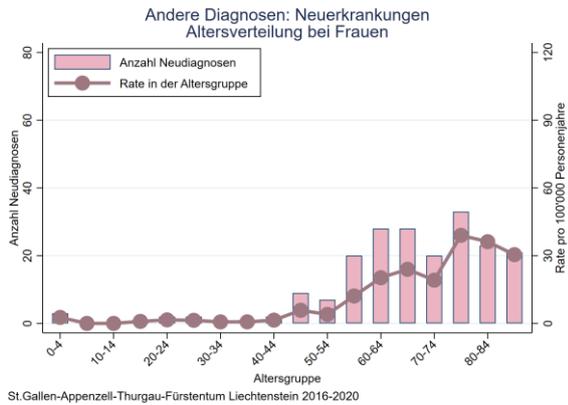


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

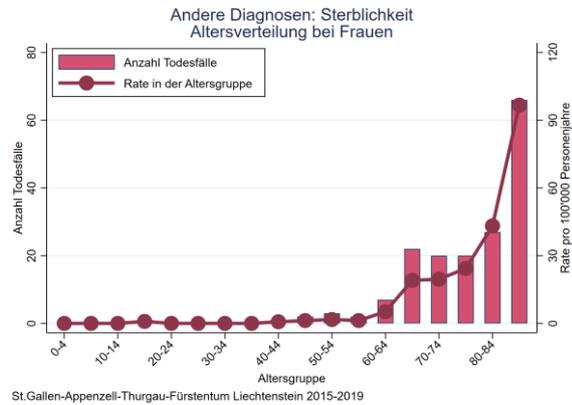
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Diagnosen-Männer																			
Anzahl	7	1	0	2	3	6	4	3	9	9	12	26	20	28	40	31	15	27	243
Rate	5.8	0.8	0.0	1.7	2.1	3.8	2.5	1.9	6.2	5.7	6.7	15.4	14.3	24.2	40.0	42.4	31.8	75.2	10.8
Mortalität Altersverteilung Andere Diagnosen-Männer																			
Anzahl	1	1	0	0	0	0	0	1	2	1	3	7	11	17	23	33	35	39	174
Rate	0.8	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	1.4	0.6	1.7	4.3	8.1	14.9	23.5	47.5	76.7	113.9	7.8

Andere Diagnosen-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	6.4	(2.6-10.1)	9.6-4.2
Appenzell Innerrhoden	12.1	(2.9-21.2)	12.1-2.3
St.Gallen	8.9	(7.4-10.4)	8.9-5.0
Thurgau	7.8	(6.0-9.6)	7.8
Fürstentum Liechtenstein	8.0	(2.5-13.5)	9.0-8.0
Gesamt	8.4	(7.3-9.5)	8.4-4.8
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	5.3	(2.2-8.3)	11.5-4.0
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.3	(4.2-6.4)	13.1-5.3
Thurgau	5.7	(4.2-7.2)	5.7
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	5.2	(4.4-6.0)	13.0-5.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020



St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Diagnosen-Frauen																			
Anzahl	3	0	0	1	2	2	1	1	2	9	7	20	28	28	20	33	23	21	201
Rate	2.6	0.0	0.0	0.9	1.5	1.4	0.7	0.7	1.4	5.8	4.0	12.1	20.2	24.0	19.1	39.0	36.2	30.5	9.0
Mortalität Altersverteilung Andere Diagnosen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	1	0	0	0	0	1	2	3	2	7	22	20	20	27	66	171
Rate	0.0	0.0	0.0	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	1.3	1.7	1.3	5.2	19.1	19.5	24.4	43.2	96.7	7.7

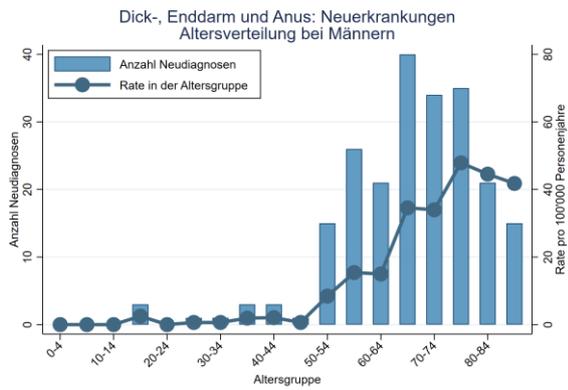
Andere Diagnosen-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	3.3	(0.9-5.8)	
Appenzell Innerrhoden	10.8	(2.2-19.3)	
St.Gallen	6.2	(5.0-7.4)	
Thurgau	6.3	(4.7-8.0)	
Fürstentum Liechtenstein	5.5	(0.7-10.3)	
Gesamt	6.1	(5.2-7.0)	
Mortalität (2015-2019)			
Appenzell Ausserrhoden	3.4	(1.6-5.3)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.8	(2.9-4.6)	
Thurgau	4.2	(3.0-5.4)	
Fürstentum Liechtenstein	3.0	(0.3-5.6)	
Gesamt	3.9	(3.3-4.5)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

KARZINOMA IN SITU (PRÄKANZERSEN)



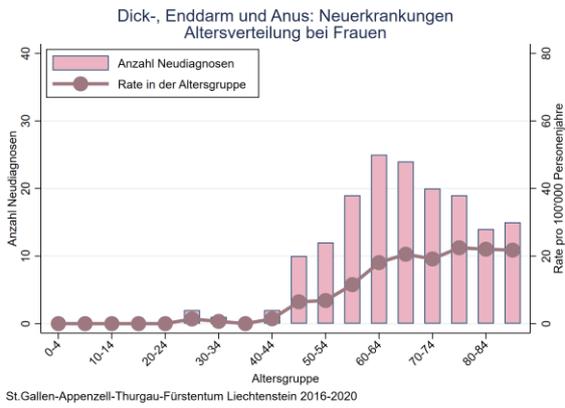
Dickdarm, Enddarm und Anus



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick-, Enddarm und Anus-Männer																			
Anzahl	0	0	0	3	0	1	1	3	3	1	15	26	21	40	34	35	21	15	219
Rate	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	0.6	0.6	1.9	2.1	0.6	8.4	15.4	15.0	34.6	34.0	47.9	44.5	41.8	9.8

Dick-, Enddarm und Anus-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	9.4	(5.0-13.8)	14.7 6.5
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	5.7	(4.5-6.8)	11.4 5.7
Thurgau	9.5	(7.6-11.5)	9.5
Fürstentum Liechtenstein	6.1	(1.6-10.5)	8.0 6.1
Gesamt	7.1	(6.1-8.0)	11.6 6.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

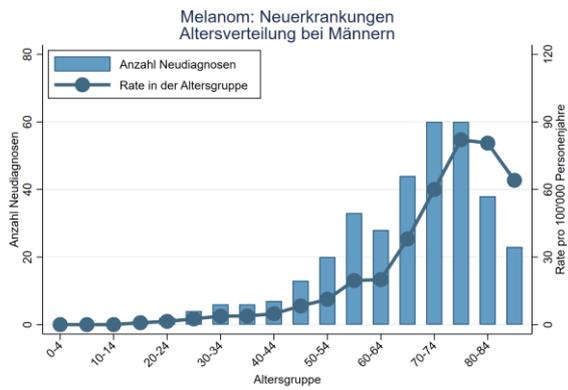


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick-, Enddarm und Anus-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	2	1	0	2	10	12	19	25	24	20	19	14	15	163
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	0.7	0.0	1.4	6.5	6.8	11.5	18.1	20.5	19.1	22.5	22.0	21.8	7.3

Dick-, Enddarm und Anus-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	4.5	(1.6-7.4)	9.3 2.5
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.7	(3.7-5.8)	7.9 3.9
Thurgau	6.0	(4.4-7.6)	6
Fürstentum Liechtenstein	3.7	(0.4-7.1)	3.7 2.6
Gesamt	5.1	(4.2-5.9)	7.6 3.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Melanoma in Situ

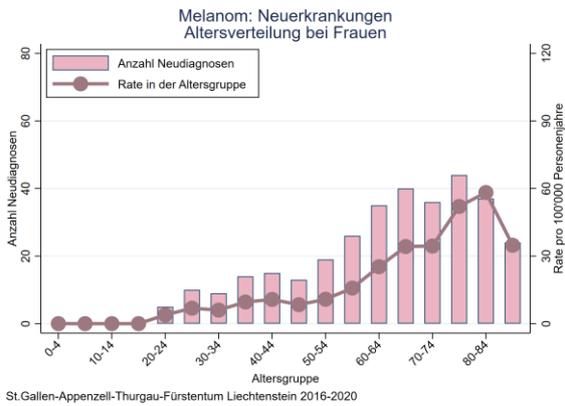


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	1	2	4	6	6	7	13	20	33	28	44	60	60	38	23	345
Rate	0.0	0.0	0.0	0.8	1.4	2.5	3.8	3.8	4.8	8.3	11.2	19.6	20.0	38.0	60.0	82.1	80.6	64.1	15.4

Melanom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	14.9	(9.6-20.2)	14.9 1.0
Appenzell Innerrhoden	26.9	(12.9-40.8)	26.9 0.0
St.Gallen	10.6	(9.1-12.2)	10.6 1.4
Thurgau	10.7	(8.6-12.8)	10.7 .
Fürstentum Liechtenstein	9.1	(3.9-14.4)	9.1 7.1
Gesamt	11.2	(9.9-12.4)	11.2 1.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

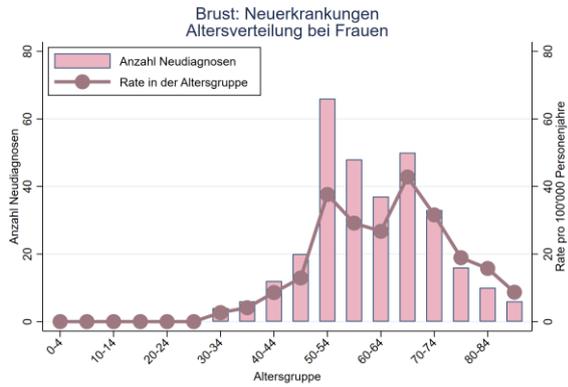


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	5	10	9	14	15	13	19	26	35	40	36	44	37	24	327
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.9	6.9	6.0	9.6	10.7	8.4	10.8	15.8	25.3	34.2	34.5	52.0	58.2	34.8	14.7

Melanom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	9.3	(4.7-13.9)	9.3 2.3
Appenzell Innerrhoden	13.0	(3.6-22.4)	13.0 0.0
St.Gallen	9.1	(7.6-10.6)	9.1 0.9
Thurgau	13.0	(10.6-15.5)	13.0
Fürstentum Liechtenstein	11.2	(5.4-17.1)	11.2 9.7
Gesamt	10.5	(9.3-11.7)	10.5 1.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Brust bei Frauen

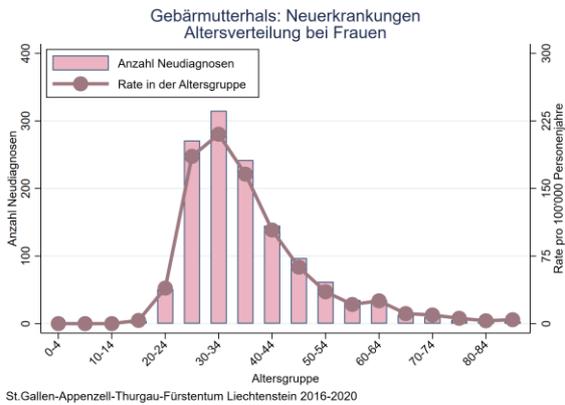


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	4	6	12	20	66	48	37	50	33	16	10	6	308
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	4.1	8.6	12.9	37.6	29.2	26.7	42.8	31.6	18.9	15.7	8.7	13.8

Brust-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	8.7	(4.4-12.9)	9.7-1.1
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	10.1	(8.4-11.7)	15.0-1.4
Thurgau	13.3	(10.8-15.8)	13.3
Fürstentum Liechtenstein	11.8	(5.9-17.7)	20.4-11.8
Gesamt	11.0	(9.7-12.2)	14.6-1.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterhals

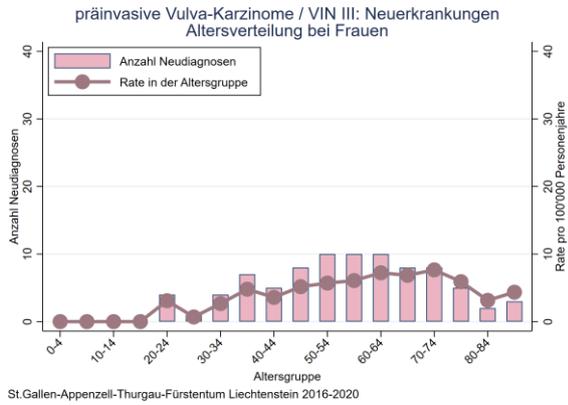


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	4	51	271	315	242	145	97	62	35	35	13	10	5	2	3	1'290
Rate	0.0	0.0	0.0	3.5	39.4	185.7	210.2	165.9	103.9	62.7	35.3	21.3	25.3	11.1	9.6	5.9	3.1	4.4	57.9

Gebärmutterhals-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	53.7	(40.6-66.8)	55.3 36.3
Appenzell Innerrhoden	49.1	(25.7-72.4)	50.2 15.4
St.Gallen	55.1	(51.0-59.3)	55.1 39.4
Thurgau	69.5	(63.1-75.9)	69.5
Fürstentum Liechtenstein	68.9	(51.9-85.9)	68.9 51.3
Gesamt	59.9	(56.6-63.2)	59.9 40.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Vulva

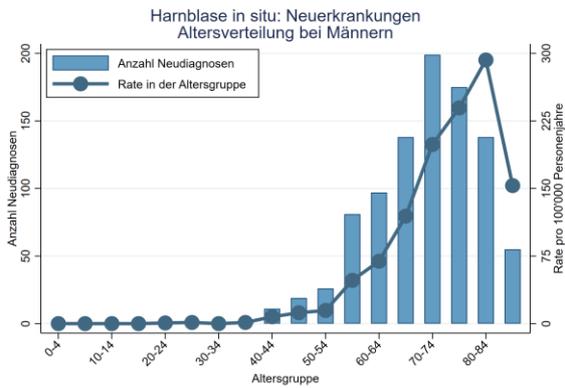


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	4	1	4	7	5	8	10	10	10	8	8	5	2	3	85
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.1	0.7	2.7	4.8	3.6	5.2	5.7	6.1	7.2	6.8	7.7	5.9	3.1	4.4	3.8

präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	4.3	(0.8-7.7)	4.3-0.7
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.1	(2.2-4.0)	3.1-1.0
Thurgau	3.5	(2.2-4.8)	3.5
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	3.2	(2.5-3.9)	3.2-1.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Harnblase

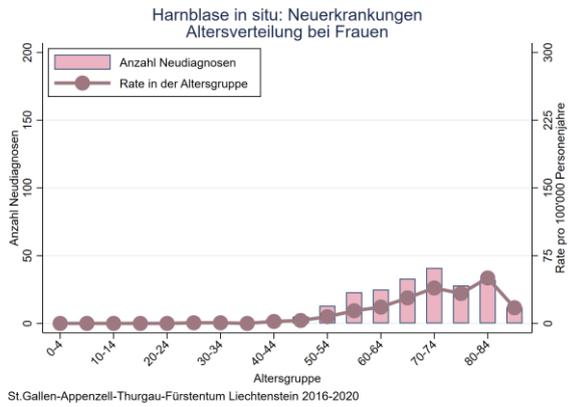


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase in situ-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	1	2	0	2	11	19	26	81	97	138	199	175	138	55	944
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	1.3	0.0	1.3	7.6	12.1	14.6	48.0	69.2	119.3	198.8	239.4	292.6	153.2	42.0

Harnblase in situ-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	36.1	(27.7-44.5)	36.1 7.7
Appenzell Innerrhoden	32.6	(18.3-47.0)	32.6 5.4
St.Gallen	27.2	(24.7-29.6)	27.2 13.7
Thurgau	31.1	(27.6-34.6)	31.1
Fürstentum Liechtenstein	24.3	(16.3-32.3)	24.3 20.1
Gesamt	29.0	(27.1-30.8)	29.0 12.9

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase in situ-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	0	3	5	13	23	25	33	41	28	32	12	217
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.7	0.0	2.1	3.2	7.4	14.0	18.1	28.2	39.2	33.1	50.3	17.4	9.7

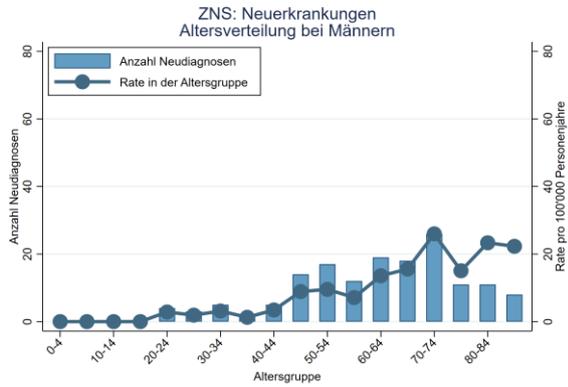
Harnblase in situ-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	7.9	(3.6-12.2)	7.9 1.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	6.1	(5.0-7.3)	6.1 3.4
Thurgau	6.6	(5.0-8.3)	6.6
Fürstentum Liechtenstein	5.9	(1.7-10.1)	6.3 5.9
Gesamt	6.4	(5.5-7.3)	6.4 3.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

GUTARTIGE NEUBILDUNGEN



Gehirn und andere Teile des zentralen Nervensystems

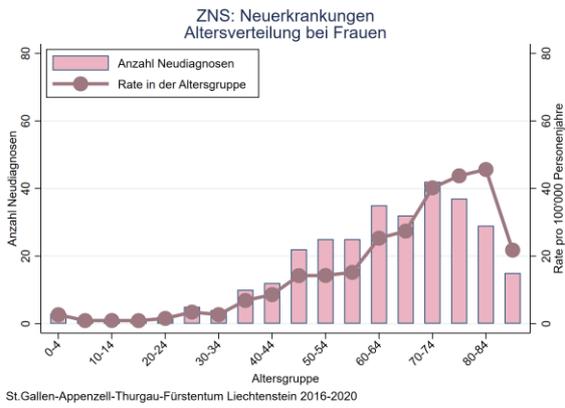


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung ZNS-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	4	3	5	2	5	14	17	12	19	18	26	11	11	8	155
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	1.9	3.1	1.3	3.4	8.9	9.5	7.1	13.6	15.6	26.0	15.0	23.3	22.3	6.9

ZNS-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	9.3 (4.5-14.0)		9.3- 1.0-
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	4.7 (3.6-5.8)		4.7- 2.6-
Thurgau	6.0 (4.4-7.7)		6- -
Fürstentum Liechtenstein	4.2 (0.8-7.6)		14.6- 4.2-
Gesamt	5.4 (4.6-6.3)		5.4- 2.6-

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung ZNS-Frauen																			
Anzahl	3	1	1	1	2	5	4	10	12	22	25	25	35	32	42	37	29	15	301
Rate	2.6	0.9	0.9	0.9	1.5	3.4	2.7	6.9	8.6	14.2	14.3	15.2	25.3	27.4	40.2	43.7	45.6	21.8	13.5

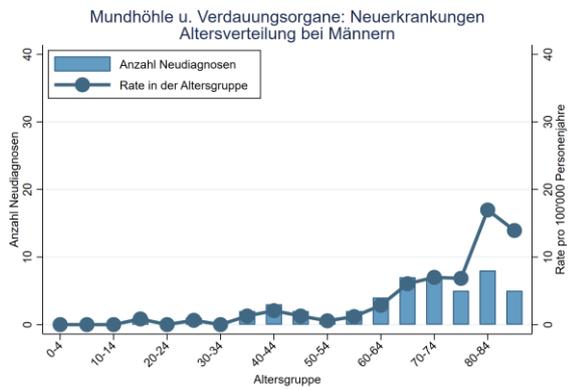
ZNS-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	8.5	(4.0-13.0)	10.7-1.3
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	10.2	(8.6-11.9)	10.4-4.3
Thurgau	10.3	(8.2-12.4)	10.3
Fürstentum Liechtenstein	7.7	(3.0-12.4)	11.6-7.7
Gesamt	10.0	(8.8-11.2)	10.6-3.9

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

NEUBILDUNGEN UNSICHEREN ODER UNBEKANNTEN VERHALTENS



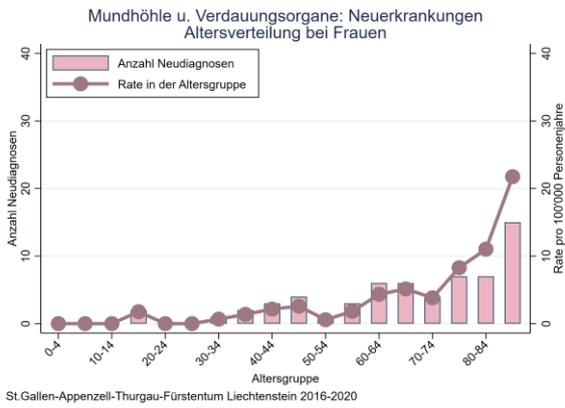
Mundhöhle und Verdauungsorgane



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	1	0	1	0	2	3	2	1	2	4	7	7	5	8	5	48
Rate	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	0.6	0.0	1.3	2.1	1.3	0.6	1.2	2.9	6.1	7.0	6.8	17.0	13.9	2.1

Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	2.9	(0.6-5.3)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.3	(0.7-1.8)	
Thurgau	1.4	(0.6-2.1)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.6	(1.1-2.0)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

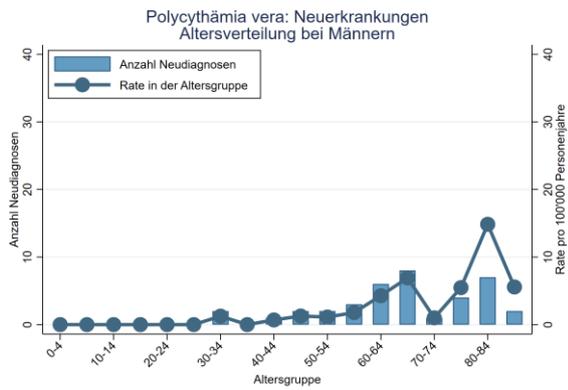


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	2	0	0	1	2	3	4	1	3	6	6	4	7	7	15	61
Rate	0.0	0.0	0.0	1.8	0.0	0.0	0.7	1.4	2.1	2.6	0.6	1.8	4.3	5.1	3.8	8.3	11.0	21.8	2.7

Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	2.2	(1.4-2.9)	
Thurgau	0.9	(0.3-1.4)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.8	(1.3-2.3)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Polycythämia vera

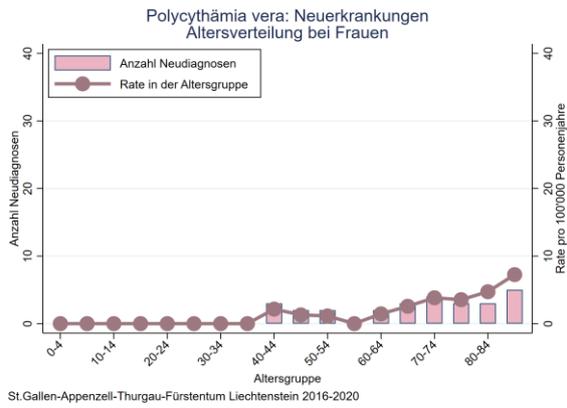


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Polycythämia vera-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	0	1	2	2	3	6	8	1	4	7	2	38
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	0.0	0.7	1.3	1.1	1.8	4.3	6.9	1.0	5.5	14.8	5.6	1.7

Polycythämia vera-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.3	(0.7-1.8)	
Thurgau	1.3	(0.5-2.0)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.2	(0.8-1.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

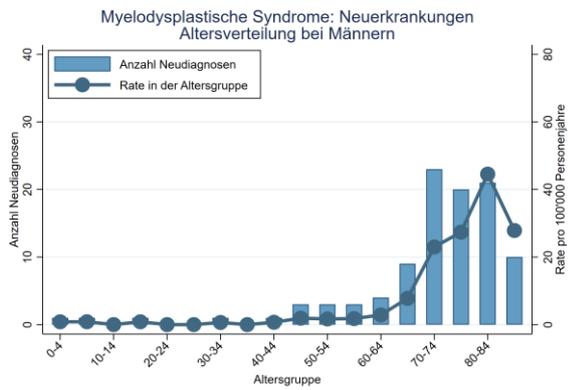


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Polycythämia vera-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	2	0	2	3	4	3	3	5	27
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	1.3	1.1	0.0	1.4	2.6	3.8	3.5	4.7	7.3	1.2

Polycythämia vera-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	0.7	(0.3-1.1)	
Thurgau	1.1	(0.4-1.8)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	0.8	(0.5-1.1)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Myelodyplastische Syndrome

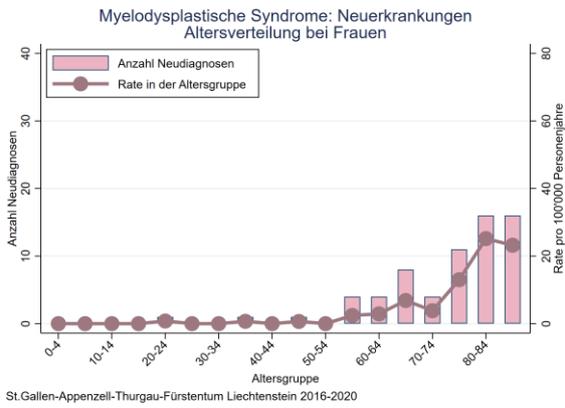


St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Myelodysplastische Syndrome-Männer																			
Anzahl	1	1	0	1	0	0	1	0	1	3	3	3	4	9	23	20	21	10	101
Rate	0.8	0.8	0.0	0.8	0.0	0.0	0.6	0.0	0.7	1.9	1.7	1.8	2.9	7.8	23.0	27.4	44.5	27.9	4.5

Myelodysplastische Syndrome- Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden			**
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	3.2 (2.4-4.1)		3.7 1.1
Thurgau	3.1 (2.0-4.1)		3.1
Fürstentum Liechtenstein	3.3 (0.4-6.2)		4.4 3.3
Gesamt	3.0 (2.4-3.7)		3.7 1.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Myelodysplastische Syndrome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	0	4	4	8	4	11	16	16	66
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	0.0	0.7	0.0	0.6	0.0	2.4	2.9	6.8	3.8	13.0	25.2	23.2	3.0

Myelodysplastische Syndrome-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1980 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Appenzell Ausserrhoden	1.8	(0.2-3.3)	
Appenzell Innerrhoden			**
St.Gallen	1.7	(1.1-2.3)	
Thurgau	1.4	(0.7-2.1)	
Fürstentum Liechtenstein			**
Gesamt	1.6	(1.2-2.0)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



KANTON APPENZEL AUSSERRHODEN

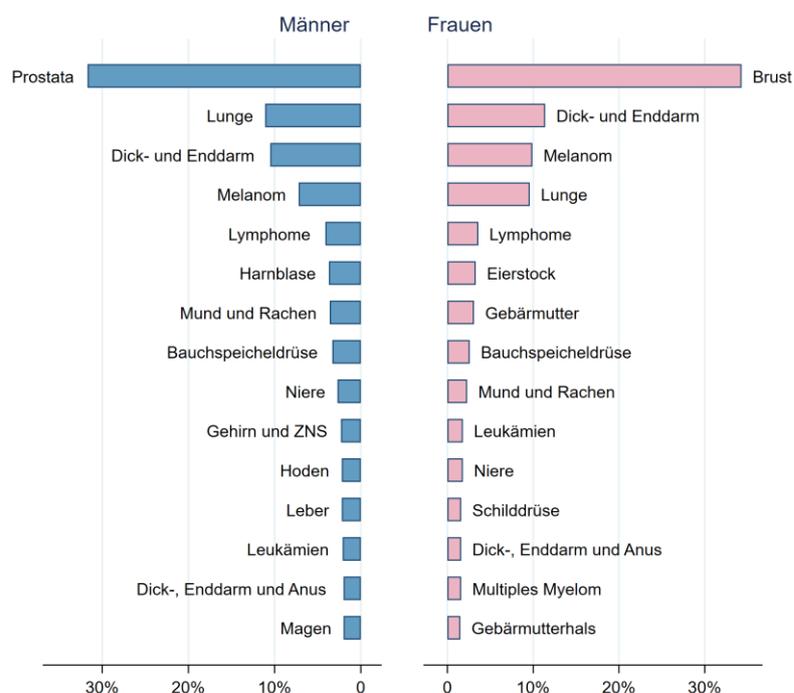
Im Kanton Appenzell Ausserrhoden erkrankten jedes Jahr 351 Menschen neu an Krebs, 210 Fälle bei den Männern und 141 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war der Prostatakrebs (27% aller Krebserkrankungen, 57 Fälle/Jahr), gefolgt von Lungenkrebs (10%, 20) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 19).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (30%, 42), an Dick- und Enddarmkrebs (10%, 14) dem schwarzen Hautkrebs (Melanom) (9%, 12), sowie an Lungenkrebs (8%, 12).

In Appenzell Ausserrhoden starben jedes Jahr 119 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 66 Fälle bei den Männern und 53 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (21% aller Krebserkrankungen, 14), gefolgt von Prostatakrebs (15%, 10) und Dick- und Enddarmkrebs (8%, 5).

Frauen starben am häufigsten an Brustkrebs (18%, 10) und an Lungenkrebs (18%, 9), sowie an Dick- und Enddarmkrebs (12%, 6).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton Appenzell Ausserrhoden, 2016-2020



**ANZAHL NEUE KREBSKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	32	6	15.9	14	3	6.9
C15	Speiseröhre	13	3	5.8	4	1	1.5
C16	Magen	18	4	8.3	8	2	3.7
C17	Dünndarm	5	1	2.6	2	0	1.1
C18-20	Dick- und Enddarm	94	19	45.7	70	14	28.8
C21	Anus und Analkanal	1	0	0.4	2	0	0.6
C22	Leber	20	4	9.0	8	2	3.4
C23-24	Gallenblase*	6	1	3.4	2	0	0.4
C25	Bauchspeicheldrüse	30	6	13.5	16	3	6.7
C32	Kehlkopf	11	2	5.3	3	1	1.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	100	20	47.3	59	12	25.2
C38.4,C45.0	Brustfell	15	3	6.1	2	0	0.6
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	2	0	1.4
C43	Melanom	65	13	33.3	61	12	33.5
C44	NMHT	150	30	64.2	91	18	28.5
C47,49	Weichteile	5	1	3.3	4	1	2.2
C50	Brust	2	0	0.9	211	42	109.4
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	6	1	1.8
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	9	2	4.8
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	19	4	9.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	20	4	8.5
C61	Prostata	285	57	132.2	NA	NA	NA
C62	Hoden	20	4	14.4	NA	NA	NA
C64	Niere	24	5	12.5	11	2	5.1
C67	Harnblase	33	7	14.6	6	1	2.2
C65-66,68	Andere Harnorgane	5	1	2.3	1	0	0.7
C69	Auge	0	0	0.0	1	0	0.4
C70-72	Gehirn und ZNS	21	4	12.0	8	2	4.5
C73	Schilddrüse	3	1	1.5	10	2	7.0
C80	Unbekannter Primärtumor	7	1	3.4	4	1	1.6
C81,82-86,96	Lymphome	37	7	18.1	22	4	10.7
C90	Multiples Myelom	15	3	6.9	10	2	3.6
C91-95	Leukämien	19	4	10.2	11	2	6.7
C-andere	Andere Diagnosen	12	2	6.4	8	2	3.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	898	180	435.5	615	123	296.8
C00-97	Alle mit NMHT	1'048	210	499.7	706	141	325.3

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)
*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge
NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	19	4	9.3	10	2	3.8
C15	Speiseröhre	11	2	5.3	1	0	0.6
C16	Magen	17	3	8.6	5	1	1.6
C17	Dünndarm	2	0	1.0	0	0	0.0
C18-20	Dick- und Enddarm	26	5	11.1	32	6	12.8
C21	Anus und Analkanal	2	0	0.8	0	0	0.0
C22	Leber	13	3	6.1	7	1	2.3
C23-24	Gallenblase*	2	0	0.9	6	1	1.9
C25	Bauchspeicheldrüse	19	4	8.9	17	3	6.9
C32	Kehlkopf	3	1	1.5	2	0	0.8
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	68	14	32.8	47	9	18.6
C38.4,C45.0	Brustfell	5	1	2.2	1	0	0.2
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	1	0	0.5	0	0	0.0
C43	Melanom	5	1	2.4	2	0	1.1
C44	NMHT	4	1	1.6	6	1	1.2
C47,49	Weichteile	0	0	0.0	2	0	0.6
C50	Brust	0	0	0.0	48	10	20.4
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	6	1	1.7
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	6	1	2.6
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	2	0	0.7
C56	Eierstock	NA	NA	NA	12	2	4.3
C61	Prostata	48	10	19.9	NA	NA	NA
C62	Hoden	0	0	0.0	NA	NA	NA
C64	Niere	10	2	4.6	2	0	0.7
C67	Harnblase	6	1	2.5	3	1	0.9
C65-66,68	Andere Harnorgane	6	1	2.5	2	0	0.8
C69	Auge	0	0	0.0	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	18	4	9.5	8	2	4.4
C73	Schilddrüse	2	0	0.8	1	0	0.2
C80	Unbekannter Primärtumor	6	1	2.6	8	2	2.9
C81,82-86,96	Lymphome	7	1	3.6	5	1	2.7
C90	Multipl. Myelom	6	1	2.6	6	1	1.9
C91-95	Leukämien	11	2	5.3	5	1	1.8
C-andere	Andere Diagnosen	12	2	5.3	15	3	3.4
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	325	65	150.3	261	52	100.5
C00-97	Alle mit NMHT	329	66	151.9	267	53	101.7

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	18	4	9.4	10	2	4.5
D03	Melanom	31	6	14.9	18	4	9.3
D05	Brust	1	0	0.4	18	4	8.7
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	66	13	53.7
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	7	1	4.3
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	1	0	0.6
D09.0	Harnblase in situ	74	15	36.1	15	3	7.9
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	16	3	9.3	16	3	8.5
D35.2	Hirnanhangsdrüse	4	1	2.1	0	0	0.0
Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	6	1	2.9	4	1	1.9
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	1	0	0.5	1	0	0.6
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	2	0	0.8
D40	männliche Genitalorgane	1	0	0.5	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	0	0	0.0	1	0	0.2
D42	Meningen	0	0	0.0	0	0	0.0
D43	Gehirn und ZNS	3	1	2.1	2	0	1.1
D44	endokrine Drüsen	0	0	0.0	1	0	0.8
D45	Polycythämia vera	3	1	1.5	0	0	0.0
D46	Myelodysplastische Syndrome	3	1	1.5	6	1	1.8
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	7	1	3.8	6	1	3.5
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	6	1	3.1	1	0	1.1
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode							
Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien							
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)							
Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide							



KANTON APPENZELL INNERRHODEN

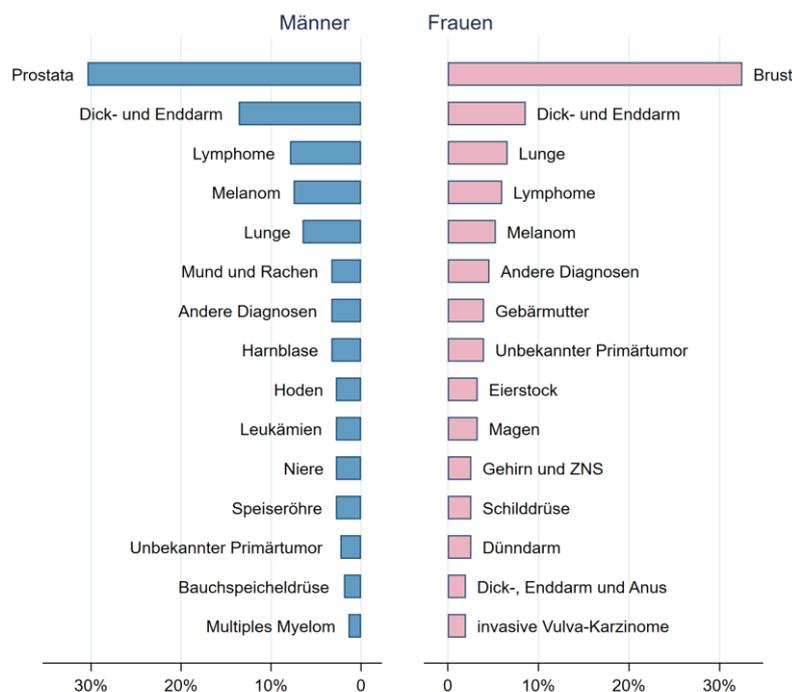
Im Kanton Appenzell Innerrhoden erkrankten jedes Jahr ungefähr 90 Menschen neu an Krebs, 52 Fälle bei den Männern und 38 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war der Prostatakrebs (25% aller Krebserkrankungen, 13 Fälle/Jahr), gefolgt von Dick- und Enddarmkrebs (11%, 6) und Lymphome (7%, 3).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (26%, 10), an Dick- und Enddarmkrebs (7%, 3) sowie an Lungenkrebs (5%, 2).

In Appenzell Innerrhoden starben jedes Jahr 35 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 20 Fälle bei den Männern und 14 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (24% aller Krebserkrankungen, 5), gefolgt von Dick- und Enddarmkrebs (18%, 4) und Prostatakrebs (12%, 2).

Frauen starben am häufigsten an Brustkrebs (13%, 2), sowie an Dick- und Enddarmkrebs und Gehirn und ZNS (jeweils 10%, 1).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton Appenzell Innerrhoden, 2016-2020



**ANZAHL NEUE KREBSKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	7	1	12.8	1	0	0.7
C15	Speiseröhre	6	1	10.5	0	0	0.0
C16	Magen	3	1	5.8	5	1	7.3
C17	Dünndarm	0	0	0.0	4	1	6.7
C18-20	Dick- und Enddarm	29	6	48.4	13	3	18.7
C21	Anus und Analkanal	0	0	0.0	0	0	0.0
C22	Leber	1	0	2.4	3	1	3.2
C23-24	Gallenblase*	2	0	3.7	1	0	0.7
C25	Bauchspeicheldrüse	4	1	5.8	0	0	0.0
C32	Kehlkopf	2	0	2.7	0	0	0.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	14	3	22.3	10	2	15.7
C38.4,C45.0	Brustfell	2	0	2.8	1	0	0.8
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	0	0	0.0
C43	Melanom	16	3	25.9	8	2	16.5
C44	NMHT	46	9	65.1	37	7	43.3
C47,49	Weichteile	0	0	0.0	2	0	3.0
C50	Brust	0	0	0.0	49	10	94.0
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	3	1	4.0
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	2	0	5.7
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	6	1	11.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	5	1	10.7
C61	Prostata	65	13	102.3	NA	NA	NA
C62	Hoden	6	1	16.0	NA	NA	NA
C64	Niere	6	1	11.4	2	0	4.4
C67	Harnblase	7	1	10.2	2	0	2.0
C65-66,68	Andere Harnorgane	3	1	4.9	2	0	2.7
C69	Auge	0	0	0.0	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	3	1	4.7	4	1	8.9
C73	Schilddrüse	0	0	0.0	4	1	8.8
C80	Unbekannter Primärtumor	5	1	8.2	6	1	8.1
C81,82-86,96	Lymphome	17	3	29.9	9	2	16.2
C90	Multiples Myelom	3	1	6.5	0	0	0.0
C91-95	Leukämien	6	1	13.6	2	0	3.0
C-andere	Andere Diagnosen	7	1	12.1	7	1	10.8
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	214	43	362.8	151	30	263.6
C00-97	Alle mit NMHT	260	52	427.9	188	38	306.9

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	2	0	4.0	0	0	0.0
C15	Speiseröhre	7	1	12.7	0	0	0.0
C16	Magen	2	0	2.9	3	1	3.7
C17	Dünndarm	0	0	0.0	2	0	3.0
C18-20	Dick- und Enddarm	18	4	25.8	7	1	7.7
C21	Anus und Analkanal	0	0	0.0	0	0	0.0
C22	Leber	2	0	4.6	4	1	5.3
C23-24	Gallenblase*	1	0	1.4	3	1	3.3
C25	Bauchspeicheldrüse	6	1	11.8	2	0	1.4
C32	Kehlkopf	1	0	0.9	0	0	0.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	24	5	39.1	6	1	10.2
C38.4,C45.0	Brustfell	1	0	0.9	1	0	0.8
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	1	0	0.7
C43	Melanom	4	1	5.1	1	0	2.2
C44	NMHT	0	0	0.0	2	0	2.8
C47,49	Weichteile	0	0	0.0	3	1	5.0
C50	Brust	0	0	0.0	9	2	14.1
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	1	0	1.8
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	0	0	0.0
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	2	0	2.8
C56	Eierstock	NA	NA	NA	4	1	6.6
C61	Prostata	12	2	16.4	NA	NA	NA
C62	Hoden	0	0	0.0	NA	NA	NA
C64	Niere	0	0	0.0	1	0	0.7
C67	Harnblase	4	1	5.5	0	0	0.0
C65-66,68	Andere Harnorgane	1	0	2.0	0	0	0.0
C69	Auge	0	0	0.0	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	2	0	3.2	7	1	14.2
C73	Schilddrüse	0	0	0.0	0	0	0.0
C80	Unbekannter Primärtumor	0	0	0.0	3	1	2.7
C81,82-86,96	Lymphome	8	2	9.8	4	1	6.4
C90	Multiples Myelom	0	0	0.0	0	0	0.0
C91-95	Leukämien	5	1	7.4	1	0	2.2
C-andere	Andere Diagnosen	2	0	3.3	4	1	5.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	102	20	156.8	69	14	100.3
C00-97	Alle mit NMHT	102	20	156.8	71	14	103.1

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

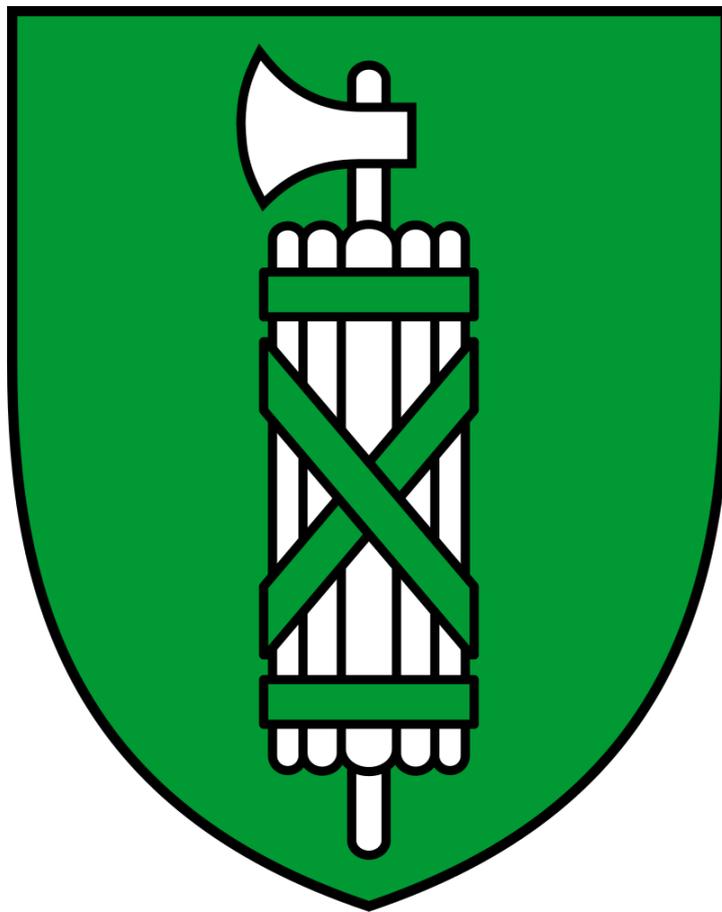
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	1	0	1.8	3	1	4.9
D03	Melanom	15	3	26.9	8	2	13.0
D05	Brust	0	0	0.0	3	1	6.7
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	17	3	49.1
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	0	0	0.0
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	0	0	0.0
D09.0	Harnblase in situ	21	4	32.6	3	1	5.3
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	4	1	7.2	4	1	9.3
D35.2	Hirnanhangsdrüse	0	0	0.0	0	0	0.0
Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	2	0	4.7	0	0	0.0
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	0	0	0.0	0	0	0.0
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	1	0	2.8
D40	männliche Genitalorgane	0	0	0.0	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	0	0	0.0	0	0	0.0
D42	Meningen	0	0	0.0	1	0	2.2
D43	Gehirn und ZNS	1	0	3.2	0	0	0.0
D44	endokrine Drüsen	0	0	0.0	0	0	0.0
D45	Polycythämia vera	0	0	0.0	0	0	0.0
D46	Myelodysplastische Syndrome	1	0	1.6	0	0	0.0
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	2	0	4.4	1	0	2.0
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	0	0	0.0	1	0	3.1
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode							
Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien							
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)							
Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide							



KANTON ST.GALLEN

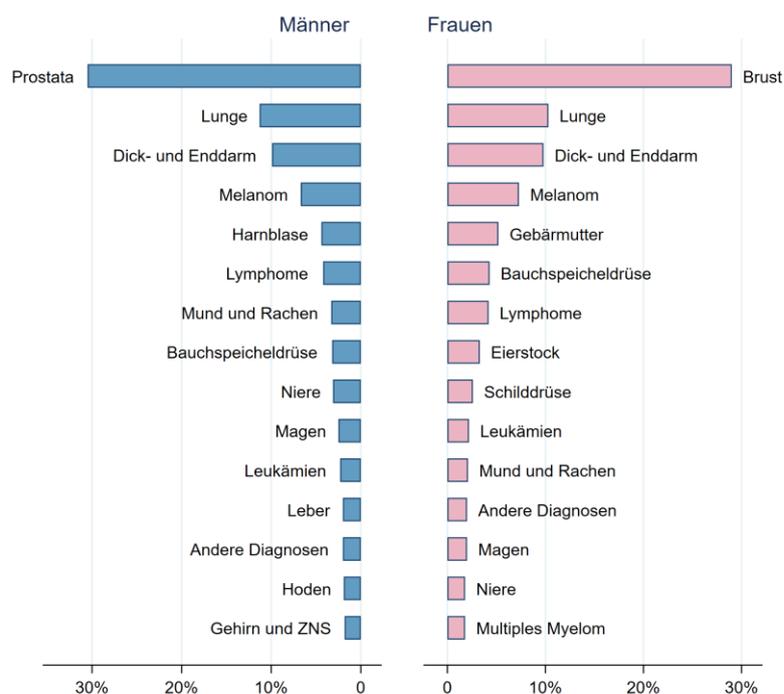
Im Kanton St.Gallen erkrankten jedes Jahr 2'930 Menschen neu an Krebs, 1'657 Fälle bei den Männern und 1'274 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war Prostatakrebs (27% aller Krebserkrankungen, 441 Fälle/Jahr), gefolgt von Lungenkrebs (10%, 164) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 144).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (26%, 327), an Lungenkrebs (9%, 116) sowie an Dick- und Enddarmkrebs (9%, 110).

In St.Gallen starben jedes Jahr 1'014 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 560 Fälle bei den Männern und 454 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (21% aller Krebserkrankungen, 119), gefolgt von Prostatakrebs (15%, 83) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 52).

Frauen starben am häufigsten an Brustkrebs (19%, 84), an Lungenkrebs (17%, 76) sowie an Dick- und Enddarmkrebs und Bauchspeicheldrüsenkrebs (jeweils 10%, 42).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton St.Gallen, 2016-2020



**ANZAHL NEUE KREBSRKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	241	48	14.6	116	23	6.8
C15	Speiseröhre	130	26	7.4	37	7	1.9
C16	Magen	184	37	10.5	114	23	5.4
C17	Dünndarm	47	9	2.8	32	6	1.8
C18-20	Dick- und Enddarm	718	144	40.9	551	110	27.5
C21	Anus und Analkanal	17	3	1.0	29	6	1.6
C22	Leber	144	29	8.3	68	14	3.5
C23-24	Gallenblase*	54	11	2.9	47	9	2.0
C25	Bauchspeicheldrüse	232	46	12.9	242	48	11.1
C32	Kehlkopf	55	11	3.2	11	2	0.6
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	819	164	46.2	581	116	30.7
C38.4,C45.0	Brustfell	91	18	4.9	16	3	0.6
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	15	3	1.1	14	3	1.2
C43	Melanom	485	97	28.1	413	83	24.0
C44	NMHT	1'050	210	52.5	728	146	28.3
C47,49	Weichteile	58	12	3.5	35	7	2.1
C50	Brust	12	2	0.7	1'636	327	96.5
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	46	9	2.2
C52	Vagina	NA	NA	NA	10	2	0.5
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	87	17	5.8
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	291	58	16.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	184	37	10.4
C61	Prostata	2'203	441	122.9	NA	NA	NA
C62	Hoden	141	28	11.0	NA	NA	NA
C64	Niere	225	45	13.3	102	20	5.6
C67	Harnblase	321	64	17.2	100	20	4.4
C65-66,68	Andere Harnorgane	47	9	2.6	25	5	1.0
C69	Auge	12	2	0.8	10	2	0.6
C70-72	Gehirn und ZNS	131	26	8.6	81	16	4.9
C73	Schilddrüse	59	12	3.9	148	30	10.2
C80	Unbekannter Primärtumor	58	12	3.1	41	8	1.8
C81,82-86,96	Lymphome	301	60	18.5	235	47	13.1
C90	Multiples Myelom	122	24	6.9	101	20	4.8
C91-95	Leukämien	169	34	10.2	122	24	6.5
C-andere	Andere Diagnosen	142	28	8.9	115	23	6.2
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	7'233	1'447	416.8	5'640	1'128	311.4
C00-97	Alle mit NMHT	8'283	1'657	469.3	6'368	1'274	339.7

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	87	17	5.1	31	6	1.4
C15	Speiseröhre	100	20	5.5	29	6	1.3
C16	Magen	112	22	6.4	54	11	2.4
C17	Dünndarm	10	2	0.6	4	1	0.1
C18-20	Dick- und Enddarm	258	52	13.9	221	44	9.0
C21	Anus und Analkanal	3	1	0.2	8	2	0.5
C22	Leber	112	22	6.4	55	11	2.6
C23-24	Gallenblase*	45	9	2.4	43	9	1.7
C25	Bauchspeicheldrüse	200	40	10.9	219	44	9.8
C32	Kehlkopf	21	4	1.2	2	0	0.1
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	595	119	33.6	380	76	18.9
C38.4,C45.0	Brustfell	52	10	2.8	9	2	0.3
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	8	2	0.5	4	1	0.3
C43	Melanom	37	7	2.2	42	8	1.8
C44	NMHT	18	4	1.0	11	2	0.3
C47,49	Weichteile	24	5	1.4	10	2	0.6
C50	Brust	1	0	0.0	420	84	20.5
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	11	2	0.4
C52	Vagina	NA	NA	NA	4	1	0.2
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	19	4	0.9
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	62	12	2.7
C56	Eierstock	NA	NA	NA	133	27	6.0
C61	Prostata	415	83	21.0	NA	NA	NA
C62	Hoden	5	1	0.3	NA	NA	NA
C64	Niere	56	11	3.0	34	7	1.3
C67	Harnblase	127	25	6.4	50	10	1.9
C65-66,68	Andere Harnorgane	25	5	1.3	9	2	0.3
C69	Auge	6	1	0.4	1	0	0.1
C70-72	Gehirn und ZNS	90	18	5.6	77	15	4.3
C73	Schilddrüse	6	1	0.3	7	1	0.2
C80	Unbekannter Primärtumor	63	13	3.2	51	10	2.0
C81,82-86,96	Lymphome	76	15	4.0	59	12	2.4
C90	Multiples Myelom	54	11	3.0	45	9	1.9
C91-95	Leukämien	96	19	5.3	68	14	3.0
C-andere	Andere Diagnosen	100	20	5.3	97	19	3.8
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	2'784	557	152.1	2'258	452	102.6
C00-97	Alle mit NMHT	2'802	560	153.1	2'269	454	103.0

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	101	20	5.7	85	17	4.7
D03	Melanom	186	37	10.6	166	33	9.1
D05	Brust	0	0	0.0	154	31	10.1
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	684	137	55.1
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	45	9	3.1
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	14	3	0.9
D09.0	Harnblase in situ	502	100	27.2	120	24	6.1
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	76	15	4.7	172	34	10.2
D35.2	Hirnanhangsdrüse	23	5	1.4	23	5	1.4
Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	23	5	1.3	41	8	2.2
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	7	1	0.4	7	1	0.4
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	56	11	3.7
D40	männliche Genitalorgane	4	1	0.3	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	5	1	0.3	4	1	0.2
D42	Meningen	3	1	0.2	4	1	0.2
D43	Gehirn und ZNS	16	3	1.2	8	2	0.7
D44	endokrine Drüsen	7	1	0.4	2	0	0.2
D45	Polycythämia vera	22	4	1.3	14	3	0.7
D46	Myelodysplastische Syndrome	60	12	3.2	39	8	1.7
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	48	10	2.8	57	11	2.9
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	16	3	0.9	31	6	1.8
<p>Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard) Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide</p>							



KANTON THURGAU

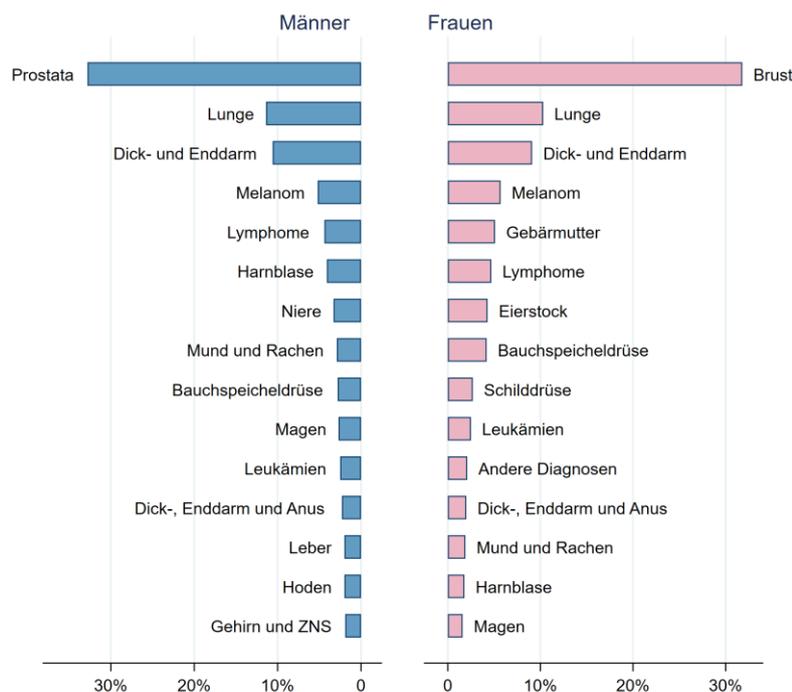
Im Kanton Thurgau erkrankten jedes Jahr 1'588 Menschen neu an Krebs, 909 Fälle bei den Männern und 678 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war der Prostatakrebs (29% aller Krebserkrankungen, 260 Fälle/Jahr), gefolgt von Lungenkrebs (10%, 90) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 84).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (28%, 193), an Lungenkrebs (9%, 62) sowie an Dick- und Enddarmkrebs (8%, 55).

In Thurgau starben jedes Jahr 518 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 282 Fälle bei den Männern und 235 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (23% aller Krebserkrankungen, 65), gefolgt von Prostatakrebs (15%, 44) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 26).

Frauen starben am häufigsten an Lungenkrebs (18%, 42), an Brustkrebs (15%, 36) sowie an Bauchspeicheldrüsenkrebs und Dick- und Enddarmkrebs (jeweils 10%, 23).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton Thurgau, 2016-2020



Thurgau 2016-2020

**ANZAHL NEUE KREBSKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	117	23	12.4	57	11	6.2
C15	Speiseröhre	64	13	6.6	10	2	1.0
C16	Magen	107	21	11.2	50	10	4.9
C17	Dünndarm	27	5	2.8	18	4	1.9
C18-20	Dick- und Enddarm	421	84	43.8	276	55	25.5
C21	Anus und Analkanal	10	2	1.1	20	4	2.1
C22	Leber	81	16	8.0	28	6	2.6
C23-24	Gallenblase*	28	6	2.7	25	5	2.2
C25	Bauchspeicheldrüse	113	23	11.5	128	26	10.9
C32	Kehlkopf	30	6	3.4	1	0	0.1
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	452	90	45.9	312	62	30.2
C38.4,C45.0	Brustfell	29	6	2.8	4	1	0.4
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	11	2	1.6	5	1	0.7
C43	Melanom	207	41	21.8	174	35	19.5
C44	NMHT	576	115	54.3	359	72	26.6
C47,49	Weichteile	20	4	2.2	36	7	3.8
C50	Brust	11	2	1.1	963	193	103.4
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	16	3	1.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	1	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	38	8	4.9
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	155	31	15.6
C56	Eierstock	NA	NA	NA	129	26	13.3
C61	Prostata	1'301	260	132.1	NA	NA	NA
C62	Hoden	80	16	11.1	NA	NA	NA
C64	Niere	133	27	14.8	49	10	5.1
C67	Harnblase	163	33	16.5	54	11	4.8
C65-66,68	Andere Harnorgane	22	4	2.2	5	1	0.4
C69	Auge	6	1	1.1	3	1	0.6
C70-72	Gehirn und ZNS	75	15	8.6	39	8	4.8
C73	Schilddrüse	29	6	3.5	82	16	10.2
C80	Unbekannter Primärtumor	27	5	2.7	32	6	2.8
C81,82-86,96	Lymphome	174	35	19.6	142	28	14.7
C90	Multiples Myelom	61	12	6.4	40	8	3.5
C91-95	Leukämien	99	20	11.4	75	15	8.0
C-andere	Andere Diagnosen	73	15	7.8	65	13	6.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	3'972	794	417.1	3'032	606	311.8
C00-97	Alle mit NMHT	4'548	910	471.4	3'391	678	338.4

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	35	7	3.6	19	4	1.7
C15	Speiseröhre	41	8	4.3	13	3	1.3
C16	Magen	59	12	6.0	31	6	2.8
C17	Dünndarm	7	1	0.7	4	1	0.4
C18-20	Dick- und Enddarm	132	26	13.9	115	23	9.0
C21	Anus und Analkanal	2	0	0.2	4	1	0.2
C22	Leber	51	10	5.2	24	5	2.1
C23-24	Gallenblase*	18	4	1.9	16	3	1.4
C25	Bauchspeicheldrüse	81	16	8.3	117	23	10.2
C32	Kehlkopf	6	1	0.6	0	0	0.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	327	65	33.8	208	42	19.9
C38.4,C45.0	Brustfell	15	3	1.5	0	0	0.0
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	5	1	0.5	3	1	0.4
C43	Melanom	26	5	2.5	16	3	1.5
C44	NMHT	12	2	1.2	10	2	0.7
C47,49	Weichteile	9	2	1.0	15	3	1.6
C50	Brust	4	1	0.4	180	36	16.3
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	7	1	0.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	16	3	1.8
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	37	7	3.0
C56	Eierstock	NA	NA	NA	58	12	5.7
C61	Prostata	218	44	20.6	NA	NA	NA
C62	Hoden	2	0	0.3	NA	NA	NA
C64	Niere	23	5	2.4	13	3	1.0
C67	Harnblase	79	16	7.6	30	6	2.2
C65-66,68	Andere Harnorgane	13	3	1.2	5	1	0.4
C69	Auge	1	0	0.1	1	0	0.1
C70-72	Gehirn und ZNS	50	10	5.4	40	8	4.8
C73	Schilddrüse	6	1	0.6	8	2	0.5
C80	Unbekannter Primärtumor	29	6	3.1	32	6	2.4
C81,82-86,96	Lymphome	42	8	4.4	42	8	3.1
C90	Multiples Myelom	18	4	1.8	31	6	2.5
C91-95	Leukämien	43	9	4.6	32	6	2.7
C-andere	Andere Diagnosen	57	11	5.7	50	10	4.2
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	1'399	280	141.9	1'167	233	103.7
C00-97	Alle mit NMHT	1'411	282	143.1	1'177	235	104.3

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

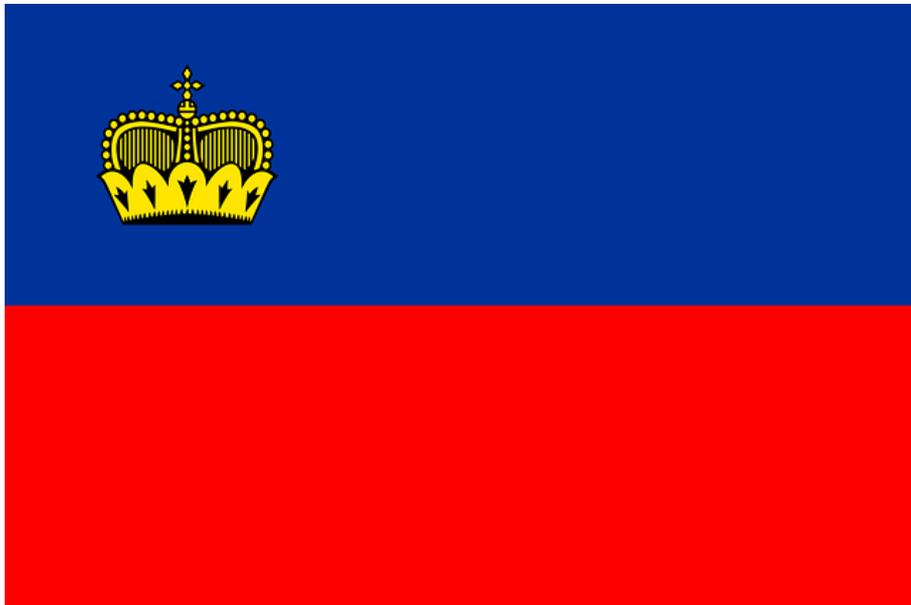
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	91	18	9.5	60	12	6.0
D03	Melanom	101	20	10.7	120	24	13.0
D05	Brust	2	0	0.2	117	23	13.3
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	459	92	69.5
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	29	6	3.5
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	7	1	0.9
D09.0	Harnblase in situ	311	62	31.1	71	14	6.6
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	53	11	6.0	98	20	10.3
D35.2	Hirnanhangsdrüse	12	2	1.4	10	2	1.3
Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	13	3	1.4	12	2	0.9
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	3	0	0.3	3	1	0.2
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	16	3	1.9
D40	männliche Genitalorgane	3	1	0.4	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	12	2	1.3	4	1	0.4
D42	Meningen	0	0	0.0	7	1	0.9
D43	Gehirn und ZNS	12	2	1.6	11	2	1.6
D44	endokrine Drüsen	4	1	0.5	0	0	0.0
D45	Polycythämia vera	12	2	1.3	11	2	1.1
D46	Myelodysplastische Syndrome	32	6	3.1	19	4	1.4
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	32	6	3.4	16	3	1.6
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	8	2	0.8	9	2	1.2
<p>Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard) Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide</p>							



FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

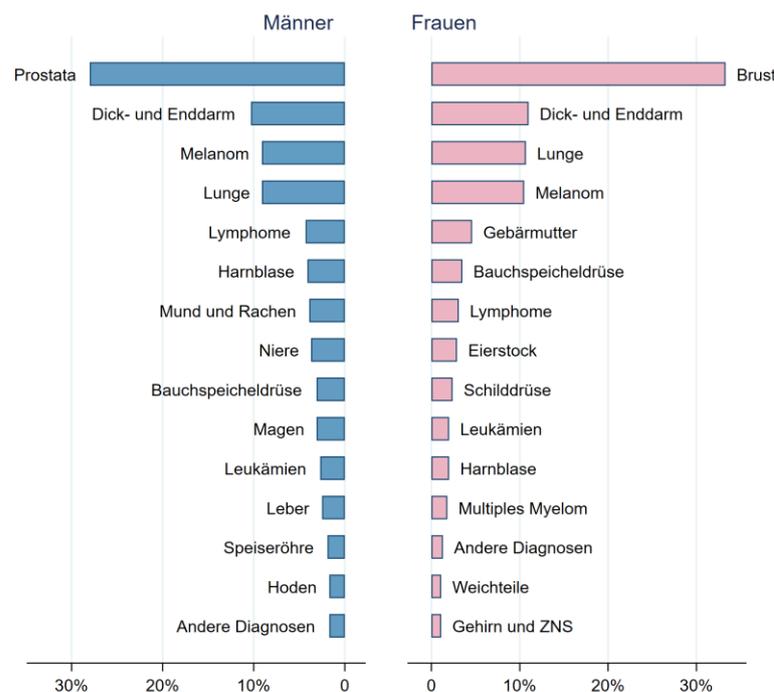
Im Fürstentum Liechtenstein erkrankten jährlich 215 Menschen neu an Krebs, 114 Fälle bei den Männern und 101 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war Prostatakrebs (25% aller Krebserkrankungen, 91 Fälle/Jahr), gefolgt von Dick- und Enddarmkrebs (9%, 11), sowie von Lungenkrebs und dem schwarzen Hautkrebs (Melanom) (jeweils 8%, 9).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (31%, 30), sowie an Dick- und Enddarmkrebs, Lungenkrebs und dem Melanom (jeweils 10%, 10).

Im Fürstentum Liechtenstein starben jedes Jahr 44 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 24 Fälle bei den Männern und 20 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (20% aller Krebserkrankungen, 5), gefolgt von Prostatakrebs und Dick- und Enddarmkrebs (15%, 4).

Frauen starben am häufigsten an Dick- und Enddarmkrebs (18%, 4), Brustkrebs (16%, 3), sowie an Lungenkrebs und Bauchspeicheldrüsenkrebs (jeweils 11%, 2).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Fürstentum Liechtenstein, 2016-2020



Fürstentum Liechtenstein 2016-2020

**ANZAHL NEUE KREBSKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	20	4	15.5	4	1	3.6
C15	Speiseröhre	10	2	7.3	2	0	1.3
C16	Magen	16	3	10.9	4	1	3.2
C17	Dünndarm	4	1	3.1	2	0	1.6
C18-20	Dick- und Enddarm	53	11	38.3	50	10	33.4
C21	Anus und Analkanal	3	1	2.5	3	1	1.8
C22	Leber	13	3	9.2	2	0	1.6
C23-24	Gallenblase*	4	1	2.9	3	1	2.1
C25	Bauchspeicheldrüse	16	3	11.6	16	3	10.6
C32	Kehlkopf	3	1	1.9	3	1	2.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	47	9	33.4	49	10	34.2
C38.4,C45.0	Brustfell	4	1	2.8	1	0	0.9
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	1	0	1.2	2	0	1.5
C43	Melanom	47	9	35.1	48	10	38.5
C44	NMHT	55	11	37.9	48	10	28.5
C47,49	Weichteile	4	1	3.0	5	1	4.4
C50	Brust	0	0	0.0	152	30	111.6
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	1	0	0.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	2	0	1.1
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	3	1	2.8
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	21	4	14.3
C56	Eierstock	NA	NA	NA	13	3	10.1
C61	Prostata	144	29	101.2	NA	NA	NA
C62	Hoden	9	2	9.6	NA	NA	NA
C64	Niere	19	4	14.7	1	0	0.9
C67	Harnblase	21	4	13.8	9	2	5.5
C65-66,68	Andere Harnorgane	5	1	3.5	2	0	1.3
C69	Auge	3	1	2.2	2	0	1.6
C70-72	Gehirn und ZNS	9	2	7.6	5	1	4.0
C73	Schilddrüse	7	1	5.3	11	2	9.8
C80	Unbekannter Primärtumor	1	0	0.7	3	1	2.2
C81,82-86,96	Lymphome	22	4	17.9	14	3	11.0
C90	Multiples Myelom	7	1	5.0	8	2	5.6
C91-95	Leukämien	14	3	11.3	9	2	6.4
C-andere	Andere Diagnosen	9	2	8.0	6	1	5.5
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	515	103	379.7	456	91	334.8
C00-97	Alle mit NMHT	570	114	417.6	504	101	363.2

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	2	0	1.5	2	0	0.9
C15	Speiseröhre	4	1	3.0	0	0	0.0
C16	Magen	4	1	3.0	0	0	0.0
C17	Dünndarm	0	0	0.0	1	0	0.5
C18-20	Dick- und Enddarm	18	4	13.6	18	4	11.6
C21	Anus und Analkanal	0	0	0.0	0	0	0.0
C22	Leber	3	1	2.4	3	1	2.1
C23-24	Gallenblase*	5	1	3.7	1	0	0.8
C25	Bauchspeicheldrüse	6	1	5.1	11	2	6.8
C32	Kehlkopf	1	0	0.8	0	0	0.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	24	5	18.5	11	2	8.0
C38.4,C45.0	Brustfell	0	0	0.0	0	0	0.0
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	0	0	0.0
C43	Melanom	3	1	2.3	0	0	0.0
C44	NMHT	1	0	0.7	2	0	0.9
C47,49	Weichteile	0	0	0.0	1	0	0.7
C50	Brust	0	0	0.0	16	3	12.1
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	0	0	0.0
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	2	0	1.2
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	6	1	4.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	10	2	6.6
C61	Prostata	18	4	13.6	NA	NA	NA
C62	Hoden	0	0	0.0	NA	NA	NA
C64	Niere	3	1	2.2	0	0	0.0
C67	Harnblase	3	1	2.3	1	0	0.5
C65-66,68	Andere Harnorgane	2	0	1.4	0	0	0.0
C69	Auge	1	0	0.9	1	0	0.7
C70-72	Gehirn und ZNS	8	2	6.7	3	1	2.1
C73	Schilddrüse	0	0	0.0	0	0	0.0
C80	Unbekannter Primärtumor	3	1	2.5	1	0	0.5
C81,82-86,96	Lymphome	4	1	3.0	0	0	0.0
C90	Multipl. Myelom	1	0	1.0	0	0	0.0
C91-95	Leukämien	4	1	3.2	3	1	2.4
C-andere	Andere Diagnosen	3	1	2.4	5	1	3.0
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	120	24	92.9	96	19	64.6
C00-97	Alle mit NMHT	121	24	93.6	98	20	65.5

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)
*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge
NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

Es ist zu beachten, dass es sich bei den Mortalitätsraten des Fürstentum Liechtenstein um vorläufige Daten handelt, die im Jahresbericht 2022 aktualisiert werden. Daher sind sie nicht direkt mit den Schweizer Mortalitätsraten der Kantone Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, St.Gallen und Thurgau vergleichbar.

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	8	2	6.1	5	1	3.7
D03	Melanom	12	2	9.1	15	3	11.2
D05	Brust	0	0	0.0	16	3	11.8
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	64	13	68.9
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	4	1	3.1
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	1	0	1.1
D09.0	Harnblase in situ	36	7	24.3	8	2	5.9
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	6	1	4.2	11	2	7.7
D35.2	Hirnanhangsdrüse	1	0	0.8	2	0	1.3
Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	4	1	3.3	4	1	3.4
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	1	0	0.6	1	0	0.8
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	6	1	4.9
D40	männliche Genitalorgane	0	0	0.0	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	0	0	0.0	0	0	0.0
D42	Meningen	0	0	0.0	1	0	0.9
D43	Gehirn und ZNS	1	0	1.4	0	0	0.0
D44	endokrine Drüsen	0	0	0.0	0	0	0.0
D45	Polycythämia vera	1	0	0.8	2	0	1.5
D46	Myelodysplastische Syndrome	5	1	3.3	2	0	1.3
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	2	0	1.4	7	1	5.3
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	1	0	0.8	0	0	0.0
<p>Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard) Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide</p>							

BILDNACHWEIS

Die Bilder auf den Seiten 55, 115, 125 und 129 stammen aus privater Quelle der Autoren.

Kantonswappen:

Kanton Appenzell Ausserrhoden: https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_Appenzell_Ausserrhoden#/media/Datei:Wappen_Appenzell_Ausserrhoden_matt.svg

Kanton Appenzell Innerrhoden:

https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_Appenzell_Innerrhoden#/media/Datei:Wappen_Appenzell_Innerrhoden_matt.svg

Kanton St.Gallen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_St._Gallen#/media/Datei:Coat_of_arms_of_canton_of_St._Gallen.svg

Kanton Thurgau:

https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_Thurgau#/media/Datei:Wappen_Thurgau_matt.svg

Nationalflagge:

Fürstentum Liechtenstein:

https://de.wikipedia.org/wiki/Flagge_Liechtensteins#/media/Datei:Flag_of_Liechtenstein.svg

GLOSSAR

ANCR	Vereinigung der Nordischen Krebsregister (Association of the Nordic Cancer Registries)
ASR	<p>Altersstandardisierte Rate: Ermöglicht den direkten Vergleich von Krebskennzahlen zwischen Bevölkerungen mit unterschiedlicher Altersstruktur, z.B. in unterschiedlichen geographischen Regionen oder zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Die Altersstandardisierung ist eine Methode, die beobachteten Raten auf eine (fiktive) Standardbevölkerung mit festgelegter Altersstruktur zu übertragen.</p> <p>Die Standardbevölkerung nach „Welt Standard“ berücksichtigt dabei die jüngeren Altersgruppen stärker im Vergleich mit dem „Europa Standard“. Da Krebs häufiger bei älteren Altersgruppen auftritt, sind die altersstandardisierten Raten nach „Welt Standard“ tiefer als nach „Europa Standard“, die wiederum tiefer sind als die tatsächlich beobachteten Raten. In diesem Bericht verwenden wir den alten „ASR Europa Standard“.</p>
ASRT	Association Suisse pour les Registres des Tumeurs (Vereinigung Schweizerischer Krebsregister)
BAG	Bundesamt für Gesundheit
ENCR	Netzwerk der Europäischen Krebsregister (European Network of Cancer Registries)
ENCR-JRC-QCS	Quality Check Software, welche zur Qualitätskontrolle des Krebsregisters verwendet wird. Bereitgestellt wird diese Software durch das ENCR.
FTPS-Server	FTPS bedeutet Secure File Transfer Protocol. Es ist ein Kommunikationsprotokoll, um Dateien zwischen unterschiedlichen Computersystemen auszutauschen. Die Kommunikation findet nach dem Client-Server-Prinzip statt. Das heißt, es gibt einen FTPS-Client, der wie ein Datei-Manager funktioniert.

GRELL	Registerverbund Lateinischsprachiger Länder (Group for Cancer Epidemiology and Registration in Latin Language Countries)
IACR	Internationale Vereinigung der Krebsregister in Lyon, Frankreich (International Association of Cancer Registries)
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Lyon, Frankreich (International Association for Research on Cancer)
IT	Informationstechnik
KRG / KRV	Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen (Krebsregistrierungsgesetz) (fedlex.admin.ch/eli/cc/2018/289/de) / Verordnung über die Registrierung von Krebserkrankungen (Krebsregistrierungsverordnung) (fedlex.admin.ch/eli/cc/2018/290/de)
KRGG	Krebsregister Graubünden-Glarus
KROCH	Krebsregister Ostschweiz (Krebsregister St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau und Fürstentum Liechtenstein)
NICER	Nationales Institut für Krebs Epidemiologie und –registrierung (National Institute for Cancer Epidemiology and Registration)
NKRS	Nationale Krebsregistrierungsstelle
TNM-System:	TNM steht für T=Tumor N=Nodes (Lymphknoten) und M=Metastasen: Internationale Klassifikation zur Einteilung der Entwicklungsstadien maligner Tumoren.
WHO	Weltgesundheitsorganisation (World Health Organisation)
ZNS	Zentrales Nervensystem

